

Amtsblatt

der Gemeinde Schwielowsee

Schwielowsee, 30. April 2025

Nr. 5

Jahrgang 22

Auflage: 5.500 Expl.

Inhaltsverzeichnis der amtlichen Bekanntmachungen

Protokoll der Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Schwielowsee vom 26.03.2025 mit dem Bericht der Bürgermeisterin aus dem Jahr 2024	Seite 2
Einladung zur Sitzung des Ortsbeirates Geltow am 05.05.2025, 19.00 Uhr	Seite 14
Einladung zur Sitzung des Ortsbeirates Ferch am 06.05.2025, 19.00 Uhr	Seite 14
Einladung zur Sitzung des Ortsbeirates Caputh am 07.05.2025, 19.00 Uhr	Seite 14
Gemeinsame Sondersitzung der Gemeindevertretung mit allen Ortsbeiräten, Fachausschüssen, sachkundigen Einwohnern zum Haushalt 2025 sowie der kommunalen Wärmeplanung	Seite 14
Dank für die Unterstützung Frühjahrsputz	Seite 15
Veröffentlichung	
– Satzung der Gemeinde Schwielowsee über die Erhebung eines Kurbeitrages (Kurbeitragssatzung)	Seite 15
– Satzung über Gebühren für Sondernutzungen anlässlich des Fährfestes am Caputher Gemünde in der Gemeinde Schwielowsee (Sondernutzungsgebührensatzung Fährfest)	Seite 17
Bekanntmachung über das Inkrafttreten des Bebauungsplans „Wildparkstraße 1“ der Gemeinde Schwielowsee, OT Geltow	Seite 18
Stellenausschreibung Technisches Gebäudemanagement (m/w/d)	Seite 20
Einladung zum Infomarkt in die Heimvolkshochschule Seddiner See: Information zur wirtschaftlichen Entwicklung der Region und Vorstellung des Wassergutachtens für einen nachhaltigen Hochtechnologiestandort nordwestlich vom Güterbahnhof Seddin	Seite 21
Schülerwettbewerb im LK Potsdam-Mittelmark	Seite 22
Kontakte der Gemeinde Schwielowsee	Seite 23

Achtung, das Protokoll wird vor der Bestätigung in der darauffolgenden Sitzung der Gemeindevertretung veröffentlicht

Protokoll Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Schwielowsee vom 26.03.2025

Sitzungstermin: Mittwoch, 26.03.2025, 19:00 Uhr
Sitzungsort: Rathaus, Sitzungssaal EG, Potsdamer Platz 9, 14548 Schwielowsee

Öffentlicher Teil

TOP 1 Begrüßung

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung, Herr Büchner eröffnet um 19:00 Uhr die Sitzung. Er begrüßt die anwesenden Gemeindevertreter, die Bürgermeisterin Frau Hoppe, die Vertreter der Verwaltung, die anwesenden Bürgerinnen und Bürger, Frau Hartfiel (Büro Planwerk), Vertreter des Havelboten sowie Mitglieder des Seniorenbeirates.

TOP 2 Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit

Die Ordnungsmäßigkeit der Ladung wird festgestellt. Die Beschlussfähigkeit ist mit der Anwesenheit von 21 von 23 Gemeindevertretern, einschließlich der Bürgermeisterin gegeben (siehe Anwesenheitsliste).

TOP 3 Bestätigung der öffentlichen Tagesordnung

Herr Büchner bittet um Abstimmung zur öffentlichen Tagesordnung.

Abstimmungsergebnis:
21 Jastimmen 0 Neinstimmen 0 Enthaltungen

TOP 4 Bestätigung der öffentlichen Sitzungsniederschrift vom 11.12.2024

Es besteht kein Änderungsbedarf.
Herr Büchner bittet um Abstimmung zur Bestätigung der öffentlichen Sitzungsniederschrift vom 11.12.2024

Abstimmungsergebnis:
19 Jastimmen 0 Neinstimmen 2 Enthaltungen

TOP 5 Informationsvorlage - Bericht der Bürgermeisterin für die Sitzung der Gemeindevertretung am 26.03.2025

Der Bericht der Bürgermeisterin für die Sitzung der Gemeindevertretung vom 26.03.2025 wurde unter TOP 5 wie folgt versandt:

Die Informationsvorlage lautet:
Sehr geehrte Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter, nachfolgend möchten wir über alle wichtigen Bereiche der Gemeinde Schwielowsee informieren.

Dankeschön an alle Wahlhelferinnen und Wahlhelfer

Am 26.02.2025 haben unsere Wahlleiterin Frau Reichau und unsere stellv. Wahlleiterin Frau Gramm dem Kreiswahlleiter in Potsdam alle Wahlunterlagen übergeben und unsere Wahlunterlagen wurden ohne Beanstandungen entgegengenommen.

Ich danke Ihnen allen für Ihre Hilfe und Unterstützung und ganz besonders gilt mein Dank Frau Reichau und Frau Gramm.

DANKESCHÖN!!!!

Ergänzte Vereinbarung zum Fährbetrieb zwischen der Gemeinde Schwielowsee und der Fähre Caputh

Am 17. Februar 2025 wurde eine ergänzende Vereinbarung zum Fährbetrieb zwischen der Gemeinde Schwielowsee und der Fähre Caputh, Inhaber Karsten Grunow zur Einhaltung folgender Fahrzeiten unterzeichnet.

„Der Fährbetrieb verpflichtet sich zur Einhaltung folgender Fahrzeiten:

Sommerbetrieb vom 01.04. bis 31.10.
Montag bis Freitag 6:00 Uhr bis 22:00 Uhr;
Samstag und Sonntag 7:00 Uhr bis 22:00 Uhr

Winterbetrieb vom 01.11. bis 31.03.
Montag bis Freitag 6:00 Uhr bis 20:00 Uhr
Samstag bis Sonntag 7:00 Uhr bis 20:00 Uhr
Hiervon abweichende Zeiten an besonderen Tagen, wie Heiligabend, Weihnachten, Neujahr und die Wochenenden im Winterplan werden mit der Gemeinde gesondert vereinbart.“

Im Übrigen verbleibt es bei den Regelungen der Vereinbarung vom 29.01.1998 und der Zusatzvereinbarung vom 15.06.1998.

Frühjahrsputz am 05. April 2025

In diesem Jahr findet unser Frühjahrsputz in der Gemeinde Schwielowsee am 05. April 2025, ab 9 Uhr Start in allen Ortsteilen, statt. Vielen Dank im Vorfeld für Ihre vielfältige Hilfe und Unterstützung.

Vernissage „Farbklang und Pinselpoesie: die Kunst der Malerei“

Am 5. April 2025 findet in unserem Rathaus Ferch, Sitzungssaal Erdgeschoss, um 14 Uhr, die neue Vernissage „Farbklang und Pinselpoesie: die Kunst der Malerei“ statt. Die Vernissage bietet nicht nur die Möglichkeit die Kunstwerke zu entdecken, sondern auch mit den Künstlerinnen Frau Baur und Frau Müller ins Gespräch zu kommen. Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

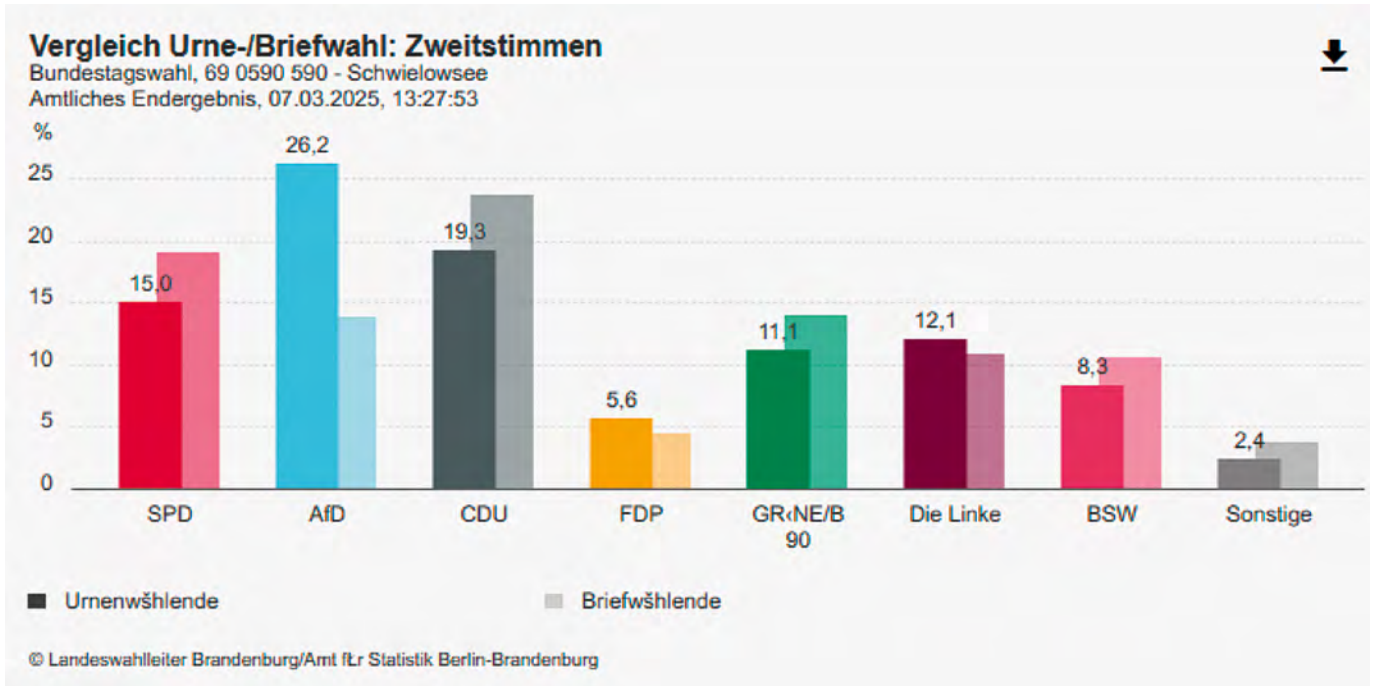
2. Informationsveranstaltung zur Kommunalen Wärmeplanung am 07. April 2025

Am 07. April 2025, 18 bis 20 Uhr, findet die 2. Informationsveranstaltung zu unserer Kommunalen Wärmeplanung im Sitzungsraum Märkisches Gildehaus in Caputh statt. Das Ziel besteht darin, allen interessierten Bürgerinnen und Bürgern, Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertretern und allen Ortsbeiratsmitgliedern den Endbericht vorzustellen.

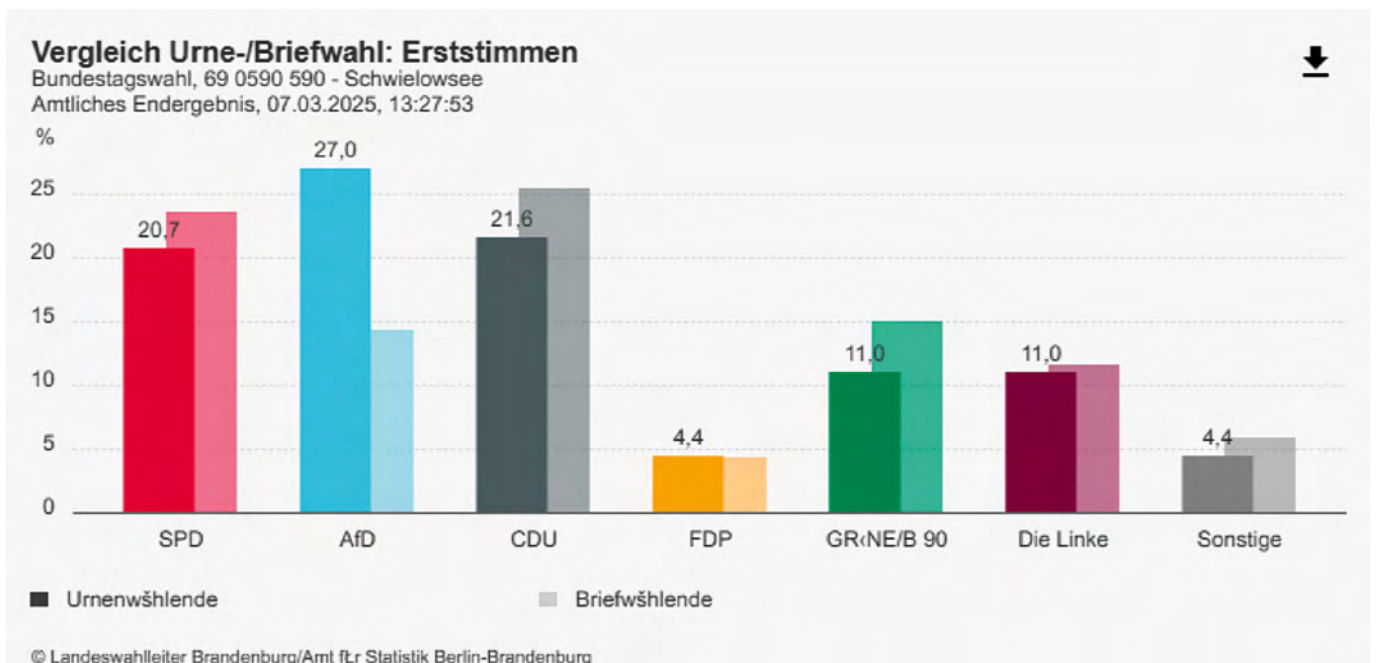
Die Beschlussfassung in der Gemeindevertretung der Gemeinde Schwielowsee ist in der 2. Sitzungsfolge geplant.

Information der Wahlleiterin der Gemeinde Schwielowsee zum amtlichen Endergebnis der Wahl zum 21. Bundestag im Wahlkreis 61

Wahl zum 21. Bundestag am 23. Februar 2025



Quelle: https://wahlergebnisse.brandenburg.de/12/600/20250223/bundestagswahl_land/ergebnisse_gemeinde_120690590590.html



Quelle: https://wahlergebnisse.brandenburg.de/12/600/20250223/bundestagswahl_land/ergebnisse_gemeinde_120690590590.html

In der Gemeinde Schwielowsee hatten 8.872 Wahlberechtigte die Möglichkeit zu wählen. Insgesamt haben 7.739 Wähler ihr Wahlrecht wahrgenommen (Urnenwähler - 4.740 und Briefwähler – 2.999). Dies entspricht einer Wahlbeteiligung von 87,2 % in der Gemeinde Schwielowsee. Die Wahlbeteiligung im Wahlkreis 61 (Potsdam-Pots-

dam-Mittelmark II-Teltow-Fläming II) lag bei 85,7 % und im gesamten Land Brandenburg bei 81,6 %.

Die Wahlunterlagen wurden am 26.02.2025 dem Kreiswahlleiter Herrn Dr. Tolksdorf in Potsdam ohne Beanstandungen übergeben.

Informationen aus dem Fachbereich Zentrales und Bürgerdienstleistungen

Bürgerservice, Ordnung und Sicherheit

Zahlen des Einwohnermeldeamtes zum 28.02.2025:

Zeitraum:	01.02.2025 bis 28.02.2025			
Sachgebiet	Bevölkerung			
	OT Caputh	OT Ferch	OT Geltow	Gemeinde gesamt
Wohnbevölkerung gesamt	5327	2176	4394	11897
davon männl.	2615	1091	2159	5865
weibl.	2712	1085	2235	6032
darunter Ausländer	204	152	162	518
davon männl.	99	70	73	242
weibl.	105	82	89	276
Hauptwohnsitz gesamt	4934	1950	4171	11055
davon männl.	2415	974	2028	5417
weibl.	2519	976	2143	5638
darunter Ausländer	201	161	149	511
davon männl.	98	73	70	241
weibl.	103	88	79	270
Geborene gesamt	0	0	1	1
davon männl.	0	0	1	1
weibl.	0	0	0	0
darunter Ausländer	0	0	1	1
davon männl.	0	0	1	1
weibl.	0	0	0	0
Gestorbene gesamt	5	3	6	14
davon männl.	0	1	3	4
weibl.	5	2	3	10
darunter Ausländer	0	0	0	0
davon männl.	0	0	0	0
weibl.	0	0	0	0
Zugezogene gesamt	21	16	10	47
davon männl.	11	8	5	24
weibl.	10	8	5	23
darunter Ausländer	5	9	5	19
davon männl.	1	6	3	10
weibl.	4	3	2	9
Weggezogene gesamt	17	12	12	41
davon männl.	9	9	5	23
weibl.	8	3	7	18
darunter Ausländer	5	5	0	10
davon männl.	1	4	0	5
weibl.	4	1	0	5

Standesamt Schwielowsee zum 01.03.2025

- 1 Eheschließung im Trausaal Ferch
- 15 Sterbefälle
- 1 Geburt (Nachbeurkundung Ausland)

Wohnungswesen:

es wurden bisher 12 Wohnberechtigungsscheine ausgestellt

Friedhofswesen: 4 Beisetzungen

Waldfriedhof Ferch:

1 Beisetzung auf der anonymen Urnengrabanlage, 1 Baumbestattung, 1 Erdbestattung, 1 Urnenbeisetzung

Kammerode Ferch: keine Beisetzungen

Aus dem Bereich Kita/Schule Stand 01.03.2025

Neues Elternportal

Seit dem 07.03.2025 ist das neue Elternportal des Computerzentrum Strausberg auf der Homepage der Gemeinde Schwielowsee online. Ab sofort können Eltern ihre Kinder über das Onlineportal für eine Kita in der Gemeinde anmelden.

Schulen

VHG „Albert Einstein“ OT Caputh

01.03.2025

In der integrierten Kindertagesbetreuung sind **245 Kinder** angemeldet. davon 237 normale Betreuung, 8 mit Frühbetreuung

VHG „Meusebachgrundschule“ OT Geltow

01.03.2025

In der integrierten Kindertagesbetreuung sind **185 Kinder** angemeldet. davon 162 normale Betreuung, 23 mit Frühbetreuung

Kita

In unseren Kitas werden:

Kita „Schwielowsee“ OT Caputh

01.03.2025

23 Krippenkinder (davon 12 Kinder über 8 Stunden) betreut
68 Kindergartenkinder (davon 34 Kinder über 8 Stunden) betreut
gesamt: **91 Kinder**

Kita „Birkenhain“ OT Ferch

01.03.2025

18 Krippenkinder (davon 9 Kinder über 8 Stunden) betreut
65 Kindergartenkinder (davon 40 Kinder über 8 Stunden) betreut
gesamt: **83 Kinder**

Kita „Villa Sonnenschein“ OT Geltow

01.03.2025

24 Krippenkinder (davon 12 Kinder über 8 Stunden) betreut
98 Kindergartenkinder (davon 67 Kinder über 8 Stunden) betreut
gesamt: **122 Kinder**

Kita „Arche Noah“ OT Caputh

01.03.2025

13 Krippenkinder (davon 5 Kinder über 8 Stunden) betreut
29 Kindergartenkinder (davon 13 Kinder über 8 Stunden) betreut
gesamt: **42 Kinder**

Monatliche Kosten Kita „Arche Noah“ OT Caputh laut Betreibervertrag vom 30.01.2019

Januar	2024	8.516,66 €
Februar	2024	8.516,66 €
März	2024	8.516,66 €
April	2024	8.516,66 €
Mai	2024	8.516,66 €
Juni	2024	8.516,66 €
Juli	2024	8.516,66 €
August	2024	8.516,66 €
September	2024	8.516,66 €
Oktober	2024	8.516,66 €
November	2024	8.516,66 €
Dezember	2024	8.516,66 €

Laut Entgeltvereinbarung / vorläufige Kostensätze 2022/2023

Januar	2025	63.727,84 €	für 42 Kinder	12 KK / 30 KG
Februar	2025	63.727,84 €	für 42 Kinder	12 KK / 30 KG
März	2025	63.727,84 €	für 42 Kinder	12 KK / 30 KG
April	2025	63.753,50 €	für 42 Kinder	13 KK / 29 KG
Mai	2025	63.753,50 €	für 42 Kinder	13 KK / 29 KG
Juni	2025	63.753,50 €	für 42 Kinder	13 KK / 29 KG
gesamt: 42 Kinder aus Schwielowsee				

Kita „Lumi.Natura“ OT Geltow

01.03.2025

3 Krippenkinder (über 8 Stunden) betreut

7 Kindergartenkinder (davon 3 Kind über 8 Stunden) betreut

gesamt: **10 Kinder aus Schwielowsee**

Kinder die außerhalb der Gemeinde betreut werden

01.03.2025

80 Kinder werden in Potsdam und Berlin betreut,

davon 8 Krippenkinder, 37 Kindergartenkinder und 35 Kinder im Hort

01.03.2025

30 Kinder werden in anderen Gemeinden des LK PM betreut,

davon 2 Krippenkinder, 18 Kindergartenkinder und 10 Kinder im Hort

Kinder unter einem Jahr (geboren zwischen 01.03.2024 – 01.03.2025)

OT Caputh 27 Kinder davon 18 männlich und 9 weiblich

OT Ferch 7 Kinder davon 5 männlich und 2 weiblich

OT Geltow 12 Kinder davon 9 männlich und 3 weiblich

gesamt: **46 Kinder**

Leistungen zur Bildung und Teilhabe

Aktuell liegen uns 6 aktuell bewilligte Kostenübernahmeerklärungen vom Landkreis PM für die Teilnahme von Kindern an einer gemeinschaftlichen Mittagsverpflegung vor.

Informationen aus dem Fachbereich Finanzen

Liegenschaften:

Die von der Fraktion WIR beantragte Übersicht des gemeindlichen Immobilienvermögens mit der Ausweisung von Pacht und Erbpachtflächen sowie den Flächen, die sich rückblickend bis 2014 im Eigentum der Gemeinde Schwielowsee befanden, wurde durch die Mitarbeiterinnen der Liegenschaftsabteilung mit Unterstützung des Fachbereichs Bauen und Planen graphisch erarbeitet.

Kaufmännisches Gebäudemanagement:

Sämtliche Lieferverträge der Gemeinde Schwielowsee für Strom und Gas laufen zum 31.12.2025 aus. Es werden daher zeitgleich in diesem Jahr wieder europaweite Ausschreibungen für die Belieferung der Gemeinde Schwielowsee mit Ökostrom und Gas für die Jahre 2026 und 2027 vorgenommen. Wie in den Jahren zuvor erfolgen die Ausschreibungen in zwei Stufen, wobei die erste Stufe am 14.03.2025 mit

der Veröffentlichung eröffnet wurde. Die Bewerbungsfrist endet am 15.04.2025. Die zweite Phase beinhaltet die Vergabe per elektronischer Auktion im Zeitraum vom 22.04.2025 bis 13.06.2025.

Informationen aus dem Fachbereich Bauen und Planen

Die Fortschrittsberichte aus dem FB Bauen und Planen sind als Anlagen für die OT Caputh, Ferch und Geltow beigelegt.

Regionale Planungsgemeinschaft Havelland-Fläming

Die neuen Termine für das Jahr 2025 finden am 26.06.2025, 27.11.2025 statt. Der Termin vom 10.04.2025 wurde abgesagt.

INSEK-Prozess – Wir gehen auf die Zielgerade 2.0

Die Ergebnisse sind in den abschließenden Planungsprozess eingeflossen. Ziel ist die Beschlussfassung am 26.03.2025 in der Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Schwielowsee. Alle beteiligten Ortsbeiräte und Ausschüsse haben in der laufenden Sitzungsfolge dem abschließenden Bericht zugestimmt.

Kommunale Wärmeplanung

Am 02.06.2023 hat die Gemeinde Schwielowsee einen Förderantrag für die Erstellung einer kommunalen Wärmeplanung eingereicht. Am 27.02.2024 hat die Gemeinde Schwielowsee einen Zuwendungsbescheid erhalten. Die Leistungen zur Erstellung der kommunalen Wärmeplanung wurden am 13.06.2024 an die Firma Back2B Solution GmbH vergeben. Am 09.07.2024 wurde eine Kick-Off-Veranstaltung mit den neugewählten Vorsitzenden des FWA und des ABU durchgeführt unter Einbeziehung aller neugewählten Ortsvorsteher/-in. Während dieser Sitzung wurde das Planungsbüro vorgestellt und die ersten Arbeitsschritte/-Aufgaben konkretisiert. Die Datensammlung erfolgte bis zum Ende der KW 38. Eine Informationsveranstaltung fand am 09.12.2024 im Märkischen Gildehaus in Caputh um 18 Uhr statt. Momentan erarbeitet das Planungsbüro den Entwurf des Endberichtes, welcher am 07.04.2024 der Öffentlichkeit und politischen Vertretern im Märkischen Gildehaus vorgestellt wird. Ziel ist die Beschlussfassung am 30.04.2025 in der Sondersitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Schwielowsee.

OT Caputh

Vhg / iKb Schule Caputh – Erweiterungsanbau

Der Gemeinde liegt vom LK PM ein positives Votum für den Anbau vor. Der Förderantrag liegt bei der ILB vor. Das positive Votum war Voraussetzung, um einen Förderantrag einzureichen. Die Maßnahme kann erst mit finanzieller Sicherung umgesetzt werden. Es erfolgt weiterhin eine Abstimmung zur Finanzierung der Maßnahme. Die Förderung/Unterstützung soll durch ILB und Land Brandenburg erfolgen. Derzeit erfolgt die Prüfung des Bedarfs, der Kostenberechnung und der Planung.

Eine abschließende Antwort oder ein Zuwendungsbescheid oder eine Ablehnung liegt noch nicht vor.

Umgestaltung Bahnhofsvorplatz Caputh-Geltow

Aktuell befinden sich an dem Standort keine Parkmöglichkeiten für Pkws. Geplant ist es einen Parkplatz für 12 Pkws in 2025 zu errichten. Der Zuwendungsbescheid vom Landesamt für Bauen und Verkehr ist am 04.12.2024 bei der Gemeinde Schwielowsee eingegangen (75 % Förderung Baukosten, 15 % Förderung Planungskosten). Am 17.12.2024 hat die Gemeinde Schwielowsee den Zuwendungsbescheid vom Landkreis Potsdam-Mittelmark über eine 15 % Förderung des Eigenanteils für die Baukosten erhalten. Es verbleibt somit ein Eigenanteil von 10 %. Da die Gemeinde Schwielowsee für 2025 noch keinen beschlossenen Haushalt hat, muss sich für eine Beauftragung der Maßnahme mit dem Landkreis Potsdam-Mittelmark abgestimmt werden. Eine Freigabe (Stand 13.03.2025) durch die Kommunalaufsicht liegt noch nicht vor.

Errichtung von Fahrradabstellanlagen am Bahnhof Caputh-Geltow

Die Gemeinde Schwielowsee hat im Rahmen der Kommunalrichtlinie einen Förderantrag für die Errichtung einer Fahrradabstellanlage am Bahnhof Caputh-Geltow für 26 Fahrräder einschließlich Überdachung gestellt. Der Zuwendungsbescheid für eine 70 %ige Förderung ist bereits im Juni 2023 erteilt worden. Aufgrund des Eigentumsübergangs von Teilflächen von der Deutschen Bahn an die Gemeinde Schwielowsee hat sich die bauliche Umsetzung verzögert. Für die Ausführung der Bauarbeiten ist die Fa. Beschorner & Otto aus Brandenburg nach einer öffentlichen Ausschreibung beauftragt. Die Fundament- und Pflasterarbeiten sind abgeschlossen. Die Radabstellanlage soll in der 13. Kalenderwoche 2025 geliefert werden.

Umgestaltung Bahnhofsvorplatz Caputh-Schwielowsee

Aktuell befinden sich an dem Standort Parkmöglichkeiten für neun Pkws. Geplant ist es den Parkplatz in 2025 zu erweitern, für zusätzliche neun Pkw-Stellplätze. Der Zuwendungsbescheid vom Landesamt für Bauen und Verkehr ist am 04.12.2024 bei der Gemeinde Schwielowsee eingegangen (75 % Förderung Baukosten, 15 % Förderung Planungskosten). Am 17.12.2024 hat die Gemeinde Schwielowsee den Zuwendungsbescheid vom Landkreis Potsdam-Mittelmark über eine 15 % Förderung des Eigenanteils für die Baukosten erhalten. Es verbleibt somit ein Eigenanteil von 10 %. Da die Gemeinde Schwielowsee für 2025 noch keinen beschlossenen Haushalt hat, muss sich für eine Beauftragung der Maßnahme mit dem Landkreis Potsdam-Mittelmark abgestimmt werden. Eine Freigabe (Stand 13.03.2025) durch die Kommunalaufsicht liegt noch nicht vor.

Caputh Mitte - Stand der Umsetzung des Bebauungsplanes

Haus A Süd und Haus A Nord- Neubau von zwei Wohn- und Geschäftshäusern (AZ 04484-18-20)

Die Nutzungen der Wohnungen von **Haus A Nord** und **Haus A Süd** wurden im Januar 2024 aufgenommen. Die Gewerbeflächen im Erd- und Untergeschoss sind davon bisher ausgeschlossen.

Für die Reihenhausergruppen (10 WE) im Baugebiet WA-3 (AZ 02016-23-20) wurde seitens des Landkreises mit Bescheid vom 10.01.2024 eine Baugenehmigung ohne Baufreigabe erteilt.

Für das **WA-3, Neubau von 2 aneinandergereihten Gebäuden mit jeweils 3 WE** (AZ 00225-24-20) wurde seitens des Landkreises mit Bescheid vom 17.10.2024 eine Baugenehmigung ohne Baufreigabe erteilt.

Für das **WA- 6** liegt der Bauverwaltung noch keine Planung vor.

Für die 8- Reihenhäuser im Baugebiet WA-7 (AZ 04894-23-20) wurde seitens des Landkreises mit Bescheid vom 09.10.2024 eine Baugenehmigung ohne Baufreigabe erteilt.

Die Baugenehmigung für **Haus B im MI 1, Neubau eines Wohn- und Geschäftshauses mit 25 Wohneinheiten, 7 Ferienwohnungen und 7 Gewerbeeinheiten**, wurde seitens der Unteren Bauaufsichtsbehörde mit Schreiben vom 06.04.2023 versagt, da der Bauantrag nicht den zeichnerischen und textlichen Festsetzungen des Bebauungsplans entsprach. Der Bauherr hat gegen den Ablehnungsbescheid des Landkreises für Haus B Widerspruch erhoben und Klage auf Schadensersatz bei Gericht eingereicht.

2024 wurde die Planung durch ein Architekturbüro aus Berlin überarbeitet.

Eine erneute Beteiligung der Gemeinde am Bauantragsverfahren erfolgte mit Posteingang vom 05. November 2024 für den **Neubau eines Mehrfamilienhauses mit Gewerbe Haus B1 und ein Wohnhaus mit Ferienwohnungen Haus B2** (AZ 03105-24-20).

Die Unterlagen wurden seitens der Bauverwaltung geprüft mit dem Ergebnis, dass die Festsetzungen des Bebauungsplans „Caputh Mitte“ nicht ausreichend berücksichtigt wurden. Am 18.12.2024 wurde das Einvernehmen der Gemeinde vorerst versagt mit folgenden Beanstandungen zum Bauantrag:

→ Der Zahlung einer Ablösesumme für 3 notwendige Stellplätze anstelle des Nachweises auf dem Grundstück wird nicht zugestimmt. Der Stellplatznachweis ist entsprechend der Stellplatzsatzung der Gemeinde Schwielowsee zu überarbeiten.

→ Die Außenwandverkleidung der giebelseitigen Ansicht von Haus B2 ist auf der Nordfassade Friedrich-Ebert-Straße entsprechend der Festsetzungen der Ortsgestaltungssatzung Caputh als Klinkerfassade anstelle der im Bauantrag geplanten Holzverschalung auszuführen. Eine Baugenehmigung für Haus B liegt noch nicht vor.

B-Plan Campingplatz Himmelreich, Zwischeninformation

Der Entwurf des Bebauungsplanes wurde im Dezember 2022 von der Gemeindevertretung gebilligt und zur öffentlichen Auslegung bzw. Trägerbeteiligung beschlossen. Die Trägerbeteiligung läuft momentan. Die Beteiligung der Öffentlichkeit fand vom 06.02.2023 bis einschließlich 13.03.2023 statt, nach Veröffentlichung im Amtsblatt im Januar 2023. Momentan wird die Abwägung der Stellungnahmen erarbeitet. Ein Schallschutzgutachten wurde erstellt, welches am 11.03.2024 vorgelegt wurde.

Die Abwägung wurde fertiggestellt. Da das Planungsbüro nur bis zu diesem Planungsschritt beauftragt wurde, müssen zuerst die Finanzierung der Planung durch die Campingplatzbetreiber gesichert und danach die Planungsleistungen neu vergeben werden, das heißt, die Weiterbeauftragung wird geprüft. Für die dritte Sitzungsfolge 2024 der Gemeindevertretung wurde eine erneute Veränderungssperre für den Geltungsbereich des B-Planes für die Dauer von einem Jahr vorbereitet, die am 09.10.2024 beschlossen wurde. Derzeit liegt keine abwägungsfähige Stellungnahme des MLUK vor. Weitere Abstimmungen sind erforderlich. In diesem Kontext wurde eine Informationsveranstaltung für die Gemeindevertreter und dem Ortsbeirat mit der Gemeindeverwaltung und dem beauftragten Planungsbüro vorbereitet, die am 15.10.2024 stattfand. Am 04.03.2025 gab es ein Abstimmungstermin mit dem Landkreis und dem Ministerium (LSG). Am 02.04.2025 wird es ein Arbeitsgespräch mit dem OBC und der Gemeindevertretung und der Verwaltung geben.

B-Plan „Dr. Ernst Ising an der Max-Planck-Straße“

Der Vorentwurf wurde in der 3. Sitzungsfolge 2022 gebilligt und lag vom 12. Dezember 2022 bis einschließlich 31. Januar 2023 öffentlich aus. Es wurde die Abwägung der Stellungnahmen der ToeB und der Öffentlichkeit erarbeitet. Eine Nachkartierung von Insekten und Reptilien war hierbei noch notwendig. Darüber hinaus wurde der Landkreis Potsdam-Mittelmark in Form der Unteren Bodenschutzbehörde kontaktiert und der Werdegang der Abwägung ihrer Einwände erörtert, in dessen Ergebnis der Abwägungsvorschlag bestätigt wurde – es ist kein spezifisches Bodenschutzkonzept notwendig. Die Abwägung des Vorentwurfes wurde durch die politischen Gremien der Gemeindevertretung am 13.12.2023 beschlossen.

Eine erneute öffentliche Auslage inklusive der Beteiligung der ToeB der B-Planentwurfsunterlagen wurde vom 12.02.2024 bis einschließlich 17.03.2024 durchgeführt.

Die Abwägung der Stellungnahmen wurde erarbeitet.

Der städtebauliche Vertrag mit der Vorhabenträgerin wurde unterschrieben. Der Abwägungs- und Satzungsbeschluss wurde in die laufende Sitzungsfolge eingebracht und soll am 26.03.2025 beschlossen werden.

Ausbau der Auguststraße

Im Zuge der Erneuerung der Trinkwasserleitung wurde seitens der Bauverwaltung die Herstellung einer Asphalttragdeckschicht als Deckenschluss empfohlen. Die Kosten der neu zu errichtenden Straße teilen sich anteilig EWP (ca. 250m²) und die Gemeinde Schwielowsee (ca. 250m²). Der Baubeginn für den Einbau der Trinkwasserleitung in der Auguststraße erfolgte im Oktober 2024 durch die EWP/Fa. Gottlieb Tesch. Witterungsbedingt hat sich die Baumaßnahme seitens der EWP verzögert, so dass die Fa. Matthäi mit den Straßenbauarbeiten am 17.03.2025 beginnt. Es wird mit einer Bauzeit von 2 Wochen gerechnet.

Ausbau des Schmerberger Weges 2. BA

Im März 2023 hat die Gemeinde Schwielowsee einen Förderantrag beim Landesbetrieb Straßenwesen eingereicht. Auf Grund der bisher nicht erfolgten Fördermittelbewilligung und der aktuellen Haushalts-situation ist die bauliche Umsetzung der Maßnahme nicht möglich und wurde auf den Zeitraum 2026/2027 verschoben.

Trinkwasserleitungserneuerung Waldstraße und Heideweg

Die EWP hat den Einbau der Trinkwasserleitungen mit dem Planungsbüro PST geplant. Die Leitungen werden im Horizontalbohrspülverfahren eingebaut. Folgende voraussichtliche Termine wurden der Gemeinde übermittelt:

- Auguststraße: Oktober 2024 – Februar 2025, diese Maßnahme läuft noch

Der Austausch der Trinkwasserleitung hat am 07.10.2024 begonnen. Weitere Planungen erfolgen für die Bergholzer Straße, Rosenstraße, Gustav-Winkler-Straße und verlängerte Lindenstraße. Im Zuge der Planung wird die Reihenfolge der Erneuerung eruiert. Eine TW-Erneuerung soll 2025 umgesetzt werden.

Straßenerneuerung Friedrich-Ebert-Straße (Kreisstraße)

Die Vermessungsarbeiten seitens des Kreisstraßenbetriebs haben im 1. Quartal 2024 stattgefunden. Im Jahr 2025 soll die Planung erfolgen. Auftraggeber ist der Landkreis-Potsdam Mittelmark.

Die Begehung mit dem Ortsbeirat und der Verwaltung ist für den 08.04.2025 geplant.

LED Beleuchtung (Austausch) und Erweiterung

Die weitere LED-Umrüstung ruht momentan aus haushälterischen Gründen. Ein Antrag im Rahmen der Richtlinie des Landkreises Potsdam-Mittelmark zur Förderung von Klimaschutz- und Klimafolgenanpassungsmaßnahmen wurde gestellt.

OT Ferch

Errichtung und Betrieb von sieben Windenergieanlagen (WKA) im OT Ferch

Die 7. WEA wurde am 04.01.2024 nachgenehmigt.

Fällarbeiten und der Wegebau fanden ab November 2024 statt, der Turmbau selbst ist in der 28. KW 2025 geplant.

Alle bisherigen 6 WEA wurden in Betrieb genommen.

Die bauvorbereitenden Maßnahmen und der Wegebau wurden bereits begonnen. Im Frühjahr wird der Hochbau erfolgen. Mit einer Inbetriebnahme ist im 3. Quartal 2025 zu rechnen.

Die kombinierte bedarfsgerechte Nachtkennzeichnung (BNK) der WEA wurde mittlerweile in Betrieb gesetzt.

Löschwasserbrunnen

Die Stromversorgung der edis wurde im September 2024 hergestellt. Die Arbeiten zum Anschluss des Frequenzumwandlers werden aufgrund von Lieferengpässen voraussichtlich im 1. Quartal 2025 durchgeführt.

Geh- und Radweg Sperlingslust

Das Verfahren zur Umwandlung der Waldflächen mit der Forstverwaltung dauert nach wie vor an. Die für Oktober 2024 geplante Baufeld Beräumung/Baumrodungen konnte aufgrund der noch nicht abgeschlossenen Verhandlungen für den Abschluss von Bauerlaubnisverträgen der privaten Waldbesitzer nicht planmäßig beginnen. Analog gilt das für die Maßnahmen zum Schutz der Zauneidechsen. Hinsichtlich des Erwerbs von privaten Flächen liegen jetzt bis auf ein Grundstück für die kein Ansprechpartner ermittelt werden konnte, unterschriftsfähige Verträge vor.

Einen konkretisierten Ablaufplan gibt es aus diesen Gründen aktuell nicht. Des Weiteren muss aufgrund einer fachlichen Stellungnahme und Prüfung der Planung hinsichtlich der Förderfähigkeit durch den Landesstraßenbetrieb die bisher favorisierte Ausbauvariante eines kombinierten Fuß- und Radweges innerorts verworfen werden, da die-

se Variante nicht förderfähig ist. Im Ergebnis der Prüfung wurden folgende Festlegungen hinsichtlich der Anpassung der Planung getroffen:

- Die Führung des Radverkehrs erfolgt innerorts in beiden Fahrtrichtungen bis zur neuen Ortseinganginsel im Mischverkehr auf der Fahrbahn.
- Südwestlich der Fahrbahn entsteht ein 2,00 m breiter Gehweg zuzüglich eines 0,50 m breiten Seitenstreifens.
- Die Fahrbahnbreite bleibt bei 6,50 m.

Die Überarbeitung der Planung erfolgte bereits durch das Planungsbüro Habig. Mit den o.g. Planungsänderungen ist die Förderfähigkeit der Maßnahme wiedergegeben.

Eine Planungsvereinbarung mit der Gemeinde wird durch den Kreisstraßenbetrieb vorbereitet.

Am 17.01.2025 fand ein Abstimmungstermin mit dem KSB, dem Planungsbüro Habig und der Gemeinde statt.

Ein weiterer Abstimmungstermin findet am 18.03.2025 (Stand 13.03.2025) hinsichtlich der Verkehrsführung während der Baumaßnahme und den notwendigen Baumfällungen statt.

Mehrzweckhalle Ferch

Die Flächennutzungsplanänderung (Stand Vorentwurf) lag vom 5. Dezember 2024 bis 13.01.2025 öffentlich aus. Die Träger öffentlicher Belange wurden ebenfalls beteiligt. Auf Basis der eingegangenen Stellungnahmen wird der Landkreis gebeten die Genehmigungsfähigkeit der Mehrzweckhalle zu prüfen.

Ziel ist es eine Baugenehmigung zu erzielen und weiterhin nach einer möglichen Förderung zu suchen.

B-Plan „Erweiterung Gewerbegebiet Ferch“

Die Flächennutzungsplanänderung (Stand Vorentwurf) für die Erweiterung des Gewerbegebietes Ferch sowie der B-Plan Entwurf „Erweiterung Gewerbegebiet Ferch lag vom 7.1.2025 bis 11.02.2025 öffentlich aus. Die Träger öffentlicher Belange wurden ebenfalls beteiligt. Die Abwägung liegt vor. Zurzeit werden noch Vereinbarungen zu Ausgleichsmaßnahmen verhandelt.

Anbau Gerätehaus FF Ferch mit 2 Stellplätzen

Die Rohbauarbeiten wurden abgeschlossen. Die Hangsicherung wurde entfernt und das Gebäude wurde Ende Dezember 2024 eingerüstet. Zimmerer-, Tischlerarbeiten und Dachdeckerarbeiten sowie die Wärmepumpeninstallation wurden beauftragt. Der Dachstuhl wurde ab 10.03.2025 gestellt.

Die Fertigstellung des Anbaus mit 2 Stellplätzen im EG und dem Schulungsraum für die Jugend-Feuerwehr im OG sowie 8 PKW-Außenstellplätzen ist geplant für Juni 2025.

B-Plan Alfred-Pfitzer-Weg

Am 03.12.2024 fand eine Informationsveranstaltung für Grundstückseigentümer im Rathaus Ferch statt. Aus der ging hervor, dass grundsätzlich Interesse besteht an dem B-Plan Alfred-Pfitzer-Weg, jedoch noch einzelne Fragen der Eigentümer ausgeräumt werden müssen. Herr Hartmann (als Projektentwickler) und Frau Simon hatten Kontakt mit dem WAZV um die Vorgehensweise zu besprechen. Die städtebaulichen Vereinbarungen zwischen Gemeinde und Grundstückseigentümern sind versandt worden, um die ersten Leistungsphasen des Planungs- und Vermessungsauftrages abzuschließen. Wenn ausreichend Rückläufe dieser Vereinbarungen eingegangen sind wird ein Planer beauftragt und der Aufstellungsbeschluss gefasst.

Breitbandausbau durch DNS-NET

Im Zuge des Ausbaus, soll allen Interessenten ein kostenfreier Glasfaseranschluss bereitgestellt werden. Aktuell laufen die Planungen für die Maßnahme. Streckenverläufe sowie Standorte der Verteilerkästen wurden mit Verweis auf das TKG §127 der Bauabteilung zur Genehmigung vorgelegt. Die Genehmigung der Standorte und Streckenverläufe ist unter Auflagen erfolgt. Baubeginn war für das

2. Halbjahr 2023 geplant nach Information der DNS-Net wurde der Baubeginn auf das 1. Quartal 2025 verschoben. Ob es weitere Verschiebungen gibt, ist bisher nicht bekannt.

Anlage Parkplatz Neue Scheune

Im Zuge der Haushaltsplanung für das Jahr 2024 ist beschlossen worden, diese Maßnahme vorerst nicht weiter umzusetzen. Im Zuge der Verbesserung der Nahversorgung soll ein erneuter Fördermittelantrag in 2025 gestellt werden, in Abhängigkeit vom Haushaltsbeschluss.

Buswartehäuschen „Hohe Eichen“

Im Zuge der Haushaltsplanung für das Jahr 2024 ist beschlossen worden, diese Maßnahme nicht umzusetzen. Eine Alternativlösung wurde vom OB Ferch gewünscht und es wurde ein neues Angebot in der Sitzung des OB Ferch am 05.11.2024 übergeben. Die Umsetzung soll spätestens 2025 erfolgen, sollte die Maßnahme im Haushalt 2025 beschlossen werden.

B-Plan „F1 südwestlich Beelitzer Straße“

Der B-Planvorentwurf „F1 südlich Beelitzer Straße“ wurde am 11.12.2024 gebilligt. Nach erfolgter Veröffentlichung lag die Planung im Februar / März 2025 öffentlich aus.

Die Artenschutzuntersuchung und der Umweltbericht werden in den Sommermonaten fertiggestellt, sodass der Entwurf in der 2. Jahreshälfte gebilligt werden könnte.

Erweiterte Straßensanierung im OT Ferch

Im Jahr 2025 wird empfohlen, in Abhängigkeit des Haushalts, den verlängerten Seddiner Weg zu sanieren. Dieser dient nicht nur als Anwohnerstraße, sondern auch als Zufahrt für den neu gebauten Löschwasserbrunnen.

Für das Jahr 2026 wird empfohlen, aufgrund des derzeitigen Schadensbildes, die Deckensanierung der Fercher Straße vorzusehen.

Betreffend „Alte Dorfstelle“:

Eine Machbarkeitsstudie ist im Jahr 2022 erfolgt. Die Kostenschätzung belief sich auf 1.1 Mio Euro aufgrund der Notwendigkeit, anfallendes Niederschlagswasser aus der Wasserschutzzone heraus zu leiten. Eine Abstimmung mit der Unteren Wasserbehörde ist erfolgt. Kernpunkte sind, das ein umfangreiches RW-System nicht gebaut werden muss, wenn die Straße nur 4m breit gebaut wird, anfallendes RW großflächig über belebte Bodenzone versickert. Hausintern erfolgt eine Planung der Maßnahme, die dann mit der Unteren Wasserbehörde (UWB) abgestimmt wird. Auf Grund des finanziellen Aufwandes muss der Bau als Maßnahme im Plan aufgenommen werden.

Weitere Punkte sind:

- Nur einlagig Asphalt gebaut wird (Asphalttragdeckschicht).
- Punktuell sind Ausweichbuchten möglich.
- Gefälle ist so zu planen, dass das Niederschlagswasser von den Brunnen weggeleitet wird.
- Wendehammer APM ist zu asphaltieren.
- Anschlüsse an vorhandene Wege (z.B. Fercher Waldstraße/ Wendestelle Fahrschule Büchler) sind herzustellen. (Kantenabbruch ist zu vermeiden)
- Fahrbahn kann abschnittsweise hergestellt werden. Bildung der Abschnitte unter Beachtung der Lage der Brunnen

Baustelleneinrichtung ist außerhalb der Wasserschutzzone 2 vorzusehen.

OT Geltow

Schulsportfläche Moosweg

Die Fa. Eiffage hat mit Unterstützung einer Geltower Firma die Laufstrecke sowie einen Verbindungsweg zwischen dem Hegemeisterweg

und dem Moosweg hergestellt. Die Bankette werden durch Eigeninitiative und Sponsoring im 2. Quartal 2025 realisiert. Die Markierungsarbeiten werden durch die Bauverwaltung in Abhängigkeit der Witterung realisiert.

B-Plan „Mühlenberg“

Momentan laufen Gespräche mit dem Investor und angrenzenden Grundstückseigentümern hinsichtlich des potentiellen Geltungsbereiches und einem etwaigen Flächenerwerb zur Ausbildung einer öffentlichen Straßenverbindung zwischen dem Knotenpunkt „Am Mühlenberg“/„Meierdamm“/„Am Pappeltor“/„Am Wildgatter“ und der „Hauffstraße“ (westlich des Hellweg-Baumarktes). Diese Verbindungsstraße stellt die prioritäre Umsetzung des „Verkehrskonzeptes Geltow Nord“ dar und ist für jegliche weitere Entwicklungsoption des Nordteils von Geltow Voraussetzung. Seitens der Gemeinde wird die Schaffung eines neuen Standortes für die Freiwillige Feuerwehr Geltow innerhalb des Geltungsbereiches als zusätzliche Planungsin-tention präferiert. Teilflächen der Potsdamer Blumen eG sollen darüber hinaus in den Geltungsbereich integriert werden. Aufgrund der daraus resultierenden Abstimmungen wird ggf. eine Verschiebung der Zeitschiene notwendig und der initialisierende Aufstellungsbeschluss wurde im Dezember 2022 durch die Gemeindevertretung der Gemeinde Schwielowsee gefasst.

Ein Abstimmungstermin mit der Potsdamer Blumen eG wurde durchgeführt - ein erweitertes Planungsgespräch zu deren Planungsin-tentionen steht noch aus.

Die Straßenvorabplanung wurde konkretisiert. Es wurden mehrere Straßenplanungsbüros zur Straßenausbauplanung abgefragt und es ergaben sich daraus zwei qualifizierte Angebote, von denen das wirtschaftlichste zeitnah beauftragt wird.

Ein erster Vorentwurf der neuen Straße „Am Mühlenberg“ wurde erarbeitet und diskutiert. Änderungen im Streckenverlauf, zusätzliche Gehwege und die Erschließung des Areals mit Trink- und Abwasser wird in die Planung eingearbeitet.

Städtebauliche Verträge zur Übernahme der Planungskosten sind noch anhängig. Nach Abschluss dieser, können die Planungsleistungen zur Erstellung des Bebauungsplanes beauftragt werden. Die Straßenplanung wird aktualisiert, wenn die geplanten Grundstücksankäufe vorgenommen werden können. Mit Stand Anfang März/April 2024 gibt es ein positives Schreiben und Gespräche mit den Entscheidungsträgern der Pro Potsdam GmbH, wodurch ein Flächenerwerb durch die Gemeinde in Aussicht gestellt werden kann, allerdings ist ein Verkehrswertgutachten anhänglich, welches durch die Pro Potsdam GmbH beauftragt wurde und Ende Januar 2025 vorliegen soll. Die weiterführenden Gespräche mit den Investoren werden dann zeitnah vereinbart und konkretisiert, ebenso die Erarbeitung einer erweiterten Variantenplanung.

Entscheidung Ankauf Feuerwehrfläche von Pro Potsdam wird Ende März erwartet.

Danach kann die Planung begonnen werden – in Abhängigkeit der Gemeindefinanzen

B-Plan „Wildparkstraße 1

Für das Flurstück 153 (Obstwiese) entlang der Wildparkstraße wurde ein separates vereinfachtes Planverfahren entsprechend § 13a BauGB initiiert. Die restlichen Flurstücke bis zum Umspannwerk sollen dann ganzheitlich kombiniert im zweistufigen Regelverfahren gemäß § 2 BauGB beplant werden. In diesem Kontext wurden Abstimmungsgespräche mit den Eigentümern geführt. Der Bauleitplanentwurf wurde in der ersten Sitzungsfolge 2024 beschlossen. Die Beteiligung der Öffentlichkeit und Träger öffentlicher Belange erfolgte vom 06.05.2024 bis einschließlich 09.06.2024. Aufgrund von Abstimmungsbedarfen innerhalb des städtebaulichen Vertrages wurde der Abwägungs- und Satzungsbeschluss für die 1. Sitzungsfolge 2025 geplant.

Der städtebauliche Vertrag wurde modifiziert. Nunmehr ist der Beschluss durch die Gemeindevertretung am 26.03.2025 geplant.

Richter Recycling, Umzug und Neubebauung

Am 29.01.2025 teilte die Firma Richter Recycling mit, dass aufgrund bürokratischer Maßnahmen kein konkreter Zeitplan avisiert ist.

Richter Recycling, Fortgang (Renaturierung) auf dem ehemaligen Containerabstellplatz

Am 29.01.2025 teilte die Firma Richter Recycling mit, dass aufgrund Uneinigkeiten seitens der Behörden noch keine Arbeiten durchgeführt wurden.

Villa Maurus

Der Landkreis Potsdam-Mittelmark beabsichtigt in den nächsten Wochen für die Freigabe der Zuwegung zu sorgen.

LED Beleuchtung (Austausch) und Erweiterung

Die weitere LED-Umrüstung ruht momentan aus haushalterischen Gründen. Ein Antrag im Rahmen der Richtlinie des Landkreises Potsdam-Mittelmark zur Förderung von Klimaschutz- und Klimafolgenanpassungsmaßnahmen wurde gestellt.

Glasfaserausbau WW

Für den Gemeindeteil Wildpark West, plant die Deutsche Glasfaser aktuell den Glasfaserausbau und wird zeitnah eine Vorvermarktungsphase durchführen. Grundlage für einen wirtschaftlichen Ausbau ist das Erreichen der o.g. Vorvermarktungsquote. Die Vorvermarktungsphase wurde planmäßig gestartet, der Infotermin fand im Februar statt. In der Caputher Chaussee 3 wurde eine temporäre Geschäftsstelle eingerichtet.

Das Ergebnis der Vorvermarktung wird dann im 2. Quartal 2025 vorliegen. Sollte es wie erhofft zu einem Ausbau kommen, werden diese frühestens im 1. Quartal 2026 begonnen und auch bis Ende des Jahres 2026 fertig gestellt. Der Kooperationsvertrag aus 2021 mit der Gemeinde wird diesbezüglich weitergeführt.

Ein neuer Ablaufplan wurde dem Fachbereich Bauen und Planen übergeben:

Rahmendaten Zusammenfassung	
▪ Außenwerbung	vom 01.02. – 15.05.2025
▪ 1. Verteilung	27.01.2025
▪ Pressemitteilung	30.01.2025
▪ 2. Verteilung	03.02.2025
▪ Vertriebsstart	03.02.2025
▪ Infoabend	10.02.2025 um 19:00 Uhr
▪ Stichtag	10.05.2024

Frau Hoppe begrüßt die Gemeindevertreter, die Schwielowseer Bürgerinnen und Bürger sowie die anwesenden Gäste und berichtet zu nachfolgenden aktuellen Themen wie folgt:

Fertigstellung Auguststraße Caputh

Wir möchten Ihnen noch mitteilen, dass die Baumaßnahme Auguststraße Caputh voraussichtlich am 05.04.2025 fertiggestellt wird.

Ergebnisse des wasserwirtschaftlichen Gutachtens für den Standort Seddin

Die Wirtschaftsförderung des Landes Brandenburg (WFBB) hat zum Jahresbeginn 2024 im Auftrag des Wirtschaftsministeriums des Landes den Zuschlag für eine wasserwirtschaftliche Untersuchung an die

Firma GICON® Resources GmbH (ehemals BGD Ecosax GmbH) aus Dresden erteilt. Im Januar 2024 erfolgte die erste Sitzung des Begleitgremiums. In dieser wurden die Untersuchungsinhalte und der Zeitplan vorgestellt sowie unsere Anmerkungen hierzu aufgenommen. Im Oktober erfolgte auf der 2. Begleitgruppensitzung die Vorstellung der Zwischenergebnisse und die Aufnahme unserer weiteren Hinweise zum Untersuchungsstand. Nun liegen die Endergebnisse der Untersuchung vor. Daher wurden wir zur Vorstellung dieser Ergebnisse zur 3. Begleitgruppensitzung am 28. März 2025 in die Räume der ILB eingeladen. Im Ergebnis ist eine Terminabstimmung zu einer Öffentlichkeitsveranstaltung in der Heimvolkshochschule am Seddiner See geplant, um den interessierten Bürgerinnen und Bürgern, Gemeindevertretern, Kreistagsmitgliedern die Ergebnisse vorzustellen. Wenn der Termin feststeht, werden Sie umgehend informiert.

Ein aktueller Zwischenstand ist bereits auf unserer Internetseite der Gemeinde Schwielowsee unter Aktuelles eingestellt.

Anfragen zum Bericht der Bürgermeisterin:

Frau Freundner bittet in Vorbereitung der Sondersitzung um Information des Ortsbeirates Caputh zum Inhalt des am 04.03.2025 stattgefundenen Abstimmungstermins mit dem Landkreis und dem Ministerium zur Thematik Campingplatz Himmelreich. Frau Hoppe informiert, dass am 04.03.2025 eine grundsätzliche Beratung zum weiteren Vorgehen mit dem Ergebnis erfolgte, dass Herr von Arendt an der Sondersitzung teilnehmen und auf Fragen eingehen wird.

Frau Freundner fragt zum Radverkehrskonzept Maßnahme 29 in Caputh (Antrageneustellung) an, ob bereits ein Aktenzeichen existiert. Frau Hoppe verneint.

Frau Althausen regt an, zum Radverkehrskonzept eine aktuelle Evaluation durchzuführen. Herr Büchner erklärt, dass dies im zuständigen Fachausschuss KSA besprochen werden sollte. Frau Hoppe informiert, dass in jeder Sitzung der Gemeindevertretung eine aktuelle Übersicht veröffentlicht wird. Eine weitere gewünschte Evaluation des Radverkehrskonzeptes muss beschlossen und im Haushalt der Gemeinde Schwielowsee berücksichtigt werden.

Es werden keine weiteren Anfragen gestellt.

TOP 6 Einwohnerfragestunde

Herr von Zadow bedankt sich für die Umsetzung des Wunsches aus dem Ortsbeirat Caputh, farbliche Formatierungen in den Baufortschrittsberichten aufgenommen zu haben, um somit eine bessere Lesbarkeit der aktuellen Sachstandsbearbeitung zu erhalten.

Es werden keine weiteren Anfragen gestellt.

TOP 7 Informationsvorlage an alle Gemeindevertreter zum Jahresbericht 2024

Frau Althausen merkt an, dass auf der Seite 1 – Ausblick 2025 – Belange zur Kinder- und Jugendbeteiligung nicht aufgenommen wurden – Warum? Frau Hoppe informiert, dass es sich hier grundsätzlich um Investitionen handelt.

Herr Prof. Dr. Weber fragt an, warum auf der Seite 3 „Zu 2. Liegenschaften“ nur der Satz steht „Ausübung Vorkaufsrecht bei einem Erbbaurecht auf der Wentorfinsel und Übernahme des Objekts.“ Frau Hoppe erklärt, dass sich diese Punkte (z.B. Bungalowprojekte) in der ständigen Abarbeitung befinden und in 2024 1 Objekt übernommen wurde.

Der Jahresbericht 2024 wird dem Protokoll als gesonderte Anlage beigelegt.

Die Informationsvorlage wird zur Kenntnis genommen.

Die Informationsvorlage lautet:

Sehr geehrte Gemeindevertreterinnen,
Sehr geehrte Gemeindevertreter der Gemeinde Schwielowsee,
nachfolgend erhalten Sie den Jahresbericht 2024 – Bilanz des 22. Jahres der Gemeinde Schwielowsee in Zahlen. Der Jahresbericht 2024 wird mit dem Protokoll der Sitzung der Gemeindevertretung vom 26.03.2025 im Amtsblatt der Gemeinde Schwielowsee für die Bürgerinnen und Bürger veröffentlicht.

TOP 8**Beschlussfassung zum Abwägungs- und Satzungsbeschluss des Bebauungsplans „Wohnpark Dr. Ernst Ising an der Max-Planck-Straße“ und den städtebaulichen Vertrag**

Frau Hintze erklärt, dass sie gegen diesen Beschluss stimmen werde und begründet dies - Kaufpreise zu hoch – Privatstraße/Privatspielfeld falsches Signal – zukünftige Wohnbauprojekte bitte sozialer/bezahlbarer realisieren.

Die Gemeindevertreter diskutieren zur Thematik wie folgt:

- keine, wie vom Investor gewünschte, hohe Verdichtung der Wohnbebauung
- Intensive Abwägung im OBC erfolgt
- Erschließungsvertrag sehr umfassend – Dienstbarkeiten eingetragen
- freie Marktwirtschaft
- Konfliktpotential – z.B. Zuwegung Lindenstraße
- preiswerter Wohnraum schwierig bzw. nicht möglich umzusetzen

Beschluss-Nr.: 25-03-04

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Schwielowsee beschließt:

1. Der städtebauliche Vertrag vom 06.01.2025 zum Bebauungsplan „Wohnpark Dr. Ernst Ising an der Max-Planck-Straße“ (siehe Anlage 1) wird beschlossen.
2. Die zum Entwurf des Bebauungsplans „Wohnpark Dr. Ernst Ising an der Max-Planck-Straße“ i. d. F. vom 28. September 2023 im Rahmen der erneuten Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden vorgebrachten Anregungen und Hinweise wurden zur Kenntnis genommen. Die Ergebnisse der Auswertung der Beteiligung (siehe Anlage 2) werden beschlossen.
3. Der Bebauungsplan „Wohnpark Dr. Ernst Ising an der Max-Planck-Straße“, i. d. F. vom 11. Dezember 2024 wird gemäß § 10 Abs. 1 BauGB als Satzung beschlossen. Der Bebauungsplan besteht aus der Planzeichnung mit zeichnerischen und textlichen Festsetzungen (siehe Anlage 3). Die Begründung zum Bebauungsplan mit Anhang (siehe Anlage 4) wird gebilligt.

Bemerkung:

Es waren keine Mitglieder der Gemeindevertretung gemäß § 22 BbgKVerf von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Abstimmungsergebnis:

17 Jastimmen 3 Neinstimmen 1 Enthaltung

TOP 9**Beschlussfassung zum Abwägungs- und Satzungsbeschluss des Entwurfes des Bebauungsplanes „Wildparkstraße 1“, OT Geltow und den städtebaulichen Vertrag**

Es besteht kein Diskussionsbedarf.

Beschluss-Nr.: 25-03-05

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Schwielowsee beschließt nachfolgende Punkte:

1. Der städtebauliche Vertrag vom 11.03.2025/26.03.2025 zum Bebauungsplan „Wildparkstraße 1“ (siehe Anlage 1) gemäß § 11 Baugesetzbuch einschließlich der dazugehörigen Anlagen wird beschlossen.

2. Die zum Entwurf des Bebauungsplans „Wildparkstraße 1“, OT Geltow i. d. F. vom Dezember 2023 im Rahmen der formellen Beteiligung der Behörden und Träger öffentlicher Belange (ToeB) inklusive der 3 Nachbarstädte und 2 Nachbargemeinden und vom Landesbüro anerkannter Naturschutzverbände GbR vorgebrachten Anregungen, Einwendungen und Hinweise wurden zur Kenntnis genommen. Die Ergebnisse der Auswertung der Beteiligung (siehe Anlage 2) werden beschlossen.
3. Die zum Entwurf des Bebauungsplans „Wildparkstraße 1“, OT Geltow i. d. F. vom Dezember 2023 im Rahmen der öffentlichen Auslegung vorgebrachten Anregungen, Einwendungen und Hinweise wurden zur Kenntnis genommen. Die Ergebnisse der Auswertung der Beteiligung (siehe Anlage 2) werden beschlossen.
4. Der Bebauungsplan „Wildparkstraße 1“, OT Geltow i. d. F. vom 16. August 2024 wird gemäß § 10 Abs. 1 BauGB als Satzung beschlossen. Der Bebauungsplan besteht aus der Planzeichnung mit zeichnerischen und textlichen Festsetzungen (siehe Anlage 3). Die Begründung zum Bebauungsplan mit Anhang (siehe Anlagen 4 - 6) wird gebilligt.

Bemerkung:

Es waren keine Mitglieder der Gemeindevertretung gemäß § 22 BbgKVerf von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Abstimmungsergebnis:

21 Jastimmen 0 Neinstimmen 0 Enthaltungen

TOP 10**Beschlussfassung zur Fortschreibung der Prioritätenliste 2025 für die Bauleitplanung der Gemeinde Schwielowsee**

Herr Braunsdorf erklärt, dass er dem Punkt 9 Geltow „BP Baumgartenbrück 2a“ und damit der kompletten Liste nicht zustimmen kann. Frau Freundner erklärt, dass sie analog des Abstimmungsverhaltens aus dem OBC der Beschlussvorlage nicht zustimmen werde.

Beschluss-Nr.: 25-03-06

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Schwielowsee beschließt die Prioritätenliste 2025 für die Bauleitplanung (Stand 21.01.2025) der Gemeinde Schwielowsee. Die Anlagen 1-5 sind Bestandteil des Beschlusses. Die Prioritätenliste ist nicht abschließend. Aus verschiedenen Gründen kann die Priorität der Planverfahren verändert werden, wenn die politischen Gremien dies so beschließen.

Bemerkung:

Es waren keine Mitglieder der Gemeindevertretung gemäß § 22 BbgKVerf von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Abstimmungsergebnis:

12 Jastimmen 9 Neinstimmen 0 Enthaltungen

TOP 11**gemeinsamer Antrag Fraktionen Grüne, WIR, SPD - Änderung in INSEK Unterlagen**

Herr Büchner bittet zukünftig um Zusendung von Sitzungsangelegenheiten, Anträge – Anfragen – usw., an den Vorsitzenden der Gemeindevertretung, der Bürgermeisterin und zwingend auch an den Sitzungsdienst sitzungsdienst@schwielowsee.de.

Herr Prof. Dr. Weber erläutert mittels Kurzpräsentation den gemeinsamen Antrag.

Herr Fannrich erklärt zum TOP 11 wie folgt:

- INSEK – ist ein Konzept der zukünftigen Wünsche und deren Möglichkeiten zur Umsetzung der Gemeinde Schwielowsee
- FNP und INSEK müssen keine Übereinstimmung haben. Der

FNP ist ursächliche Grundlage (Masterplan) des INSEK – Verfahrens

- Klarstellungs- und Ergänzungssatzung → Präzisierung des FNP
- Im Antrag angesprochene Flächen wurden falsch dargestellt.
- bessere/tiefere Recherche wäre für die Antragstellung wünschenswert gewesen
- Fazit:
 - o Antrag hier falsch platziert – besser im Rahmen eines Flächennutzungsplanverfahrens
 - o Antrag an mehreren Stellen fehlerhaft
 - o Antrag suggeriert etwas, was bereits ausgeschlossen ist
 - o Antrag verletzt den Vertrauensschutz
- Empfehlung → Antrag zurückziehen

Die Gemeindevertreter diskutieren zur Thematik wie folgt:

- Diskussionen zur Antragseinreichung im Vorfeld führen
- Bitte eigenen Gewerbetreibenden keine Steine in den Weg legen
- Antragseinreichung fristgerecht erfolgt aber für Vorgespräche/Vorprüfungen zu kurz

Im Ergebnis der Diskussion unterbricht Herr Büchner die Sitzung der Gemeindevertretung zur Beratung der antragstellenden Fraktionen, wie mit dem Antrag weiter umzugehen ist.

Bemerkung:

Beratungspause von 19:50 Uhr – 19:54 Uhr:

Herr Prof. Dr. Weber erklärt, dass die Art und Weise der heutigen Diskussion zum Antrag sowie gegenüber den Einreichern des Antrages einen großen Vertrauensmissbrauch/-verlust darstellt. Er bittet zukünftig bei Unstimmigkeiten im Vorfeld direkt angesprochen zu werden.

Herr Prof. Dr. Weber erklärt, dass der gemeinsame Antrag zurückgezogen wird.

Abschließend bittet Herr Büchner alle Fraktionsvorsitzende bei Klärungsbedarf zu sitzungsrelevanten bzw. grundsatzklärenden Punkten sich an ihn bzw. die Verwaltung zu wenden. Die Kritik von Herrn Prof. Dr. Müller wird zur Kenntnis genommen.

TOP 12

Beschlussfassung INSEK 2040 - Integriertes Stadtentwicklungskonzept der Gemeinde Schwielowsee

Es besteht kein Diskussionsbedarf.

Beschluss-Nr.: 25-03-07

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Schwielowsee beschließt das INSEK 2040 – Integriertes Stadtentwicklungskonzept der Gemeinde Schwielowsee in der vorliegenden Form, einschließlich der dazugehörigen Anlagen.

Bemerkung:

Es waren keine Mitglieder der Gemeindevertretung gemäß § 22 BbgKVerf von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Abstimmungsergebnis:

20 Jastimmen 1 Neinstimme 0 Enthaltungen

TOP 13

Beschlussfassung zu den Jahresabschlüssen 2018, 2019 und 2020 der Gemeinde Schwielowsee

Herr Büchner informiert, dass jeder Beschluss einzeln abgestimmt werden muss.

Bürgermeisterin Frau Hoppe informiert, dass sie an den Diskussionen

sowie den Abstimmungen zu den Beschlüssen der geprüften Jahresabschlüsse teilnehmen wird.

An den Diskussionen sowie Abstimmungen zu den Beschlüssen zur jeweiligen Entlastung der Bürgermeisterin wird sie sich als befähigt erklären und vom Sitzungstisch abrücken.

Zu den nachfolgenden Beschlüssen des TOP 13 besteht kein Diskussionsbedarf.

2018 - Beschluss 1: Beschluss-Nr.: 25-03-08

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Schwielowsee beschließt gemäß §80 Abs.4 BbgKVerf den geprüften Jahresabschluss 2018 der Gemeinde Schwielowsee.

2018 - Beschluss 1: Abstimmungsergebnis:

19 Jastimmen 0 Neinstimmen 2 Enthaltungen

Bemerkung:

Es waren keine Mitglieder der Gemeindevertretung gemäß § 22 BbgKVerf von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

2018 - Beschluss 2: Beschluss-Nr.: 25-03-09

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Schwielowsee beschließt gemäß §80 Abs.4 BbgKVerf die Entlastung der Bürgermeisterin für den Jahresabschluss 2018 auf der Grundlage des Rechnungsprüfungsberichtes des Rechnungsprüfungsamtes des Landkreises Potsdam-Mittelmark vom 27.11.2024.

2018 - Beschluss 2: Abstimmungsergebnis:

15 Jastimmen 0 Neinstimmen 5 Enthaltungen

Bemerkung:

Es war ein Mitglied der Gemeindevertretung gemäß § 22 BbgKVerf von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

2019 - Beschluss 1: Beschluss-Nr.: 25-03-10

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Schwielowsee beschließt gemäß §80 Abs.4 BbgKVerf den geprüften Jahresabschluss 2019 der Gemeinde Schwielowsee.

2019 - Beschluss 1: Abstimmungsergebnis:

16 Jastimmen 0 Neinstimmen 5 Enthaltungen

Bemerkung:

Es waren keine Mitglieder der Gemeindevertretung gemäß § 22 BbgKVerf von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

2019 - Beschluss 2: Beschluss-Nr.: 25-03-11

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Schwielowsee beschließt gemäß §80 Abs.4 BbgKVerf die Entlastung der Bürgermeisterin für den Jahresabschluss 2019 auf der Grundlage des Rechnungsprüfungsberichtes des Rechnungsprüfungsamtes des Landkreises Potsdam-Mittelmark vom 27.11.2024.

2019 - Beschluss 2: Abstimmungsergebnis:

15 Jastimmen 0 Neinstimmen 5 Enthaltungen

Bemerkung:

Es war ein Mitglied der Gemeindevertretung gemäß § 22 BbgKVerf von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

2020 - Beschluss 1: Beschluss-Nr.: 25-03-12

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Schwielowsee beschließt gemäß §80 Abs.4 BbgKVerf den geprüften Jahresabschluss 2020 der Gemeinde Schwielowsee.

2020 - Beschluss 1: Abstimmungsergebnis:

16 Jastimmen 0 Neinstimmen 5 Enthaltungen

Bemerkung:

Es waren keine Mitglieder der Gemeindevertretung gemäß § 22 BbgKVerf von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

2020 - Beschluss 2: Beschluss-Nr.: 25-03-13

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Schwielowsee beschließt gemäß §80 Abs.4 BbgKVerf die Entlastung der Bürgermeisterin für den Jahresabschluss 2020 auf der Grundlage des Rechnungsprüfungsberichtes des Rechnungsprüfungsamtes des Landkreises Potsdam-Mittelmark vom 27.11.2024.

2020 - Beschluss 2: Abstimmungsergebnis:

15 Jastimmen 0 Neinstimmen 5 Enthaltungen

Bemerkung:

Es war ein Mitglied der Gemeindevertretung gemäß § 22 BbgKVerf von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

TOP 14**Beschlussfassung zur Kurbeitragsatzung der Gemeinde Schwielowsee**

Es besteht kein Diskussionsbedarf.

Beschluss-Nr.: 25-03-14

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Schwielowsee beschließt die in der Anlage 1 beigefügte Satzung der Gemeinde Schwielowsee über die Erhebung eines Kurbeitrages (Kurbeitragsatzung).

Bemerkung:

Es waren keine Mitglieder der Gemeindevertretung gemäß § 22 BbgKVerf von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Abstimmungsergebnis:

21 Jastimmen 0 Neinstimmen 0 Enthaltungen

TOP 15**Beschlussfassung zur Sondernutzungsgebührensatzung Fährfest**

Es besteht kein Diskussionsbedarf.

Beschluss-Nr.: 25-03-15

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Schwielowsee beschließt die Sondernutzungsgebührensatzung Fährfest.

Bemerkung:

Es waren keine Mitglieder der Gemeindevertretung gemäß § 22 BbgKVerf von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Abstimmungsergebnis:

21 Jastimmen 0 Neinstimmen 0 Enthaltungen

TOP 16**Beschlussvorlage zum geänderten Gesellschaftsvertrag der Gesellschaft kommunaler E.DIS Aktionäre mbH**

Es besteht kein Diskussionsbedarf.

Beschluss-Nr.: 25-03-16

Die Bürgermeisterin wird beauftragt, in der Gesellschafterversammlung der Gesellschaft kommunaler E.DIS Aktionäre mbH dem als Anlage beigefügten Gesellschaftsvertrag zuzustimmen.

Bemerkung:

Es waren keine Mitglieder der Gemeindevertretung gemäß § 22 BbgKVerf von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Abstimmungsergebnis:

21 Jastimmen 0 Neinstimmen 0 Enthaltungen

TOP 17**Beschlussfassung zur Gewährung einer Dienstbarkeit, Gemarkung Geltow, Flur 3, Flurstück 1 & 2, Sportplatz Am Wasser**

Es besteht kein Diskussionsbedarf.

Beschluss-Nr.: 25-03-17

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Schwielowsee beschließt, in der Gemarkung Geltow, Flur 3, Flurstück 1 & 2 eine Dienstbarkeit – Leitungsrecht inkl. Schutzstreifen – mit einer Fläche von 361 m² zu Gunsten der EMB Energie Brandenburg zu gewähren. Die Entschädigung beträgt einmalig 1.110,80 €. Der Gestattungsvertrag soll abgeschlossen werden.

Bemerkung:

Es waren keine Mitglieder der Gemeindevertretung gemäß § 22 BbgKVerf von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Abstimmungsergebnis:

21 Jastimmen 0 Neinstimmen 0 Enthaltungen

TOP 18**Informationen aus dem Kultur- und Tourismusamt**

Es besteht kein Diskussionsbedarf.

Die Informationsvorlage wird zur Kenntnis genommen.

Die Informationsvorlage lautet:**Informationen aus dem Kultur- und Tourismusamt – 1. Quartal 2025**

Auswertung 7. KreativHerbst in Schwielowsee im Oktober 2024
Wie in jedem Jahr wurde auch für den KreativHerbst 2024 im Anschluss an das Projekt eine Feedbackumfrage vorgenommen. Sieben der insgesamt elf Partner:innen haben daran teilgenommen. Nach ihrer Kenntnis wurde der KreativHerbst von den Teilnehmenden überwiegend positiv wahrgenommen. Die Hälfte der Partner:innen schätzt die Nachfrage nach ihren Angeboten als gut bis mittelmäßig ein. Die andere Hälfte äußert jedoch Unzufriedenheit mit der Nachfrage, weshalb hier noch Potenzial für Verbesserungen vorliegt. Die meisten Teilnehmenden der Angebote kamen aus der Gemeinde Schwielowsee und Potsdam, gefolgt von Berlin. Das Alter der Teilnehmenden verteilte sich gleichmäßig auf die Gruppen 40-50 Jahre und 50-60 Jahre. Die eigene Website der Partner:innen wurde in der Umfrage als erfolgreichster Kanal benannt, um Teilnehmende zu erreichen. Die Gestaltung des Flyers wurde von den meisten Partner:innen positiv bewertet. Das Netzwerktreffen wird als sinnvoll erachtet und es besteht eine klare Präferenz, es weiterhin in persönlicher Form stattfinden zu lassen. Eine Anregung war, jeden Monat eine Anbieterin oder einen Anbieter mit dem jeweiligen Angebot auf dem Instagram-Kanal „DeinSchwielowsee“ vorzustellen – dies soll im Bereich Marketing des Kultur- und Tourismusamtes im Jahr 2025 umgesetzt werden.

STADTRADELN-Prämierung im Landkreis Potsdam-Mittelmark

Nachdem am 11.11.2024 auf der Sitzung des KSA die Gewinner-Teams, der Radler mit den meisten Kilometern und der STADTRADELN-Star von Schwielowsee geehrt worden sind, wurde die Gemeinde Schwielowsee am 27.11.2024 im Landratsamt in Bad Belzig insgesamt ausgezeichnet: Im Landkreis Potsdam-Mittelmark ist die Schwielowsee beste Kommune pro Kopf geworden. Gerechnet auf die einzelnen 222 Radlerinnen und Radler hat Schwielowsee mit 50.957 km den ersten Platz geholt. Kultur- und Tourismusmanagerin Meike Jänike konnte dafür von Landrat Marko Köhler und der Radverkehrsbeauftragten Melanie Gäbler nicht nur eine Urkunde, sondern auch eine Prämie in Form eines Gutscheins über 700 Euro für eine weitere Fahrradreparatursäule für die Gemeinde entgegennehmen. Diese ist mittlerweile bestellt und geliefert worden. Der künftige Standort muss noch evaluiert werden.

Jahresbericht 2024

Bevölkerungsentwicklung

Stand: 31.12.2023 – 10.998 EW

Stand: 31.12.2024 – 11.080 EW

Pro-Kopf-Verschuldung

Stand 31.12.2020 - 500 €/Einwohner

Stand 31.12.2021 - 457 €/Einwohner

Stand 31.12.2022 - 420 €/Einwohner

Stand 31.12.2023 - 397 €/Einwohner

Stand 31.12.2024 - 374 €/Einwohner

Die Pro-Kopf-Verschuldung geht kontinuierlich zurück, da wir keine neuen Kredite aufgenommen haben und planmäßig tilgen. Als untergeordneter Nebeneffekt führt aber natürlich auch die teilweise steigende Zahl der Einwohner zu einem rechnerischen Rückgang der Pro-Kopf-Verschuldung.

Investitionen

Im Jahr 2024 betrug die Gesamtsumme der baulichen Investitionen einschließlich Instandsetzungen/Sanierungen 2,1 Mio. €.

Darüber hinaus möchte ich einen kleinen Ausblick darauf geben, was uns in 2025 erwartet und besonders beschäftigen wird.

1. Fertigstellung des Integrierten Stadtentwicklungskonzeptes (INSEK)
2. Fertigstellung der Kommunalen Wärmeplanung
3. Erarbeitung weiterer Bebauungspläne gemäß Prioritätenliste
4. Erarbeitung B-Plan „F1 südwestlich Beelitzer Straße“ OT Ferch
5. Erarbeitung B-Plan „I/24 Burgstraße“ OT Ferch
6. B-Plan Gewerbegebiet Ferch incl. FNP Änderung
7. Umsetzung der Entwicklungsziele aus dem B-Plan Caputh-Mitte
8. Überarbeitung der Stellplatzsatzung
9. Mehrzweckhalle Ferch: Schaffung Planungsrechtlicher Voraussetzungen incl. FNP Änderung mit dem Ziel der Erwirkung einer Baugenehmigung
10. Verbesserung Schulsportfläche Schule Geltow, Moosweg
11. Baumaßnahmen zur Raumerweiterung für die Grundschule Caputh; Baustart, wenn Fördermittel bewilligt werden
12. Weiterführende Planungen (LP 3 – 6) zur Sanierung der Gebäudehülle Haus 2 der Grundschule Caputh, Antragstellung Fördermittel
13. Weitere schrittweise Umsetzung des Radverkehrskonzeptes
14. Umgestaltung Bahnhofsvorplatz Caputh-Geltow
15. Umgestaltung Bahnhofsvorplatz Caputh-Schwielowsee
16. Caputher Gemeinde: Erarbeitung einer genehmigungsfähigen Planung
17. Erweiterung des Spielplatzes am Caputher Gemeinde
18. Verbesserung der Parksituation der Neuen Scheune, nach Bewilligung von Fördermitteln
19. Beendigung der Erweiterung der FFW Ferch für den Anbau mit 2 Stellplätzen und einen Raum für die Jugendfeuerwehr
20. Beginnende Umsetzung des Verkehrskonzeptes Geltow-Nord und der Verkehrsuntersuchung Geltow-Süd in Abhängigkeit der begonnenen B-Pläne
21. Planung Verbindung „Am Mühlenberg“ zur „Hauffstraße“ im Zusammenhang mit dem Verkehrskonzept Geltow-Nord

Ergebnisse aus dem Fachbereich Finanzen

1. Haushalt und Kämmerei
2. Liegenschaften
3. Gebäudemanagement

zu 1. Haushalt und Kämmerei

Grundsteuerreform

Im Jahr 2019 hat die Bundesregierung eine Reform der Grundsteuer und des Bewertungsrechts beschlossen, mit dem Ziel, dass ab dem 1. Januar 2025 die Grundsteuer von den Gemeinden und Kommunen auf einer (fast) einheitlichen Grundlage erhoben wird. Gleichzeitig wurde empfohlen, die Aufkommensneutralität in den einzelnen Kommunen zu wahren, was bedeutet, dass die Gesamteinnahmen vor und nach der Neufestsetzung in etwa gleichbleiben sollen. Diese Empfehlung ist jedoch nicht bindend, da das Grundgesetz in Artikel 28 Absatz 2 eine Garantie für die kommunale Selbstverwaltung enthält. Dies sichert den Kommunen das Recht, die Hebesätze eigenständig festzulegen.

In Folge dieser Bundesgesetzgebung wurden alle Eigentümer aufgefordert, bei ihren Finanzämtern die „Erklärung zur Feststellung des Grundsteuerwertes“ einzureichen. Auf Grundlage dieser Erklärungen erstellten die Finanzämter Bescheide über den Grundsteuerwert sowie den Grundsteuermessbetrag für alle Eigentümer. Die Höhe der zu zahlenden Grundsteuer ergibt sich aus dem von der Gemeinde festgelegten Hebesatz in Kombination mit dem Grundsteuermessbetrag.

Um die Gemeinden bei der Festlegung der Hebesätze zu unterstützen, hat das Bundesfinanzministerium ein Transparenzregister veröffentlicht, das Empfehlungen für die Hebesätze enthält und sich auf die Grundsteuereinnahmen des Jahres 2022 bezieht. Im Februar 2024 beschloss die Gemeindevertretung der Gemeinde Schwielowsee, den Hebesatz für die Grundsteuer B von 390 % auf 415 % zu erhöhen. Diese Anpassung orientierte sich an den Orientierungszahlen des Landes Brandenburg und hatte das Ziel, die Schlüsselzuweisung des Kreises an die Gemeinde zu sichern. Nur Gemeinden, die alle Möglichkeiten zur ausgewogenen Selbstfinanzierung ausschöpfen, erhalten diese Zuweisung in voller Höhe.

Die Hebesatzempfehlung des Transparenzregisters basierte auf den Zahlen von 2022 und lag bei 220 %. Nach Berücksichtigung der Anpassung im Jahr 2024 wurde ein neuer Wert von 235 % beschlossen. Dieser Hebesatz wird ab dem 1. Januar 2025, basierend auf dem Beschluss der Gemeindevertretung, angewendet, um eine verlässliche Vorausschau auf die Gesamtlast für alle Eigentümer zu ermöglichen.

Im Zuge der Grundsteuerreform wurden 6.000 neue Grundsteuerbescheide erlassen. Diese wurden im Januar 2025 an die Grundstückseigentümer versendet. Da noch nicht alle Grundsteuererklärungen bei den Finanzämtern eingegangen sind und auch noch nicht alle bearbeitet wurden, wird es im Laufe des Jahres 2025 noch zu weiteren Veranlagungen kommen.

Auftragsverwaltung

Im Rahmen der fortschreitenden Digitalisierung der Verwaltungsprozesse hat die Verwaltung damit begonnen, die elektronische Auftragsverwaltung einzuführen. Dieses System ermöglicht es den Mitarbeitenden, einen schnellen Überblick über die von ihnen initiierten Aufträge sowie Bestellungen zu erhalten. Um erste Erfahrungen mit diesem neuen Verfahren zu sammeln, wurde die Einführung zunächst in der Grundschule „Albert Einstein“ Caputh

gestartet. Die elektronische Auftragsverwaltung wird schrittweise auf weitere Bereiche der Gemeinde ausgeweitet, um eine umfassende und effiziente Nutzung zu gewährleisten.

Neuregelung § 2 Umsatzsteuergesetz

Die Gemeinde Schwielowsee nutzt – wie viele andere juristische Personen des öffentlichen Rechts auch – die eröffnete Möglichkeit, den Startzeitpunkt für die Einführung des § 2b UStG (Neuregelung zur Umsatzbesteuerung juristischer Personen des öffentlichen Rechts) bis zum 1. Januar 2027 zu verschieben. Die Vorbereitungen zur Umsetzung laufen in Zusammenarbeit mit unserem Steuerberater weiterhin planmäßig.

Jahresabschlüsse 2018, 2019 und 2020

Die Jahresabschlüsse der Jahre 2018, 2019 und 2020, die durch das Rechnungsprüfungsamt des Landkreises Potsdam-Mittelmark einer sorgfältigen Prüfung unterzogen wurden, werden in der Gemeindevertretersitzung am 26. März 2025 zur Beschlussfassung vorgelegt. Der Jahresabschluss für das Jahr 2021 wurde entsprechend den Verfahren, die bereits für den Jahresabschluss 2020 angewendet wurden, erstellt und wurde im Januar 2025 dem Rechnungsprüfungsamt des Landkreises Potsdam-Mittelmark zur Prüfung übergeben. Die Arbeiten am Jahresabschluss 2022 verlaufen planmäßig, um schnellstmögliche Fertigstellung zu gewährleisten.

Zu 2. Liegenschaften

Sicherung/Ankauf von 2 öffentlichen Flächen an den Bahnhöfen in Caputh für Stellplätze.

Fertigstellung von 6 Windrädern, woraus resultiert, dass die Gemeinde Schwielowsee noch für den Abrechnungszeitraum 2024 eine Einnahme in Höhe von 28.267 € erzielt. Das Geld wird bis Ende April 2025 gezahlt.

14 neue Pachtverträge geschlossen und Änderungen bei 7 Erbbaurechten.

Anpassung der Erbbauzinsen für 109 Erbbaurechtsbestellungsverträge in Caputh durchgeführt.

Aberkennung des Status Bundeskleingartensparte in einem Fall „Petzinsee e.V.“. Es gibt noch zwei Bundeskleingartensparten in Caputh (Michendorfer Chaussee und Seestraße), die sich im Eigentum der Gemeinde befinden.

Ausübung Vorkaufsrecht bei einem Erbbaurecht auf der Wentorfinsel und Übernahme des Objekts

Es erfolgte die Bekanntmachung von 21 Widmungsverfügungen für die Straßen des Gemeindeteils Wildpark-West. Mit den Widmungsverfügungen ist verbindlich sowohl für die Gemeinde Schwielowsee als auch für die Benutzer dieser öffentlichen Straßen festgestellt, in welchem Umfang diese öffentlichen Straßen gewidmet sind, das heißt, für den öffentlichen Verkehr genutzt werden können.

Zu 3. Gebäudemanagement

Kaufmännisches Gebäudemanagement:

Die Betriebsführung des Abwassernetzes in den Ortsteilen Caputh und Geltow wurde im Dezember 2023 EU-weit ausgeschrieben. Den Zuschlag für die Betriebsführung erhielt die

Energie und Wasser Potsdam GmbH am 21.02.2024. Der Betriebsführungsvertrag umfasst den Zeitraum vom 01.07.2024 bis 30.06.2028 (4 Jahre).

Technisches Gebäudemanagement

OT Caputh

• VHG-Schule „Albert-Einstein“ Caputh:

- Mängelbeseitigung nach Havarie Pumpenhebeanlage - Austausch einer defekten Pumpe und Schachtausstattung (ca. 6.800,- €)
- Mängelbeseitigung nach SV-Prüfung Sicherheitsbeleuchtungsanlage - Haus 4 (ca. 3.600,- €)
- Mängelbeseitigung nach Prüfung Blitzschutzanlage - Haus 4 (ca. 3.350,- €)
- Malermäßige Instandsetzung Sanitärtrakt und Küchenbereich - Haus 3 (ca. 2.850,- €)
- Baumpflege- und Baumfällarbeiten (ca. 1.900,- €)
- diverse Wartungs-, Prüfungs- und Instandsetzungsarbeiten (ca. 39.000,- €)

• Sporthalle und Sportplatz Caputh:

- Mängelbeseitigung nach SV-Prüfung und Wartung Sicherheitsbeleuchtungsanlage (ca. 5.100,- €)
- diverse Wartungs-, Prüfungs- und Instandsetzungsarbeiten (ca. 8.300,- €)

• Kita Caputh:

- Erneuerung maroder Dachflächenfenster (ca. 14.400,- €)
- Mängelbeseitigung nach SV-Prüfung Sicherheitsbeleuchtungsanlage (ca. 5.100,- €)
- Lieferung von zertifizierten Spiel- und Fallschutzsanden (ca. 2.000,- €)
- diverse Wartungs-, Prüfungs- und Instandsetzungsarbeiten (ca. 13.750,- €)

• Bürgerhaus und Familienzentrum Caputh:

- Weiterführende Sanierungsarbeiten der HT-Räume im KG nach Erneuerung der Heizungsanlagen - Bürgerhaus/Bauhof (ca. 9.500,- €)
- Erneuerung Zaunanlage Richtung Parkplatz "Seestraße" (ca. 2.900,- €)
- Austausch / Modernisierung Beleuchtung der öffentlichen Bereiche (ca. 2.500,- €)
- Mängelbeseitigung nach Wartung RWA - Austausch RWA-Antrieb Treppenhaus (ca. 1.700,- €)
- Mängelbeseitigung nach SV-Prüfung RLT-Anlage (ca. 1.300,- €)
- diverse Wartungs-, Prüfungs- und Instandsetzungsarbeiten (ca. 9.300,- €)

• Bauhofgebäude Caputh:

- Befestigung von Freiflächen hinter und neben dem Gebäude für Bauhofnutzung (ca. 13.550,- €)

- Lieferung und Montage Brandschutztür zwischen Sozialtrakt und Fahrzeughalle (ca. 2.500,- €)
- diverse Wartungs-, Prüfungs- und Instandsetzungsarbeiten (ca. 3.000,- €)

- **Feuerwehr Caputh:**

- Mängelbeseitigung nach Wartung Druckluftanlage - Austausch Kältetrockner (ca. 2.350,- €)
- diverse Wartungs-, Prüfungs- und Instandsetzungsarbeiten (ca. 5.650,- €)

- **Sportmehrzweckgebäude und Sportplätze Caputh:**

- Malermäßige Instandsetzung der 3 Außentürelemente (ca. 1.150,- €)
- diverse Wartungs-, Prüfungs- und Instandsetzungsarbeiten (ca. 3.950,- €)

- **Öffentliche WC-Anlage Caputh:**

- diverse Wartungs-, Prüfungs- und Instandsetzungsarbeiten (ca. 600,- €)

OT Ferch

- **Verwaltungsgebäude Ferch:**

- Weiterführung der Modernisierung Büroräume im DG (4 Räume) - Elektro-, Trockenbau-, Bodenbelags- und Malerarbeiten in Teilabschnitten, inkl. tlw. Fenstererneuerung und Montage Sonnenschutzanlagen (ca. 50.950,- €)
- Mängelbeseitigung nach SV-Prüfung – Aufzugsanlage (ca. 6.100,- €)
- Mängelbeseitigung nach SV-Prüfung und Wartung Sicherheitsbeleuchtung (ca. 3.100,- €)
- diverse Wartungs-, Prüfungs- und Instandsetzungsarbeiten (ca. 18.050,- €)

- **Kita Ferch:**

- Mängelbeseitigung Spielgeräte (Sonnensegel) und Lieferung von zertifizierten Spiel- und Fallschutzsanden (ca. 7.300,- €)
- Baumpflege- und Baumfällarbeiten (ca. 800,- €)
- diverse Wartungs-, Prüfungs- und Instandsetzungsarbeiten (ca. 9.500,- €)

- **Feuerwehr Ferch:**

- diverse Wartungs-, Prüfungs- und Instandsetzungsarbeiten (ca. 8.950,- €)

- **Sportmehrzweckgebäude Ferch:**

- Havariebeseitigung Heizungsanlage - Austausch TW-Speicher (ca. 3.950,- €)
- Mängelbeseitigung nach Wartung Beregnungsanlage (ca. 2.000,- €)
- diverse Wartungs-, Prüfungs- und Instandsetzungsarbeiten (ca. 5.150,- €)

- **Objekt Burgstraße 1 im OT Ferch:**

- diverse Wartungs-, Prüfungs- und Instandsetzungsarbeiten (ca. 1.850,- €)

- **Jugendgemeinschaft Ferch im Objekt Burgstraße 1:**

- diverse Wartungs-, Prüfungs- und Instandsetzungsarbeiten (ca. 1.500,- €)

- **„Altes Schulhaus“ OT Ferch Burgstraße 1a:**

- diverse Wartungs-, Prüfungs- und Instandsetzungsarbeiten (ca. 1.850,- €)

- **Kossätenhaus Ferch:**

- diverse Wartungs-, Prüfungs- und Instandsetzungsarbeiten (ca. 2.000,- €)

- **Waldfriedhof mit Kapellengebäude, Friedhöfe Kammerode und „Beelitzer Str.“:**

- diverse Wartungs-, Prüfungs- und Instandsetzungsarbeiten (ca. 1.500,- €)

OT Geltow

- **VHG-Schule „Meusebachgrundschule“ Geltow:**

- Umbau Klassenraumlüftungen - Verkleidungen und Vergitterungen (ca. 4.900,- €)

- Havariebeseitigung SW-Pumpenhebeanlage – Austausch einer defekten Pumpe (ca. 5.600,- €)

- diverse Wartungs-, Prüfungs- und Instandsetzungsarbeiten (ca. 38.400,- €)

- **Kita Geltow:**

- Erneuerung Bodenbeläge Räume und Flur im EG (ca. 12.250,- €)

- Instandsetzung von Spielgeräten (Bodentrampolin und Kletterkombination) / Lieferung von zertifizierten Spiel- und Fallschutzsanden (ca. 8.400,- €)

- Malermäßige Instandsetzung Gruppen- und Sanitärräume im EG (ca. 3.650,- €)

- Baumpflege- und Baumfällarbeiten (ca. 1.400,- €)

- diverse Wartungs-, Prüfungs- und Instandsetzungsarbeiten (ca. 17.000,- €)

- **Ersatzschul- / Ersatzkitabau Geltow (Containeranlage)**

- diverse Wartungs-, Prüfungs- und Instandsetzungsarbeiten (ca. 4.750,- €)

- **Sporthalle und Sportplatz Geltow:**

- Reinigung, Pflege und Nachsanden des Mini-Spielfeldes / Lieferung von zertifizierten Spiel- und Fallschutzsanden - Sportplatz (ca. 3.350,- €)

- diverse Wartungs-, Prüfungs- und Instandsetzungsarbeiten (ca. 3.550,- €)

- **Feuerwehr Geltow:**

- diverse Wartungs-, Prüfungs- und Instandsetzungsarbeiten (ca. 6.500,- €)

- **Sportmehrzweckgebäude und Vereinshaus Geltow:**

- Mängelbeseitigung nach Wartung und SV-Prüfung Sicherheitsbeleuchtungsanlage (ca. 9.200,- €)

- Mängelbeseitigung an Blitzschutzanlagen nach Prüfung (ca. 7.200,- €)
- diverse Wartungs-, Prüfungs- und Instandsetzungsarbeiten (ca. 16.250,- €)

• **Jugendtreff Geltow:**

- Instandsetzung von Türen, Fenstern und WC-Trennwänden in den Jugendräumen (ca. 4.200,- €)
- Malermäßige Instandsetzung Jugendräume (ca. 3.550,- €)
- diverse Wartungs-, Prüfungs- und Instandsetzungsarbeiten (ca. 550,- €)

• **Bürgerclub Wildpark-West:**

- diverse Wartungs-, Prüfungs- und Instandsetzungsarbeiten (ca. 1.700,- €)

Gesamtinvestition technisches Gebäudemanagement 2024: ca. 443.050,- €

Ergebnisse aus dem Fachbereich Bauen und Planen

Die Höhe der Gesamtinvestition 2024 betrug ca. 1.251.800 Euro davon ca. 672.800 Euro investive Maßnahmen mit Fördermitteln und ca. 579.000 Euro investive Maßnahmen ohne Fördermittel. Für Pflichtaufgaben wurden ca. 445.880 Euro ausgegeben. Somit wurde insgesamt ein Volumen von ca. 1.697.680 Euro umgesetzt.

Es wurden im Jahr 2024, 997.295,64 Euro Fördermittel abgerufen.

Für Straßeninstandhaltungsmaßnahmen wurden im Jahr 2024 ca. 95.000 Euro und für Wartungsarbeiten der Regenwasseranlagen insgesamt ca. 53.000 Euro ausgegeben. Für 16.500 € wurden Teile des Radweges zwischen Ferch und Caputh saniert.

OT Caputh

Erweiterung des Feuerwehrgerätehauses Caputh

Gesamtkosten	ca.	900.000 €
davon 2024 umgesetzt (Fertigstellung in 2024)	ca.	250.000 €
250.000 € Förderung MIK (Festbetragsförderung)		
100.000 € Förderung LK PM (Festbetragsförderung)		

Barrierefreier Umbau der Bushaltestelle Feldstraße Süd

Gesamtkosten:	ca.	80.000 €
davon 2024 umgesetzt:	ca.	80.000 €
ca. 60.000 € Förderung LK PM (75 % der zuwendungsfähigen Kosten)		

Errichtung der Buswartehäuschen Bushaltestelle „Am Torfstich“

Gesamtkosten:	ca.	46.800 €
davon 2024 umgesetzt:	ca.	46.800 €
ca. 25.000 € Förderung LK PM (75 % der zuwendungsfähigen Kosten)		

Errichtung einer Fahrradabstellanlage am Bahnhof Caputh-Geltow

Gesamtkosten:	ca.	40.000 €
davon 2024 umgesetzt:	ca.	8.000 €
ca. 25.600 € Förderung BMWK (70 % der zuwendungsfähigen Kosten)		

ca. 7.300 € Förderung LK PM (20 % der zuwendungsfähigen Kosten)

Ergänzung und Aufwertung der Uferpromenade des Caputher Gemeinde (1.BA)

Gesamtkosten nach aktueller Kostenverfolgung ca. 754.500 €
davon 2024 umgesetzt (Planungskosten): ca. 4.000 €
Förderfähig (60% der Gesamtkosten), aufgrund der Haushaltssituation wird das Projekt vorerst zurückgestellt. Die Genehmigungsreife soll jedoch noch hergestellt werden.

Straßenausbau Schmerberger Weg 2.BA

Gesamtkosten: ca. 1.800.000 €
davon 2024 umgesetzt (Planungskosten): keine Ausgaben
mögliche Förderung über den LS, ist beantragt: ca. 890.000 €

Vhg / iKb Schule Caputh – Erweiterung Haus 5

Für dieses Projekt hat die Gemeinde Schwielowsee die Baugenehmigung im Juni 2021 erhalten. Eine Ausschreibung konnte bisher nicht erfolgen, aufgrund der noch nicht bewilligten Fördermittel.

Gesamtkosten: ca. 5.000.000 €
davon 2024 umgesetzt: keine Ausgaben
mögliche Förderung über die ILB und Finanzierung des Eigenanteils über MIK

Vhg / iKb Schule Caputh – denkmalgerechte Sanierung Gebäudehülle Haus 2

Für dieses Projekt wurden die Planungen der Leistungsphasen 1 und 2 einschl. Bauphysik, Tragwerksplanung und Holzschutzgutachten im Okt. 2023 beauftragt.

Gesamtkosten: ca. 900.000 €
davon 2024 umgesetzt: keine Ausgaben
Fördermöglichkeiten werden geprüft

Erneuerung der Gartenstraße

Gesamtkosten: ca. 340.000 €
davon 2024 umgesetzt: ca. 340.000 €

- Bearbeitung von 42 Baumfällanträgen (2023 waren es 45 Anträge im Vergleich)

Gemäß der Baumschutzsatzung der Gemeinde Schwielowsee sind für die zu fällenden Bäume entsprechende Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen in Form von Neuanpflanzungen oder Ausgleichszahlungen durchzuführen.

- Bearbeitung von 62 Vorbescheiden, Bauanträgen und Nutzungsänderungen (2023 waren es 42 im Vergleich)

- Fertigstellung von 19 Bauvorhaben (2023 waren es 10 im Vergleich)

- Prüfung von 11 Bauanzeigen genehmigungsfreier Vorhaben innerhalb und außerhalb von B-Plänen

OT Ferch

Barrierefreier Umbau der Bushaltestellen Kammerode

Gesamtkosten: ca. 70.000 €
davon 2024 umgesetzt (Fertigstellung in 2024): ca. 23.000 €
ca. 45.750 € Förderung LK PM (75 % der zuwendungsfähigen Kosten)

Anbau Gerätehaus FFW Ferch mit 2 Stellplätzen

Gesamtkosten:	ca.	415.000 €
davon 2024 umgesetzt	ca.	175.000 €
100.000 € Förderung LK PM (Festbetragsförderung)		
333.000 € Förderung beim MIK (Festbetragsförderung)		

Errichtung eines Parkplatzes am Ortsausgang Ferch

Gesamtkosten:	ca.	232.000 €
davon 2024 umgesetzt:	ca.	90.000 €
ca. 157.000 € Förderung LELF (75 % der zuwendungsfähigen Kosten)		
Fertigstellung im Juni 2023, jedoch Schlussrechnung in 2024 beglichen		

Planung einer Mehrzweckhalle mit Sportfunktion in Ferch

Das Architektenbüro GKK & Partner hat in Abstimmung mit dem Ortsbeirat Ferch, dem Fachbereich Bauen und Planen und vielen anderen Beteiligten die zukünftige Mehrzweckhalle Ferch geplant. Der Bauantrag wurde im November 2022 gestellt.
Aus haushalterischen Gründen ist die Finanzierung noch nicht gesichert.

Gesamtkosten aus Kostenberechnung 2022:	ca.	4,961 Mio €
Gesamtkosten bei Umsetzung 2026 mit jährlichen Zuwachs der Baukosten von 5%:	ca.	6,05 Mio €
davon 2022 umgesetzt Planungskosten	ca.	121.000 €
davon 2023 umgesetzt Planungskosten	ca.	165.000 €
davon 2024 umgesetzt Planungskosten	ca.	68.000 €

Ausbau Parkplatz Neue Scheune

Gesamtkosten:	ca.	400.000 €
davon 2024 umgesetzt (Planungskosten): ggf. förderfähig (70 % der zuwendungsfähigen Kosten)	keine Ausgaben	

Sanierung der Straße Kemnitzer Heide

Gesamtkosten:	ca.	48.000 €
davon 2024 umgesetzt	ca.	48.000 €

- Bearbeitung von 34 Baumfällanträgen (2023 waren es 19 Anträge im Vergleich)

Gemäß der Baumschutzsatzung der Gemeinde Schwielowsee sind für die zu fällenden Bäume entsprechende Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen in Form von Neuanpflanzungen oder Ausgleichszahlungen durchzuführen.

- Bearbeitung von 19 Vorbescheiden, Bauanträgen und Nutzungsänderungen (2023 waren es 18 im Vergleich)
- Fertigstellung von 4 Bauvorhaben (2023 waren es 5 im Vergleich)
- Prüfung von 8 Bauanzeigen genehmigungsfreier Vorhaben innerhalb und außerhalb von B-Plänen

OT Geltow

Schulsportanlage Moosweg

Der Bauantrag für den Neubau der Schulsportanlage (am 05.10.2021 eingereicht) wurde vom Landkreis Potsdam-Mittelmark am 07.11.2022 genehmigt. Aus haushalterischen Gründen und fehlender Fördermittel konnte die komplette Schulsportanlage nicht realisiert werden.

Als erste Maßnahme wurde eine Laufstrecke von über 400 m angelegt.

Gesamtkosten:	ca.	54.000 €
davon 2024 umgesetzt:	ca.	54.000 €

Erneuerung des Hallenbodens, Turnhalle Schule Geltow

Gesamtkosten:	ca.	65.000 €
davon 2024 umgesetzt:	ca.	65.000 €

- Bearbeitung von 27 Baumfällanträgen (2023 waren es 54)

Gemäß der Baumschutzsatzung der Gemeinde Schwielowsee sind für die zu fällenden Bäume entsprechende Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen in Form von Neuanpflanzungen oder Ausgleichszahlungen durchzuführen.

- Bearbeitung von 22 Vorbescheiden, Bauanträgen und (2023 waren es 19 im Vergleich)
- Fertigstellung von 5 Bauvorhaben (2023 waren es 6 im Vergleich)
- Prüfung von 17 Bauanzeigen genehmigungsfreier Vorhaben innerhalb und außerhalb von B-Plänen

Für die Gemeinde Schwielowsee erarbeitete oder begonnene Planverfahren 2024:

OT Caputh

- B-Plan: „Campingplatz Himmelreich“
- B-Plan: „Wohnpark Dr. Ernst Ising an der Max-Planck-Straße“
- B-Plan: „Caputh Mitte“, 1. Änderung (Erweiterung REWE-Markt ruht)

OT Ferch

- B-Plan: „Erweiterung Gewerbegebiet Ferch“
- B-Plan: „F1 südwestlich der Beelitzer Straße“
- B-Plan: „1/24 Burgstraße“
- 1. FNP Änderung „Mehrzweckhalle Ferch“
- 2. FNP Änderung Teilbereich „Erweiterung Gewerbegebiet Ferch“

OT Geltow

- B-Plan: „Mühlenberg“
- B-Plan: „Wohnen Am Petzinsee“
- B-Plan: „Wildparkstraße 1“
- B-Plan: „Einzelhandelsbetrieb Hauffstraße 34“, 1. Änderung (Erweiterung REWE-Markt ruht)

Alle Ortsteile

- Erarbeitung INSEK (Integriertes Stadtentwicklungskonzept)
- Erstellung einer Kommunalen Wärmeplanung

Ziele und Vorschau der Projekte im Jahr 2025

Im Jahr 2025 werden, wie im Jahr 2024, je nach Haushaltslage wichtige Infrastrukturmaßnahmen geplant, fertig gestellt und abschnittsweise umgesetzt:

- Fertigstellung des Integrierten Stadtentwicklungskonzeptes (INSEK)
- Fertigstellung der Kommunalen Wärmeplanung
- Erarbeitung weiterer Bebauungspläne gemäß Prioritätenliste
- Erarbeitung B-Plan „F1 südwestlich Beelitzer Straße“ OT Ferch
- Erarbeitung B-Plan „I/24 Burgstraße“ OT Ferch
- B-Plan Gewerbegebiet Ferch incl. FNP Änderung
- Umsetzung der Entwicklungsziele aus dem B-Plan Caputh-Mitte
- Überarbeitung der Stellplatzsatzung
- Mehrzweckhalle Ferch: Schaffung Planungsrechtlicher Voraussetzungen incl. FNP Änderung mit dem Ziel der Erwirkung einer Baugenehmigung
- Schulsportfläche Schule Geltow, Moosweg
- Baumaßnahmen zur Raumerweiterung für die Grundschule Caputh; Baustart, wenn Fördermittel bewilligt werden
- Weiterführende Planungen (LP 3 – 6) zur Sanierung der Gebäudehülle Haus 2 der Grundschule Caputh, Antragstellung Fördermittel
- Weitere schrittweise Umsetzung des Radverkehrskonzeptes
- Umgestaltung Bahnhofsvorplatz Caputh-Geltow
- Umgestaltung Bahnhofsvorplatz Caputh-Schwielowsee
- Caputher Gemünde: Erarbeitung einer genehmigungsfähigen Planung
- Erweiterung des Spielplatzes am Caputher Gemünde
- Verbesserung der Parksituation der Neuen Scheune, nach Bewilligung von Fördermitteln
- Beendigung der Erweiterung der FFW Ferch für den Anbau mit 2 Stellplätzen und einen Raum für die Jugendfeuerwehr
- Beginnende Umsetzung des Verkehrskonzeptes Geltow-Nord und der Verkehrsuntersuchung Geltow-Süd in Abhängigkeit der begonnenen B-Pläne
- Planung Verbindung „Am Mühlenberg“ zur „Hauffstraße“ im Zusammenhang mit dem Verkehrskonzept Geltow-Nord
- Prüfung von Maßnahmen zur Verbesserung des Abwassers im OT Caputh in Verbindung mit dem Abbau der Nutriox-Anlage am Forsthaus Templin
- Schachtsanierung Caputh Potsdamer Straße bis Lindenstraße
- Sanierung von Schmutzwasserpumpwerken entsprechend Priorität EWP
- Bei einem möglichen Baubeginn des Breitbandausbaus im OT Ferch durch die private Kommunikationsfirma DNS.NET, Begleitung durch den Fachbereich Bauen und Planen

Ergebnisse aus dem Kultur- und Tourismusamt

Kulturangebote im Jahr 2024:

Nachfolgende Kulturangebote konnten durch die anteilige finanzielle Unterstützung aus dem Haushalt der Gemeinde ermöglicht werden und wurden vom Kultur- und Tourismusamt durch Bewerbung unterstützt:

Fercher Obstkistenbühne:

8 Veranstaltungen inklusive Fährfest und Fahrradsonntag. Darüber hinaus 5 „Schwielowseekonzerte am Feldsteinkamin“.

Caputher Musiken:

12 Konzerte inklusive Kinderkonzert, Konzert im Garten des Einsteinhauses, Handglockenchor und Auftaktkonzert zum Orgelsommer.

Kulturforum Schwielowsee:

8 Veranstaltungen von Kabarett, Lesungen bis zu Konzerten. Zusätzlich die Station am Backofen Ferch zum Fahrradsonntag und die etablierte Kunsttour Caputh am letzten August- und ersten Septemberwochenende.

Havelländische Malerkolonie:

3 Ausstellungen im Museum der Havelländischen Malerkolonie, Beteiligung an den Kunst- und Kultur-Tagen in Ferch sowie am Aktionstag „Feuer & Flamme“, Unterhalt des Depots

Initiativkreis Albert-Einstein-Haus Caputh e.V.:

Dauerausstellung „Einstein in Caputh“, 4 Vortragsabende und Sommerfest im Garten des Einsteinhauses, Beteiligung am Internationalen Museumstag und am Aktionstag „Feuer & Flamme“

Ferner werden mit Mitteln aus den drei Ortsbudgets lokale Vereine und ihre öffentlichen Veranstaltungen/ Angebote mit Fördermitteln und Bewerbung durch das Kultur- und Tourismusamt unterstützt.

Vereinsförderung

So wurden auch in 2024 wieder Fördermittel an gemeinnützige Vereine und Institutionen als freiwillige Leistungen ausgereicht. Von der Gesamtsumme in Höhe von 110.300 € gingen entsprechend der Zahl der Einwohner: 24.300 € an Vereine und Organisationen in Caputh, 11.500 € nach Ferch und 37.300 € nach Geltow. Mit dem Rest wurden die Bewirtschaftungskosten für Begegnungsstätten, Sportvereine und Jugendräume in den Ortsteilen getragen.

Darüber hinaus erhielten überregional wirkende Vereine Projekt- und Investitionszuschüsse in Höhe von 27.800 € aus dem Haushalt der Gemeinde.

Eigene Veranstaltungen des Kultur- und Tourismusamtes

7. Auszeit im April und Mai

In den Frühlingsmonaten April und Mai hat das Kultur- und Tourismusamt zum 7. Mal die Auszeit in Schwielowsee organisiert. 13 Partnerinnen und Partner aus den Bereichen Entspannung, Bewegung, Ernährung und Coaching haben sich beteiligt und gesunde Angebote sowie kraftgebende Workshops durchgeführt. Mit dem Projekt Auszeit wird nicht nur die touristische Vorsaison belebt, sondern auch das gesundheitstouristische Potenzial des Erholungsortes Schwielowsee aufgezeigt.

6. Weißes Fest am 15. Juni 2024

Auch in diesem Jahr konnten sich in Caputh im Schlosshof und in Ferch auf der Seewiese wieder weiß gekleidete Gäste an weiß gedeckten Tischen mit ihrem Picknick niederlassen und Gespräche und musikalische Unterhaltung genießen. Im Jahr 2025 ist das Fest für alle drei

Ortsteile geplant – in Geltow findet es im Wechsel mit dem Ernte-, Vereins- und Schützenfest statt.

22. Fährfest am 04. August 2024

Auch in diesem Jahr konnte das Fährfest wieder erfolgreich organisiert werden. Ein buntes Programm für die ganze Familie, die legendäre Wasserskishow, Live-Musik, viele neue Acts und zum krönenden Abschluss das Feuerwerk begeisterten die Besucherinnen und Besucher.

STADTRADELN 1. bis 21. September 2024 – Ergebnisse

Die in diesem Jahr erneut über den Landkreis Potsdam-Mittelmark mitfinanzierte Aktion STADTRADELN war wieder ein voller Erfolg. Es haben 222 aktive Radler in 15 Teams teilgenommen – 22 mehr als im Jahr 2023. Gemeinsam sind die Teilnehmenden 50.957 Kilometer geradelt – das sind zwar etwa 5.359 Kilometer weniger als im Vorjahr, aber dennoch genug, um eine beachtliche Einsparung von rund 8,5 Tonnen CO₂ zu erzielen. Damit sicherte sich Schwielowsee im landesweiten Ranking der brandenburgischen Kommunen Platz 35 von 76 und deutschlandweit Platz 1.152 von 2.875 teilnehmenden Gemeinden. Die Gewinner-Teams, der Radler mit den meisten Kilometern und der STADTRADELN-Star wurden am 11.11.24 in der Sitzung des KSA geehrt. Eine weitere STADTRADELN-Auszeichnung bekam die Gemeinde Schwielowsee am 27.11.24 vom Landkreis Potsdam-Mittelmark verliehen: Schwielowsee ist beste Kommune pro Kopf geworden und hat als Prämie eine Fahrradreparatursäule im Wert von 700 Euro erhalten.

Fahrradsonntag am 15. September 2024 – Jubiläum mit musikalischen Höhepunkten

Trotz der frischen Brise war der 25. Fahrradsonntag am 15.09.24 auch im Jubiläumsjahr ein Highlight im Veranstaltungskalender von Schwielowsee. An jeder Rast wurden die Teilnehmenden mit Musik, kulinarischen Leckereien und einer lebendigen Atmosphäre empfangen. Auch in diesem Jahr wäre die Veranstaltung nicht möglich gewesen ohne die vielen ehrenamtlichen Helfer: Vereine, Initiativen, Kitas, Schulen, Feuerwehren und Kulturveranstalter sorgten mit ihrem Engagement für ein rundum gelungenes Fest. Die neue zusätzliche Route von Geltow über Wildpark-West nach Werder (Havel) hat sich fest etabliert und die Kooperation mit der Stadt Werder ist ausgebaut worden.

7. KreativHerbst in Schwielowsee

Der KreativHerbst bot den ganzen Oktober über vielfältige Möglichkeiten, in Workshops gemeinsam mit den Künstlerinnen und Künstlern aus allen drei Ortsteilen kreativ zu werden. Die Angebote lassen sich gut mit einem Herbsturlaub im Erholungsort Schwielowsee verbinden und tragen so zur Belebung der touristischen Nachsaison bei. Sie zeigen zudem die künstlerische Vielfalt in der Gemeinde auf. Die erstmals entworfene Postkarte, die über einen QR-Code das Programm bereitstellt, ist sehr gut angenommen worden.

Aktuelle Druckerzeugnisse im Kultur- und Tourismusamt

Im Jahr 2024 sind einige Flyer für die Tourist-Information nachgedruckt worden: So wurden die Bestände der gut angenommenen Radkarte sowie der Wanderbroschüre aufgefüllt. Auch der Familienflyer sowie der Schwielowsee-entdecken-Flyer wurde neu aufgelegt. Der Lauschtour-Flyer soll im Jahr 2025 einen Relaunch erfahren.

Das neue Reisejournal mit Gastgeberverzeichnis 2024/25 lag ab Januar 2024 in der Tourist-Information aus und wird regelmäßig an interessierte Gäste verschickt.

Für die Auszeit wurde im Jahr 2024 aus finanziellen Gründen kein Druckerzeugnis erstellt, die für den KreativHerbst erstellte Postkarte war eine gute Alternative zum bisherigen Flyer mit allen Terminen.

Die Kultur- und Freizeitveranstaltungen finden Interessierte weiter im Faltblatt „Veranstaltungen“ – ohne feste Termine, aber mit einem kleinen Porträt sowie den Kontaktdaten der Veranstalter und dem Hinweis auf den Online-Veranstaltungskalender auf der Schwielowsee-Tourismus-Website.

Jährlich neu aufgelegt wird der Begleitflyer zur Gästekarte – im Jahr 2025 auch die englische Version.

Ortsführungen durch Caputh in der Saison von April bis Oktober

Die im Jahr 2023 begonnen Gästeführungen durch TI-Mitarbeiterin Claudia Goerke wurden auch in 2024 fortgesetzt. In der Saison von April bis Oktober findet einmal monatlich, jeweils montags, eine kostenlose Ortsführung durch Caputh für Gäste mit Gästekarte statt. Auf dem Weg vom Logierhaus am Schloss Caputh zum Gemünde erfahren die Besucher Wissenswertes über Ort, Leute und Geschichte des einstigen Schifferdorfes. Die Termine der Ortsführungen sind im Kalender auf der Schwielowsee-Tourismus-Website zu finden und werden im Havelboten veröffentlicht.

Messebeteiligungen

Bereits zum zweiten Mal war Schwielowsee am 27.01.24 an einem Stand des Tourismusverbandes Havelland auf der Grünen Woche in Berlin vertreten – dieses Mal mit Familie Hoth, Imker aus Ferch. Als Mitglied des Tourismusverbandes kann das Kultur- und Tourismusamt den Stand kostenlos nutzen. So können viele Gäste für einen Besuch in unserem staatlich anerkannten Erholungsort begeistert werden.

Gemeinsam mit der Tourist-Information der Stadt Brandenburg an der Havel hat sich Schwielowsee am 21. April 2024 auch am Potsdamer Hafenfest beteiligt, um Gäste über die Reiseregion zu informieren.

Regionaltagung euroArt in Ferch unter Beteiligung des Kultur- und Tourismusamtes

Vom 12.-14. April 2024 hat der Ortsteil Ferch – federführend die Havelländische Malerkolonie vertreten durch die Vorsitzende Carola Pauly – unter Beteiligung des Kultur- und Tourismusamtes die Vertreter der deutschen Künstlerkolonien, die in der Vereinigung der europäischen Künstlerkolonien euroArt zusammengeschlossen sind, als Gastgeber empfangen. Neben dem Regionalmeeting mit Diskussionen zu aktuellen Themen zur Vermarktung und Sichtbarkeit der Künstlerkolonien gab es auch Zeit für Erfahrungsaustausch und inspirierende Begegnungen.

Verkauf regionaler Produkte im Shop der Tourist-Information

Im Shop des Logierhauses stehen für Besucher eine Vielzahl von Waren unserer regionalen Anbieter aus Schwielowsee zum Kauf bereit – neben den Waren des Schloss-Museumshops. Durch den Verkauf regionaler Produkte (Honig, Marmeladen, Tees, Spirituosen, Seifen, Tassen, Textilien, Magnete, Kalender, Bücher, Cds u.v.m.) bieten wir Schwielowseer Kleinunternehmen eine Plattform, ihre Produkte zu vertreiben und den Gästen damit individuelle Souvenirs. Neu im TI-Shop war im Sommer 2024 der Verkauf von „Fridas Eis“ aus Potsdam – ein Service, der von Gästen und Einheimischen sehr gut angenommen wurde und in 2025 fortgesetzt werden soll.

Kleine Litfaßsäulen in Caputh, Ferch und Geltow

An zentralen Orten – in Caputh am Parkplatz am Schloss, in Ferch am Potsdamer Platz vor dem Rathaus und in Geltow am Wimmerplatz – können lokale Vereine und gemeinnützige Initiativen ihre Ankündigungen und Plakate für alle sichtbar aufhängen lassen. Die Säulen werden bei Bedarf einmal im Monat neu bestückt, daher sollten Ankündigungen bitte jeweils frühzeitig in der Tourist-Information abgegeben werden.

Website Schwielowsee-Tourismus.de

Das Kultur- und Tourismusamt betreibt eine sehr umfangreiche Website unter www.schwielowsee-tourismus.de, auf der Besucher Informationen zu Gastgebern, Veranstaltungen und verschiedenste Anregungen für ihren Urlaub am Schwielowsee erhalten. Unsere Webseite wird seit 2021 auch in englischer Sprache angeboten. Die EU-Richtlinie zur Barrierefreiheit von Websites und mobilen Anwendungen öffentlicher Stellen wurde umgesetzt.

Destination Solutions – Buchungsplattform auf Schwielowsee-Tourismus-Website

Seit 2023 bietet das Kultur- und Tourismusamt Anbietern von Ferienunterkünften in Schwielowsee die Möglichkeit, auf der Tourismus-Website über die Buchungsplattform von Destination Solutions (DS) online buchbar zu sein. Ein guter Teil der Ferienvermieter nutzt

diese Darstellungsform, viele weitere sind mit ihrer Unterkunft auf Anfrage buchbar. Aufgrund einer Gebühreneinführung für Anfrageobjekte bei DS im Jahr 2024 sind die Unterkünfte auf Anfrage ab 2025 in der kostenfreien POI-Datenbank DAMAS der Tourismus-Marketing-Brandenburg (TMB) eingetragen und werden darüber auf der Schielowsee-Tourismus-Website ausgespielt.

Digitale Infostelen in Schielowsee

An den vier im Rahmen eines Förderprojektes von Land und Landkreis Potsdam-Mittelmark erhaltenen digitalen Infostelen können Gäste wie Einheimische in Caputh am Parkplatz Weinbergstraße, in Ferch am Parkplatz Burgstraße, in Geltow am Wimmerplatz und in Wildpark-West am Markt über das MeinBrandenburg-Portal touristische Informationen zu Schielowsee und weit darüber hinaus erhalten. Alle dort enthaltenen Informationen können auch per QR-Code auf dem eigenen Smartphone abgerufen werden.

Im Jahr 2024 wurde die Stele in Wildpark-West durch Vandalismus beschädigt und daraufhin aus Sicherheitsgründen abgesperrt. Ende Januar 2025 soll die Reparatur an der Stele vom Hersteller vorgenommen werden, sodass sie wieder funktionstüchtig ist.

Touristisches Wegeleitsystem:

Objektbeschilderung Aussichtsturm Wietkickenberg

Eine Begehung des Aussichtsturms auf dem Wietkickenberg in Ferch hatte Ende 2023 gezeigt, dass die Informationstafeln in alle vier Himmelsrichtungen beschädigt sind und erneuert werden müssen. Die Aktualisierung konnte nach Haushaltsbeschluss 2024 beauftragt und im Spätsommer umgesetzt werden.

Informationstafeln

Nachdem die Informationstafeln in Geltow und Wildpark-West im Frühjahr 2024 neu beklebt wurden, haben wir Ende Juni auch für die Aktualisierung der Informationstafeln in Caputh und Ferch den Zuwendungsbescheid für eine Förderung von kleinteiligen touristischen Maßnahmen vom Landkreis Potsdam-Mittelmark (LAG Fläming-Havel e.V.) erhalten. Dem im Anschluss gestellten Änderungsantrag, an drei Standorten eine zweiseitige Beklebung der Tafeln vorzunehmen, ist ebenfalls zugestimmt worden. Im November konnte das Layout der Tafeln fertiggestellt und gedruckt werden, die Beklebung erfolgt im ersten Quartal 2025, sobald die Witterung es zulässt.

LAUSCHTOUR Schielowsee und Werder (Havel)

Die Lauschtour (Audiotour) hat sich weiterhin als ideale kontaktlose Tourenempfehlung durch unsere Region gezeigt. So wurde die Tour im Jahr 2024 wieder 830 Mal heruntergeladen (zum Vergleich: 2022 waren es noch 771 Mal). Pro Download ist im Schnitt mit 2 Zuhörenden zu rechnen. Im Rahmen des Maßnahmenkatalogs der Erholungsortentwicklungskonzeption ist für 2025 ein Relaunch der Bewerbung der Lauschtour geplant, um diese noch immer aktuelle, unterhaltsame und wissensreiche Einführung in unsere Hauptsehenswürdigkeiten noch bekannter zu machen.

Besucherstatistik Touristinformation

Im Jahr 2024 konnten in der Tourist-Information insgesamt 6.491 Gäste begrüßt und beraten werden (1.090 mehr als noch im Jahr 2022). Es gab insgesamt 1.552 (467 mehr als 2022) telefonische Anfragen und Beratungsgespräche und täglich ungezählte Anfragen per Mail.

Übernachtungszahlen 2024

	Gäste			Übernachtungen			Durchschn. Aufenthaltsdauer		
	insgesamt	Inland	Ausland	insgesamt	Inland	Ausland	insgesamt	Inland	Ausland
Januar	259	251	8	869	689	180	3,4	2,7	22,5
Februar	407	400	7	1006	857	149	2,5	2,1	21,3
März	1099	1090	9	2736	2577	159	2,5	2,4	17,7
April	1566	1527	39	3932	3754	178	2,5	2,5	4,6
Mai	3470	3403	67	11487	11163	324	3,3	3,3	4,8
Juni	3326	3194	132	9913	9542	371	3	3	2,8
Juli	3805	3578	227	12668	11949	719	3,3	3,3	3,2
August	3676	3517	159	12090	11550	540	3,3	3,3	3,4
September	2708	2663	45	7989	7757	232	3	2,9	5,2
Oktober	1590	1570	20	5100	4949	151	3,2	3,2	7,6
November	730	725	5	2086	1994	92	2,9	2,8	18,4
Dezember									
Summen	22636	21918	718	69876	66781	3095	2,7	2,6	9,3

Angaben lt. Amt für Statistik Berlin-Brandenburg www.statistik-brandenburg.de/Statistiken
Die Zahlen für Dezember 2024 stehen voraussichtlich erst im März 2025 zur Verfügung.

Gästeübernachtungen in der Gemeinde Schwielowsee				
Gemeinde ----- Gemeindeteil	Gäste	Übernach- tungen	Durchschnitt- liche Aufenthalts- dauer	Anteil von Übernachtungen ausländischer Gäste
	Anzahl	Anzahl	Tage	Prozent
2024 (Jan-Nov)				
Schwielowsee	22.636	69.876	2,7	3,2
2023 (Jan-Dez)				
Schwielowsee	23.652	76.586	3,2	3,6
2022 (Jan-Dez)				
Schwielowsee	23.944	77.160	3	4,4
2021 (Jan-Dez)				
Schwielowsee	20.163	71.265	3,6	1,6
2020 (Jan-Dez)				
Schwielowsee	29.857	98.390	3,2	2,3
2019 (Jan-Dez)				
Schwielowsee	37.712	102.357	2,5	4,8
2018 (Jan-Dez)				
Schwielowsee	36.533	97.369	2,7	5,6
2017 (Jan-Dez)				
Schwielowsee	34.571	81.752	2,4	6,8
Angaben lt. Amt für Statistik Berlin-Brandenburg www.statistik-berlin-brandenburg.de/Statistiken				

Umsetzung der neuen Kurbeitragssatzung

Am 28.02.24 ist die neue Kurbeitragssatzung in der Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Schwielowsee beschlossen und rückwirkend zum 01.01.2024 in Kraft getreten. Damit ist eine Erhöhung des Kurbeitrags pro Person und Nacht von 1,00 € auf 2,00 € sowie des Jahreskurbeitrags von 25 € auf 40 € umgesetzt worden. Die Erhöhung hat im Jahr 2024 zu Mehreinnahmen in Höhe von 98.172 € im Vergleich zum Jahr 2023 geführt – die Einnahme durch Kurbeitrag lag im Jahr 2024 somit insgesamt bei einer Summe von 226.731 €.

Kultur- und Tourismusamt mit TourCert Qualified ausgezeichnet

Im Rahmen der Zertifizierung mit ServiceQualität Deutschland hat sich das Kultur- und Tourismusamt im Bereich Nachhaltiger Tourismus qualifiziert und im Juli 2024 das Zertifikat TourCert Quality erhalten. Die unabhängige Organisation TourCert berät und begleitet Tourismusunternehmen und Destinationen bei der Umsetzung einer nachhaltigen und erfolgreichen Wirtschaftsweise – vom Qualifizierungsprozess bis zur Zertifizierung. Im ersten Schritt wurden die Nachhaltigkeitsleistungen genauer betrachtet und mit Kultur- und Tourismusmanagerin Meike Jänike eine Nachhaltigkeitsbeauftragte berufen. Im Zuge dieses Prozesses sind konkrete Optimierungsvorschläge formuliert worden, an denen künftig verstärkt gearbeitet wird.

Ausleihstatistik nextbike

Auch in 2024 wurden unsere Stationen des Fahrradverleihsystems nextbike wieder sehr gut angenommen. Die Ausleihen in Schwielowsee sind im Vergleich zum Vorjahr um 27,07 % gestiegen. Es wurden insgesamt 568 Räder ausgeliehen und 385 Rückgaben verzeichnet.

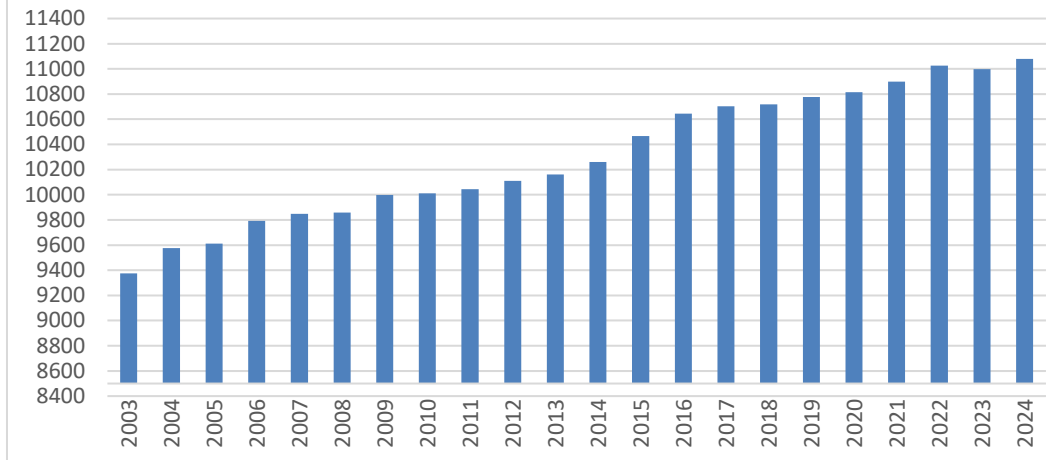
Jahresauswertung	2024	Entwicklung 2023-2024
Gesamtausleihen Schwielowsee	568	27,07%
Gesamtrückgaben Schwielowsee	385	-33,62%

Ergebnisse aus dem Fachbereich Zentrales und Bürgerdienstleistungen
Ergebnisse aus dem Sachgebiet Bürgerservice, Ordnung und Sicherheit

Seit 2003 verzeichnet die Gemeinde Schwielowsee insgesamt 1960 Neubürger.

Jahr	Einwohner	prozentuale Abweichung zum Vorjahr	Neubürger
01.01.2003	9120	100,00%	
2003	9376	2,81%	256
2004	9576	2,13%	200
2005	9612	0,38%	36
2006	9791	1,86%	179
2007	9848	0,58%	57
2008	9859	0,11%	11
2009	9998	1,41%	139
2010	10012	0,14%	14
2011	10045	0,33%	33
2012	10109	0,64%	64
2013	10161	0,51%	52
2014	10260	0,97%	99
2015	10467	2,02%	207
2016	10645	1,70%	178
2017	10703	0,54%	58
2018	10717	0,13%	14
2019	10776	0,55%	59
2020	10814	0,35%	38
2021	10899	0,78%	85
2022	11027	1,16%	128
2023	10998	-0,26%	-29
2024	11080	0,75%	82

Entwicklung der Einwohnerzahlen in der Gemeinde Schwielowsee 2003-2024



Entwicklung im Jahr 2024

	OT Caputh	OT Ferch	OT Geltow	Gesamt
Geburten	28	6	11	45
Sterbefälle	48	31	37	116
Wegzüge Hauptwohnung (HW)	221	123	181	525
Wegzüge Nebenwohnung (NW)	11	5	13	29
Zuzüge HW	290	162	223	675
Zuzüge NW	29	39	15	83
Einwohner Gesamt HW + NW	5330	2185	4412	11927
Einwohner nur mit HW	4931	1958	4191	11080

Im Jahr 2024 wurden über das elektronische Buchungsportal **4180** Termine vereinbart. Darunter wurden unter anderem folgende Dienstleistungen in Anspruch genommen:

- Personalausweisanträge 1209
- Reisepassanträge 808
- Expressreisepässe 147
- Antrag Führungszeugnis 418
- Ausstellung Meldebescheinigung 288
- Beglaubigungen 223
- Zuzüge 675
- Melderegisterauskünfte 319
- Anträge Gewerbezentralregister 38

Die Zahl der Ausweis- und Reisepassanträge ist um ca. 25 % im Vergleich zum Vorjahr gestiegen.

Informationen aus dem Bereich Standesamt / Wohnungswesen/ Bestattungen / Friedhof
Stichtag 31.12.2024

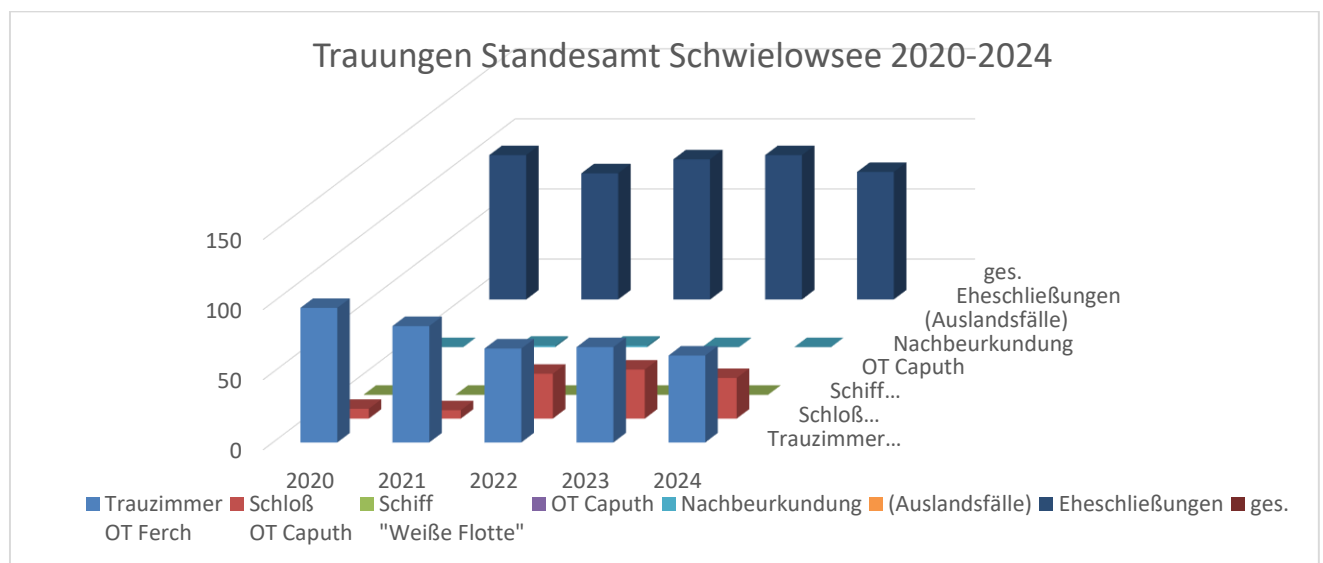
Standesamt Schwielowsee

Das Jahr 2024 hat folgende Personenstandsfälle zu verzeichnen: **91 Eheschließungen**. Davon 62 im Trauzimmer Potsdamer Platz 9, Rathaus Ferch und 29 im Kabinett des Kurfürsten im Schloss Caputh.

55 Sterbefälle und 1 Nachbeurkundung (Geburt im Ausland).

Eheschließungen der Gemeinde Schwielowsee nach Eheschließungsorte (2020 -2024)

	2020	2021	2022	2023	2024
Trauzimmer OT Ferch	96	83	67	68	62
Schloß OT Caputh	7	6	32	35	29
Nachbeurkundung (Auslandsfälle)	0	1	1	0	0
Eheschließungen ges.	103	90	100	103	91



Wohnungswesen

Insgesamt wurden für die Gemeinde Schwielowsee 23 Wohnberechtigungsscheine ausgestellt.

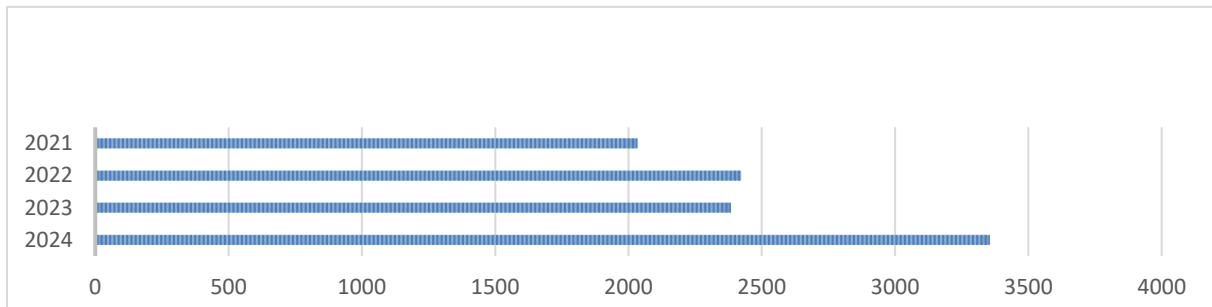
Bestattungen kommunale Friedhöfe

Auf dem **Waldfriedhof im Ortsteil Ferch** hatten wir im Jahr 2024 insgesamt 30 Beisetzungen.

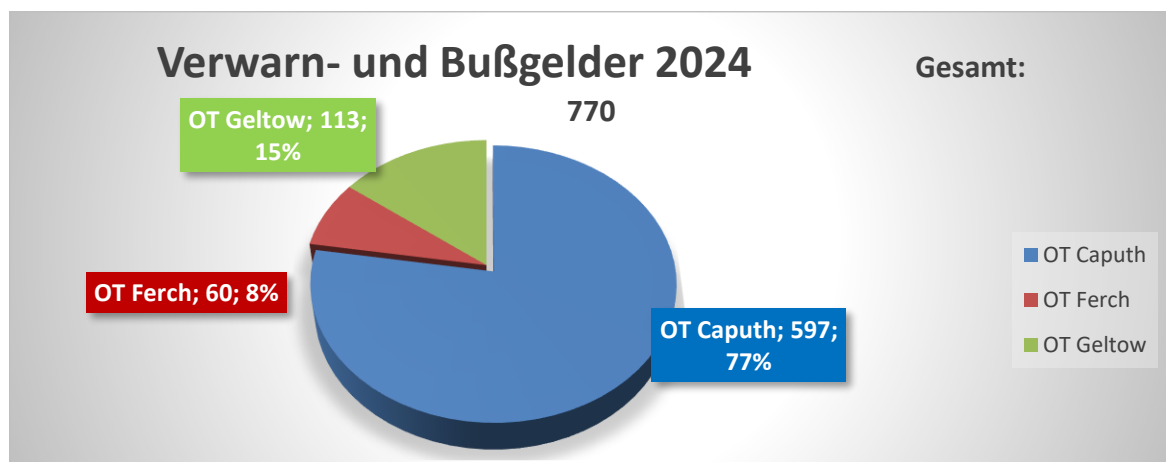
- davon 7 Urnenbeisetzungen
- davon 9 Beisetzungen auf der anonymen Urnengrabanlage
- davon 2 Erdbeisetzungen
- davon 12 Baumbestattungen

Auf dem **Friedhof in Kammerode** und **dem kommunalen Teil des Kirchenfriedhofes** gab es keine Beisetzungen.

Ruhender Verkehr



Die Anzahl der Parkverstöße, gemäß der Straßenverkehrsordnung sind im Vergleich zum Vorjahr auf dem gleichen Niveau. Dies ist ein positives Ergebnis aufgrund der täglichen Kontrollen des Außendienstes.



	<i>OT Caputh</i>	<i>OT Ferch</i>	<i>OT Geltow</i>	2024 Gesamt:	2023 Gesamt:	2022 Gesamt:
<i>Verwarn- und Bußgelder</i>	597	60	113	770	769	685

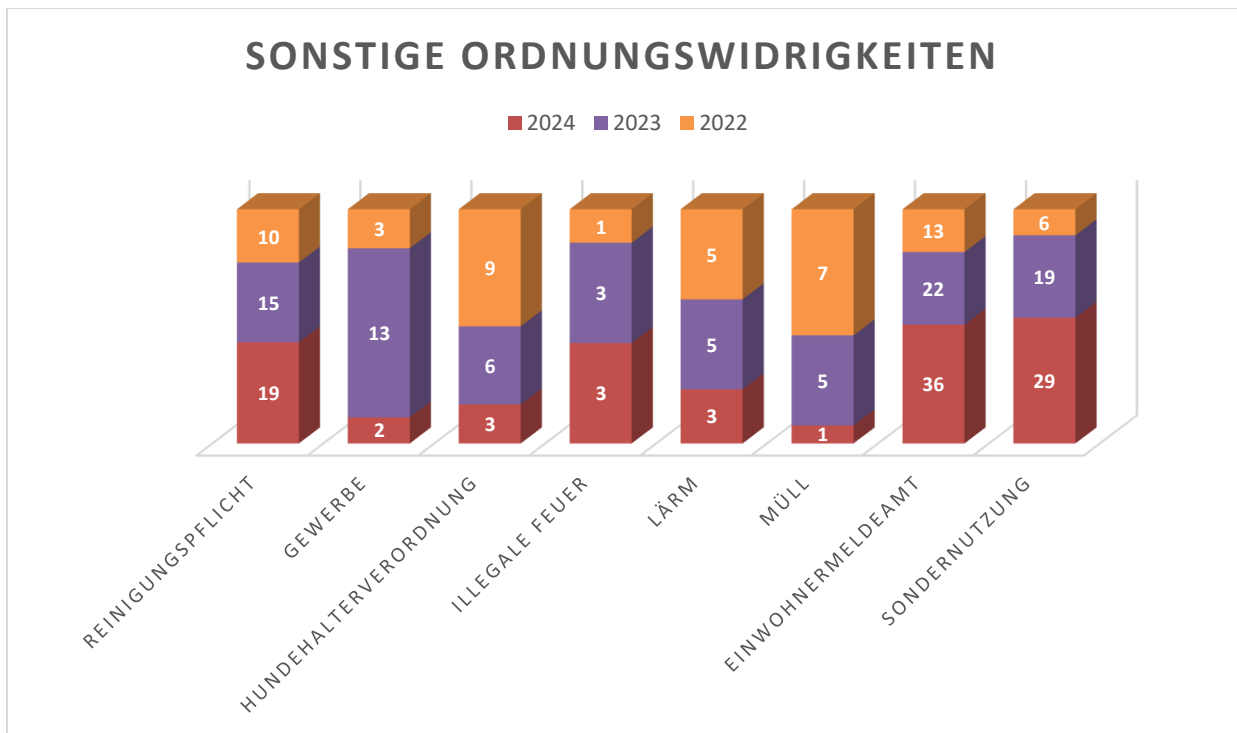
Die meisten Verstöße in Caputh betreffen die Weinbergstraße, Straße der Einheit sowie die Friedrich-Ebert-Straße. In Ferch gab es hauptsächlich Delikte auf dem Parkplatz am Landhaus sowie in der Dorfstraße zu ahnden. In Geltow sind die Schäferestraße, Am Pappeltor sowie Am Petzinsee häufig kontrolliert worden. Zusätzlich wurden die Bereiche an den Kindereinrichtungen und Schulen an 122 der 190 Schultage im Jahr regelmäßig durch den Außendienst kontrolliert. Zudem wurden die im öffentlichen Verkehrsraum abgestellten Anhänger kontrolliert. Hier konnte jedoch bei nur 6 % eine Ordnungswidrigkeit nachgewiesen werden.

Das mobile Handyparken von der Firma mobilet wird gut angenommen und nimmt stetig zu. Ebenso die Möglichkeit des bargeldlosen Bezahlers am Automaten auf dem Parkplatz am Schloss.

Der Anteil der zu bearbeiteten **E-Mails** im Sachgebiet, bleibt weiterhin sehr hoch. Hierbei handelt es sich um Anzeigen, Anträge und Anfragen welche über ordnungsamt@schwielowsee.de eingegangen sind.

Sonstige Ordnungswidrigkeiten

	OT Caputh	OT Ferch	OT Geltow	2024 gesamt	2023 gesamt	2022 gesamt
<i>Reinigungspflichten</i>	7	8	4	19	15	10
<i>Gewerbe</i>	1	1	0	2	13	3
<i>Hundehalteverordnung</i>	1	0	2	3	6	9
<i>Illegale Feuer</i>	2	0	1	3	3	1
<i>Lärm</i>	1	0	2	3	5	5
<i>Müll</i>	0	1	0	1	5	7
<i>Einwohnermeldeamt</i>	15	10	11	36	22	13
<i>Sondernutzung</i>	10	2	17	29	19	6
Sonst. OWI's Gesamt	37	22	37	96	88	54

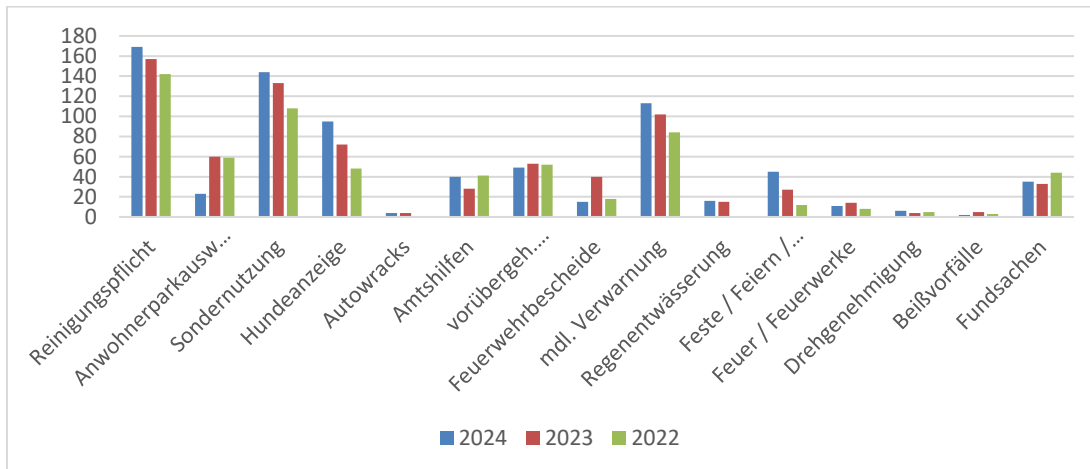


Die sonstigen Ordnungswidrigkeiten sind im Vergleich zum Vorjahr in einigen Bereichen deutlich angestiegen, in anderen Bereichen wiederum abgeflacht.

Illegale Sondernutzungen, wie zum Beispiel das Aufstellen von Containern im öffentlichen Bereich sowie der Nichtbesitz eines gültigen Personalausweises/Reisepasses mussten mit am stärksten durch entsprechende Ordnungswidrigkeitenverfahren geahndet werden.

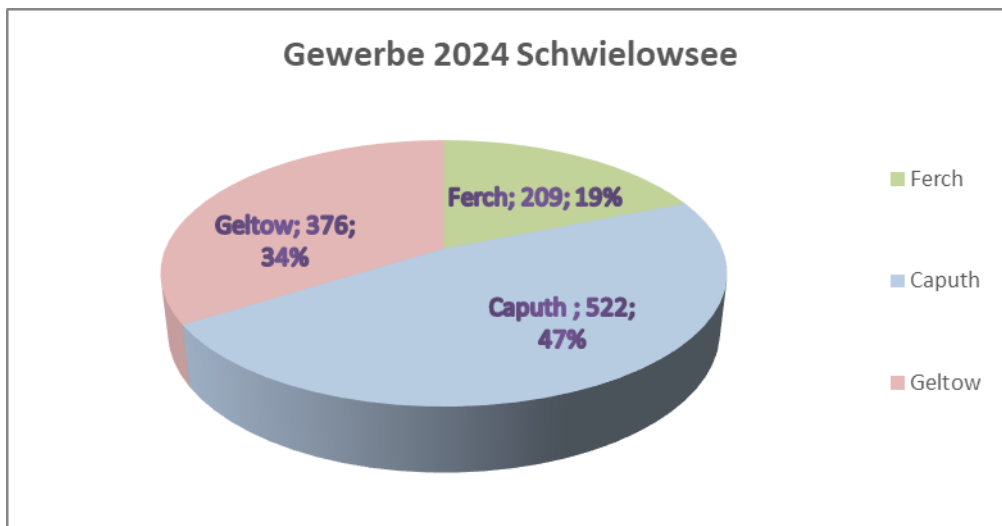
Genehmigungen, Aufforderungen, Anzeigen und Kostenbescheide

	2024	2023	2022
Märkereinträge	173	81	286
Reinigungspflicht	169	157	142
Anwohnerparkausweise	23	60	59
Sondernutzung	144	133	108
Hundeanzeige	95	72	48
Autowracks	4	4	0
Amtshilfen (Blitzerfotos)	40	28	41
vorübergeh. Gaststättenerlaubnis (GageV)	49	53	52
Feuerwehrbescheide	15	40	18
mdl. Verwarnung	113	102	84
Regenentwässerung	16	15	0
Feste / Feiern / Umzüge	45	27	12
Feuer / Feuerwerke	11	14	8
Drehgenehmigung	6	4	5
Beißvorfälle	2	5	3
Fundsachen	35	33	44
Gesamt:	940	828	910



Die Märkereinträge haben sich im Vergleich zum Vorjahr verdoppelt. Die Sondernutzungsgenehmigungen haben weiter zugenommen. Hier hervorzuheben ist die Anzahl an Sondernutzungsgenehmigungen zur Nutzung der Straße, über den Gemeindegebrauch hinaus (z.B. die Aufstellung eines Containers oder das Betreiben einer Baustelleneinrichtung), welche ca. 1/3 aller gestellten Anträge ausmachen.

Anliegerpflichten wurden verstärkt kontrolliert, wodurch auch hier ein starker Anstieg zu verzeichnen ist. Insbesondere in den Herbst- und Wintermonaten zur Erfüllung der Anliegerpflichten in Bezug auf die Laubbeseitigung und die Streu- und Räumpflicht. In der Gemeinde wurden im Jahr 2024 fünfunddreißig Fundsachen abgegeben, darunter Fahrräder, Schmuck und Geldbörsen.

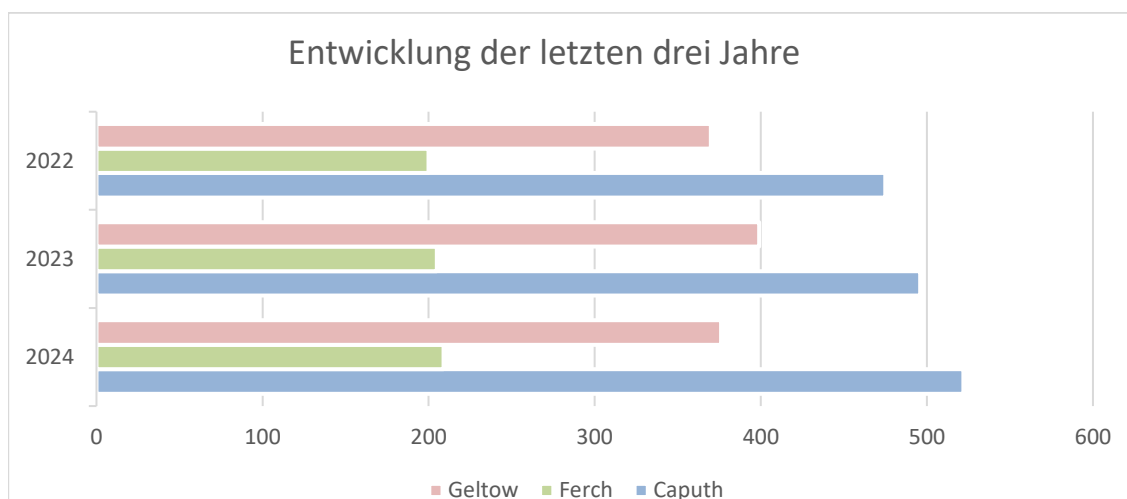


<u>Gewerbe</u>	<u>2024</u>	<u>2023</u>	<u>2022</u>	<u>Veränderung zu 2023</u>
Gesamt:	1.107	1100	1045	+ 7
Ferch	209	205	200	+ 4
Caputh	522	496	475	+ 26
Geltow	376	399	370	- 23

Die Zahl der Gewerbetreibenden ist im Vergleich zum Vorjahr konstant geblieben. Gewerbeabmeldungen haben trotz der Inflation und des Konfliktes in Osteuropa nicht zugenommen. Im Jahr 2024 wurden 6 erlaubnispflichtige Gewerbe angemeldet. Die Zahl der vorübergehenden Gaststättenanzeigen ist mit 49 auf dem Vorjahresniveau. Gegen ein Unternehmen wurde ein Gewerbeuntersagungsverfahren eingeleitet. Anfragen zu Registerauskünften sind gleichgeblieben. Die Zuverlässigkeitsprüfungen im erlaubnispflichtigen Gewerbebereich und bei den Bewachern haben einen leichten Anstieg zu verzeichnen.

Geschwindigkeitsmessgeräte

Das Sachgebiet ist aktuell im Besitz von sechs Geschwindigkeitsmessgeräten. Darunter befinden sich drei stationäre Geräte an der Schule Caputh, im Kammeroder Weg und an der Schule Geltow.



Weiterhin gibt es drei mobile Geräte, die an unterschiedlichen Gefahrenstellen oder aufgrund von Bürgerhinweisen durch den Bauhof angebracht werden.
 Durch die Aufstellung der Messtafeln soll der Autofahrer an die Geschwindigkeit erinnert werden und ggf. auch seine Geschwindigkeit anpassen.

Straße	Zeitraum	Soll km/h	Max km/h	Durchschnitt km/h	Anzahl der Messungen	85 % fuhren nicht schneller als: km/h
Stationäre Geräte						
Schule Caputh	01.01.-31.03.	30	106	32	474.118	40
Schule Geltow	01.01.-29.01.	30	DEFEKT			
Schule Geltow	30.01.-31.03.	30	138	31	529.391	40
Schule Caputh	01.04.-30.06.	30	101	32	267.304	40
Schule Geltow	01.04.-30.06.	30	146	31	817.106	40
Schule Caputh	01.07.-30.09.	30	107	32	203.515	40
Schule Geltow	01.07.-30.09.	30	136	31	829.704	40
Schule Caputh	01.10.-31.12.	30	98	33	538.771	40
Schule Geltow	01.10.-31.12.	30	138	32	758.403	41
1. mobiles Gerät Ferch (19730) OT Ferch						
Fercher Straße (Sportplatz)	02.01.-04.03.	50	118	44	119.147	52
Glindower Weg (Höhe Kita)	05.03.-03.04.	30/50	130	37	85.566	45
Burgstraße	04.04.-03.05.	30	93	30	18.717	44
Kammerode (Ortslage)	04.05.-31.05.	50	115	47	78.271	55
Dorfstraße	01.06.-01.07.	30	100	31	120.825	38
Hohe Eichen	02.07.-31.07.	30	100	36	37.720	48
Beelitzer Straße	01.08.-01.10.	50	124	48	250.452	56
Fercher Straße	02.10.-01.11.	30	133	41	101.339	50
	02.11.-31.12.		DEFEKT			
2. mobiles Gerät Caputh (16462) OT Caputh						

Schmerberger Weg	02.01.- 05.02.	30	86	33	263.802	41
Einsteinstraße	06.02- 04.03.	6	78	23	25.979	36
Potsdamer Straße, Richtung Ferch	05.03.- 03.04.	30	87	35	493.087	42
Potsdamer Straße, Richtung Potsdam	04.04.- 02.05.	30	88	33	543.135	40
Michendorfer Chaussee (Höhe Kita)	03.05.- 03.06.	30	148	37	534.822	45
Michendorfer Chaussee/ Ecke Tagorestraße	04.06.- 01.07.	50	122	46	549.036	54
Lindenstraße	02.07.- 03.09.	30	115	37	871.396	46
Am Krähenberg	04.09.- 01.10.	30	75	30	136.014	37
Geschwister- Scholl-Straße, bergab	02.10.- 07.11.	30	81	26	73.947	31
Schwielowseestraß e	08.11- 09.12.	50	136	46	525.099	54
	10.12- 31.12.		DEFEKT			
3. Flex1 Gerät (30890) OT Geltow						
	02.01.- 31.01.		DEFEKT			
Joseph-Wrede- Weg	02.02.- 10.04.	6	68	17	10.363	25
Am Petzinsee	11.04.- 03.05.	6	52	16	13.364	22
Am Wasser (Sportplatz)	04.05.- 03.06.	30/50	116	35	53.019	43
Baumgartenbrück	04.06.- 01.07.	30	134	28	16.970	44
Petzinstraße	02.07.- 14.08.	30	80	25	17.882	35
Am Pappeltor	15.08.- 02.10.	30	108	37	19.797	46
Havelpromenade	04.10.- 05.11.	30	89	32	22.080	41
Joseph-Wrede- Weg	06.11.- 31.12.	6	73	14	3.696	18
4. Flex2 Gerät (30891)						
Kammeroder Weg (Nr. 5)	02.01.- 31.03.	50	150	41	142.409	50
	01.04.- 30.06.	50	149	41	168.284	50

	01.07.- 30.09.	50	148	42	178.611	50
	01.10.- 31.12.	50	163	42	164.742	51

Im Ergebnis lässt sich feststellen, dass sich die Verkehrsteilnehmer überwiegend an die vorgeschriebenen Geschwindigkeiten halten. Nach wie vor liegt der Fokus auf der Schulwegsicherung. Hier werden in Zusammenarbeit mit der Polizei und der Straßenverkehrsbehörde regelmäßige Kontrollen durchgeführt. Auch der Außendienst war an 112 der 190 Schultage vor den Schulen in Caputh und Geltow präsent.

Bauhof

Für den Bauhof ist die Bewässerungstechnik inklusive „Heißwasser-Flächen-Unkrautvernichter“ für den Multicar M31 geliefert worden. Außerdem konnten vier weitere Mini-Container für den Multicar M31 C beschafft werden. Ein neuer Warnblink-Pfeil wurde angeschafft und dieser kann für alle Multicars (zur Absicherung im fließenden Verkehr) verwendet werden. Für den Renault Master wurde eine Rückfahrkamera nachgerüstet. Für die Werkstatt konnte ein neuer Kompressor angeschafft werden. Neue Akkugeräte sowie ein Elektrischer Hobel wurden in den Bestand aufgenommen. Zwei Mitarbeiter wurden als Erdbaumaschinenführer ausgebildet (Radlader). Die Flächen unter dem Carport und hinter dem Bauhofgebäude konnten fertig gepflastert werden, dadurch lassen sich die Anbaugeräte besser bewegen.

Die neu übernommenen Aufgaben hat der Bauhof erfolgreich bearbeitet:

- Bewässerung der Bäume
- Bepflanzung der Ortseingänge und Blumentöpfe innerhalb der Gemeinde Schwielowsee
- Übernahme der Pflege neuer Grünflächen
- Pflege Radweg Zernseebrücke

Auch der Winterdienst in allen drei Ortsteilen hat gut funktioniert und wurde aufgrund der Änderung der Straßenreinigungssatzung noch auf einige Nebenstraßen erweitert.

Für die Laubsaison wurden nur noch Big Bags an den Straßen aufgestellt, mit sehr hohem Verkehrsaufkommen. Die neuen Mini-Container wurden in Caputh in Bereichen mit großem Straßenlaubaufkommen aufgestellt. Das soll in diesem Jahr weiter ausgebaut werden. Beide Laubsauger konnten parallel eingesetzt werden. Das Laublager in Wildpark West konnte in 2024 noch beräumt werden. Zusätzlich hat der Bauhof Radladerarbeiten auf dem Gelände durchgeführt. An den Grünflächen wurde 3.087 Stunden gearbeitet. Die Laubarbeiten sind von 2023 von 924 Stunden zu 2024 auf 1348 Stunden angestiegen.

Das Müllaufkommen in der Gemeinde hat weiterhin leider sehr stark zugenommen, so dass die Ausgaben für die Entsorgung von Müll gestiegen sind. Auch die Befüllung der Mülleimer mit Hundetüten ist sehr stark gestiegen. Die Bauhofmitarbeiter haben 2.190 Stunden Müll beseitigt.

Am Caputher Gemünde auf der Geltower Seite konnten alte Sitzbänke durch neue ausgewechselt werden. Bei der runden Bank an der Ziegelscheune konnten die Holzlatten getauscht werden. Auch weitere Mülleimer wurden aufgestellt (Caputh und Geltow). Alle Regeneinläufe der Gemeinde wurden einmal durch den Bauhof mit dem Sinkkastengerät gereinigt. Zwei Bushaltestellen in Ferch wurden komplett überarbeitet, die anderen von Graffiti befreit.

Beim Fährfest und Fahrradsonntag war der Bauhof in allen Bereichen tätig, von der Müllentsorgung bis zur Aufstellung von Schildern und Bauzäunen.

Ausblick 2025:

Bereits im Januar 2025 wurde ein 30m² großes Silo für die Durchführung des Winterdienstes aufgestellt. Der Standort ist an der Feuerwehr Caputh.

Neue Mülleimer und Bänke sollen gegen alte/defekte weiter ausgewechselt werden. Weitere kleine Werkzeuge und Maschinen sollen beschafft werden.

Jahresbericht Versicherungswesen 2024

Folgende Versicherungen sind in der Gemeinde Schwielowsee vorhanden und sind auch für das Kalenderjahr 2024 relevant:

- *Inventarversicherungen*
- *Gebäudeversicherungen*
- *Schlüsselverlustversicherung für das Verwaltungsgebäude Ferch*
- *Kunstversicherung Heimathaus Caputh*
- *Vermögensschadenhaftpflichtversicherung*
- *Vermögenseigenschadenversicherung Gemeinde Schwielowsee*
- *Elementarversicherung wurde zum 31.12.2024 gekündigt*
- *Kfz-Versicherungen der Fahrzeuge Gemeinde Schwielowsee*
- *Elektronikversicherung*
- *Kommunal-Rechtsschutzversicherung*
- *Beiträge Unfallversicherung an die Unfallkasse Brandenburg, zugleich Feuerwehr-Unfallkasse Brandenburg*
- *Schülerunfalldeckungsschutz und zusätzliche Leistungen im Bereich der Schülerunfallsorge*

Im Kalenderjahr 2024 wurden die Schadensmeldungen online praktiziert. Wie schon in den Jahren zuvor hat die Gemeinde Schwielowsee Versicherungen, bezüglich der Gebäude und des Inventars abgeschlossen, ferner wird bestätigt, dass der Kommunale Schadenausgleich der Gemeinde Schwielowsee einen allgemeinen Haftpflichtdeckungsschutz gewährt.

Der Deckungsschutz richtet sich nach unseren Allgemeinen Verrechnungsgrundsätzen für Haftpflichtschäden (AV Haftpflicht) und besteht sachlich umfassend für den gesamten Tätigkeitsbereich des Mitgliedes.

Ferner werden jährlich Beiträge zur gesetzlichen Unfallversicherung an die Unfallkasse Brandenburg, zugleich Feuerwehr-Unfallkasse Brandenburg, geleistet.

An den KSA erfolgt jährlich eine Umlage / Vorschussumlage für den Schülerunfalldeckungsschutz und zusätzliche Leistungen im Bereich der Schülerunfallfürsorge.

Weiterbestehende Verträge mit Prämien sind die Schlüsselverlustversicherung und die Vermögenseigenschadenversicherung bei der OKV sowie die Kommunal-Rechtsschutz-Versicherung bei der WGV-Versicherung AG.

Im Kalenderjahr 2024 wurden nachfolgende Schadensfälle erledigt:

- bei der OKV 5 Fälle,
- beim KSA 7 Fälle.

In 2025 werden alle Versicherungsverträge überprüft und ggf. angepasst.

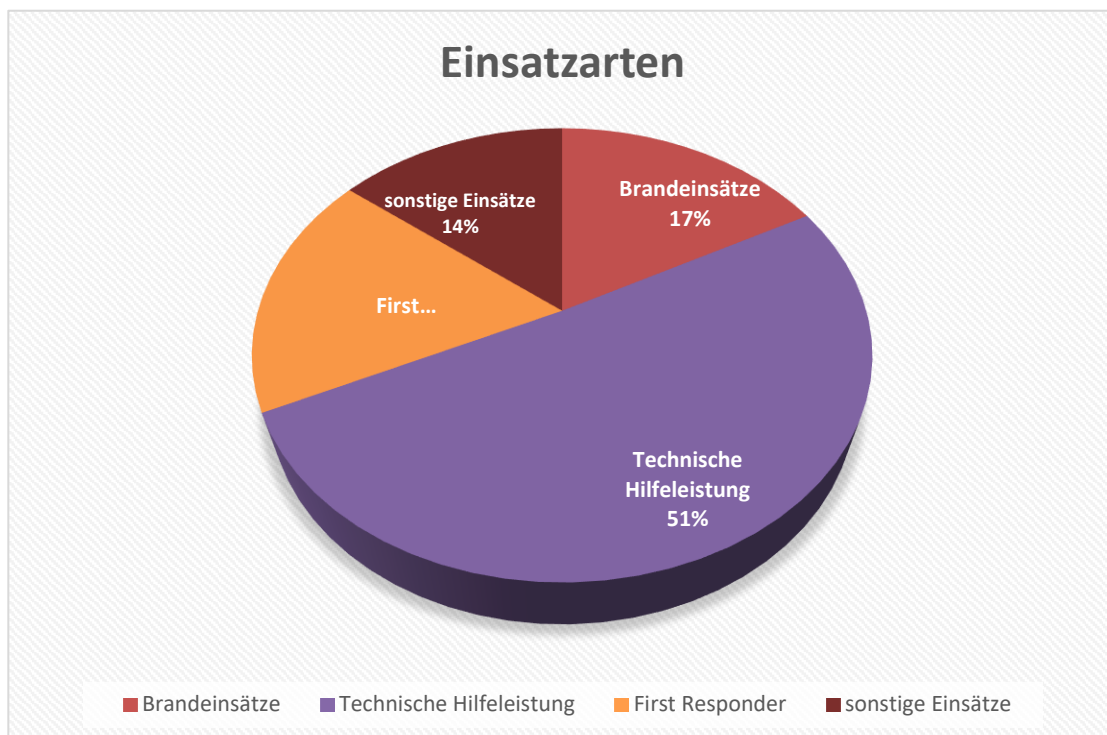
Feuerwehr

Rückblickend auf das Jahr 2024 sind die freiwilligen Feuerwehrkameraden und Kameradinnen zu 181 Einsätzen gerufen worden. Dies liegt für die Feuerwehr Schwielowsee im normalen Durchschnitt. Die Höhepunkte des Jahres waren die brennenden Boote an der Steganlage auf dem Petzinsee sowie ein Waldbrand in Flottstelle.

Einsatzzahlen der FF Schwielowsee zum 31.12.2024:

Jahr	Brände	Hilfeleistung	First Responder	Sonstige*	Gesamt
2022	43	207	40	42	332
2023	16	121	40	35	212
2024	31	92	32	26	181

* beinhaltet: Fehllarm, Dienste und Übungen



Im Zuge des Prämien- und Ehrenzeichengesetzes wurden für 89 Kameraden und Kameradinnen insgesamt 17.400 Euro Aufwandsersatz sowie 5.000 Euro für Jubiläumsprämien ausgezahlt. 9 Kameraden haben auf der Jahreshauptversammlung am 24.02.2024 zusätzlich eine Medaille für Ihr Jubiläum vom Land erhalten.

Der Anbau des Gerätehauses in Caputh wurde im Februar 2024 im Rahmen der jährlichen Jahreshauptversammlung feierlich an die Kameraden übergeben. Seit dem Herbst 2024 wird in Ferch das alte Vereinslager umgebaut, dort entstehen 2 neue Stellplätze sowie im Obergeschoss ein Bereich für die Jugendfeuerwehr. Die Fertigstellung ist für Ende 2025 geplant.

Für die Ausstattung der Feuerwehr konnten in 2024 folgende Anschaffungen realisiert werden:

- Erneuerung der kompletten 40 Handsprechfunkgeräte (Lieferung Januar 25)
- 2 Fensteröffnungsgeräte
- 2 Notfallwannen
- 1 Türöffnungsrucksack
- CO 2 Warner
- 2 Wäschesammelschränke
- Minibackofen mit Herdplatte
- Akku Schlagschrauber
- 20 Kombifilter für Vollmasken
- Netzersatzanlage für die Windkraftanlagen der Firma Notus, diese wird voraussichtlich im Frühjahr 2025 ausgeliefert

Des Weiteren konnten zwei Kameraden und eine Kameradin einen Bootsführerschein absolvieren.

Der Landkreis Potsdam-Mittelmark hat den Auftrag vom Land bekommen, in jeder Kommune einen sogenannten „Leuchtturm“ einzurichten. Dieser dient der Bevölkerung als Anlaufpunkt für Katastrophen (Black Out, Bombenfund etc.) Dafür sind Fördermittel verwendet worden. Der Leuchtturm soll sich in der Turnhalle der Grundschule Geltow befinden. Um den Leuchtturm zu aktivieren wurden folgende Anschaffungen vorgenommen: Netzersatzanlage, eine Dieseltankstelle, ein IBC Behälter sowie ein Öl-Heizautomat, ein AED Geräte, Bierzeltgarnituren, Decken, 2 Funkgeräte, ein Satellitentelefon sowie ein Anhänger zum Transport. Gleichzeitig wurden die Turnhalle sowie die Mensa auf Notstrom umgerüstet, so dass diese mit Hilfe der Netzersatzanlage autark funktionieren können.

Gerätewart/Kleiderkammerwart:

Der Fuhrpark der Feuerwehr Schwielowsee umfasst derzeit 23 Fahrzeuge inkl. Anhänger plus 3 Boote. Diese müssen jährlich oder alle 2 Jahre gewartet und einer HU / SP unterzogen werden. Auch die feuerwehrtechnische Beladung musste je nach Fristvorgabe geprüft und gewartet werden.

In allen öffentlichen Einrichtungen der Gemeinde Schwielowsee wurden die ortsveränderlichen Geräte geprüft. Dies betraf ca. 2800 Geräte.

In der Kleiderkammer wurde der Lagerbestand weiter aufgestockt, so dass bei defekter Einsatzkleidung sofort einen Ersatz geordert werden kann. Weiterhin wurden die Kameraden und Kameradinnen mit der neuen Tagesdienstbekleidung ausgestattet. Insgesamt wurden 15.000 Euro für die Einsatzbekleidung ausgegeben.

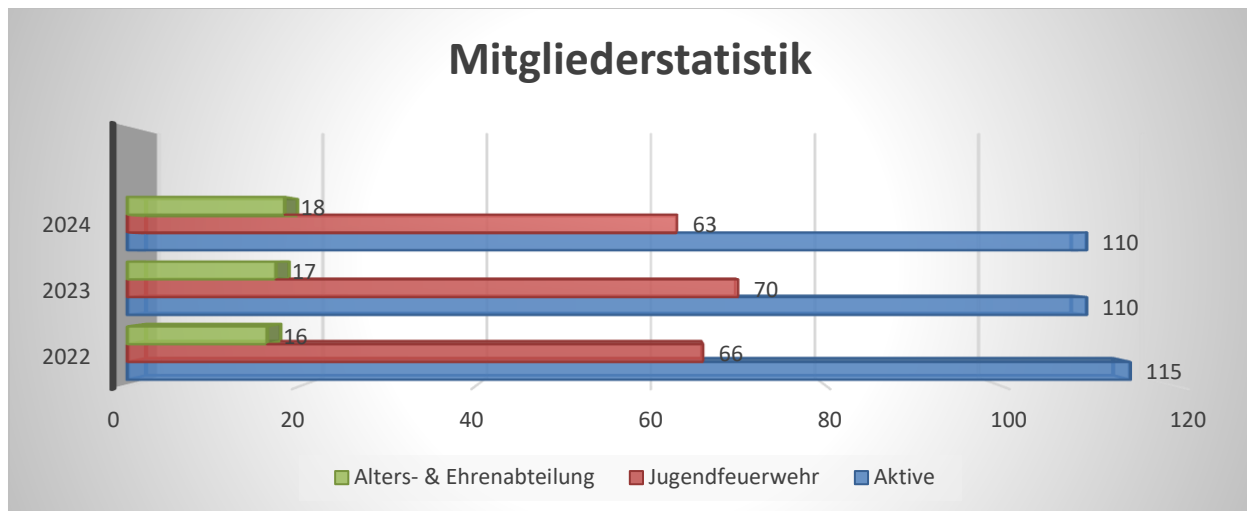
Jugendfeuerwehr:

Über die Nachwuchsgewinnungsrichtlinie vom Land Brandenburg hat die Verwaltung ca. 6.400 Euro an Fördermitteln erhalten. Die Förderung lag bei 80 %. Dort konnten für die Jugendfeuerwehr 15 Blousons, 30 Hosen, 15 Helme, 30 Parka und 30 Handschuhe an Schutzkleidung beschafft werden. Zusätzlich wurden zwei Experimentierkoffer sowie neue Schläuche gekauft.

Des Weiteren konnten das Zeltlager und die Weihnachtsfeier mit Bowling realisiert werden. Hoodies mit Aufschrift, Namensschilder sowie Handschuhclips konnten auch noch in 2024 bestellt werden. Eine Brotdose mit dem Aufdruck -Feuerwehr Schwielowsee- wurde auf der Jahresabschlussveranstaltung übergeben.

Mitglieder in der Freiwilligen Feuerwehr Schwielowsee

Gruppe	Caputh	Ferch	Geltow	Gesamt 2024	Gesamt 2023	Gesamt 2022
aktive Mitglieder	41	43	26	110	110	115
Jugendfeuerwehr	24	12	27	63	70	66
Alters- und Ehrenabteilung	4	6	8	18	17	16
Gesamt	69	61	61	191	197	197



Die Zahlen der aktiven Mitglieder sind gleichgeblieben. Im Bereich der Jugendfeuerwehr ist ein leichter Rückgang zu verzeichnen. Teilweise sind diese aber auch in die aktive Einsatzabteilung aufgestiegen.

Planung 2025

Das HLF 20 ist für Geltow ausgeschrieben und wird von der Firma Rosenbauer Luckenwalde gefertigt. Dies soll Anfang 2026 ausgeliefert werden. Im Laufe des Jahres 2025 werden schon einige Vorbereitungen getroffen.

Für die Waldbrandbekämpfung sollen 40 neue Schläuche angeschafft werden.

Die Bereifung für das HLF und TLF der Ortswehr Ferch müssen erneuert werden, da diese 10 Jahre alt sind. Hydraulikschläuche für Schere und Spreizer der Ortswehr Ferch müssen ebenfalls erneuert werden, da auch dort die 10 Jahresfrist abläuft.

Acht Compositflaschen für das leichtere Arbeiten unter Atemschutz soll noch beschafft werden, so dass die Stahlflaschen abgelöst sind.

Weiterhin sollen 15 neue Pieper bestellt werden. Für die neuen Funkgeräte muss ein neuer Laptop beschafft werden. Dieser muss besondere Parameter erfüllen.

Die Jugendfeuerwehr plant für das Jahr 2025 einen Ausflug zur Berufsfeuerwehr Dresden. Für diese Veranstaltung hat die Verwaltung einen Fördermittelantrag an den Landkreis Potsdam-Mittelmark gestellt. Eine positive Rückmeldung bleibt abzuwarten.

Ergebnisse aus dem Sachgebiet Zentrales Informationen aus dem Bereich des Sitzungsdienstes

Sitzungen

Wir haben 4 reguläre Sitzungsfolgen, zwei erweiterte Sitzungen der Gemeindevertretung, eine öffentliche sowie zwei nichtöffentliche Sondersitzungen des Ausschusses für Finanzen und Wirtschaft, durchgeführt. Hinzu kommen 4 konstituierende Sitzungen, jeweils eine der Gemeindevertretung sowie der Ortsbeiräte Caputh, Ferch und Geltow.

Dabei wurden **71 Beschlüsse** gefasst. Die Ortsbeiräte, Fachausschüsse sowie die Gemeindevertretung tagten insgesamt 42-mal.

In 2024 wurden bearbeitet, überarbeitet und beschlossen.

- Kurbeitragssatzung der Gemeinde Schwielowsee
→ am 28.02.2024 beschlossen
- Hebesatzsatzung der Gemeinde Schwielowsee
→ am 28.02.2024 beschlossen
- Satzung der Gemeinde Schwielowsee über die Erhebung der Zweitwohnungsteuer (Zweitwohnungssteuersatzung).
→ am 28.02.2024 beschlossen
- Hundesteuersatzung der Gemeinde Schwielowsee
→ am 28.02.2024 beschlossen
- Satzung über Erlaubnisse und Gebühren für Sondernutzungen an öffentlichen Straßen in der Gemeinde Schwielowsee (Sondernutzungssatzung)
→ am 15.05.2024 beschlossen
- Satzung der Gemeinde Schwielowsee über die Erhebung der Zweitwohnungsteuer (Zweitwohnungssteuersatzung).
→ am 15.05.2024 beschlossen
- Hauptsatzung der Gemeinde Schwielowsee
→ am 03.07.2024 beschlossen
- Geschäftsordnung der Gemeinde Schwielowsee
→ am 03.07.2024 beschlossen
- Satzung der Gemeinde Schwielowsee über die Gewährung einer Aufwandsentschädigung für die ehrenamtlichen Mitglieder der Gemeindevertretung Schwielowsee und ihrer Ausschüsse, für die ehrenamtlichen Mitglieder der Ortsbeiräte sowie für die durch die Gemeindevertretung gewählten oder benannten Mitglieder von Beiräten im Sinne des § 17 BbgKVerf
→ am 03.07.2024 beschlossen
- Ordnungsbehördliche Verordnung über die öffentliche Sicherheit und Ordnung in der Gemeinde Schwielowsee
→ am 11.12.2024 beschlossen
- Elternbeitragssatzung zur Erhebung und zur Höhe von Elternbeiträgen für die Kindertagesstätten in der Trägerschaft der Gemeinde Schwielowsee (Elternbeitragssatzung)
→ am 11.12.2024 beschlossen
- Satzung zur Erhebung von Beiträgen für Angebote im Rahmen der verlässlichen Halbtagsgrundschule „Albert Einstein Caputh“ und „Meusebach Grundschule Geltow“ mit integrierter Kindertagesbetreuung (iKb)“
→ am 11.12.2024 beschlossen
- Straßenreinigungssatzung der Gemeinde Schwielowsee
→ am 11.12.2024 beschlossen
- Hebesatzsatzung der Gemeinde Schwielowsee
→ am 11.12.2024 beschlossen

Information der Wahlleiterin der Gemeinde Schwielowsee

In 2024 wurden in der Gemeinde Schwielowsee 7 Wahlen erfolgreich durchgeführt.

Kommunalwahl 2024

Wahl der Gemeindevertretung 2024

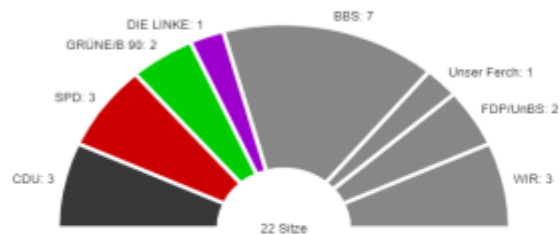
Ergebnis der Wahl zur Gemeindevertretung am 09.06.2024 in der Gemeinde Schwielowsee

Wahlergebnisse der Kommunalwahl 2024 zur Gemeindevertretung in der Gemeinde Schwielowsee am 9. Juni 2024

Zur Gemeindevertretungswahl waren 9.188 Personen wahlberechtigt, davon haben 6.689 Personen gewählt. Die Wahlbeteiligung betrug 72,8 %.

Von den insgesamt abgegebenen Stimmzetteln waren 6.565 gültig und 124 ungültig.

Sitzverteilung
Gemeindevertretungswahl/Stadtverordnetenversammlung, Schwielowsee
Endergebnis



© Land Brandenburg

Es entfielen auf

Partei/Wählergruppe	Stimmen	Stimmenanteil	Sitze
Christlich Demokratische Union Deutschlands	2.396	12,3 %	3
Sozialdemokratische Partei Deutschlands	2.522	12,9 %	3
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	1.940	9,9 %	2
DIE LINKE	1.014	5,2 %	1
Bürgerbündnis Schwielowsee	6.074	31,1 %	7
Unser Ferch	536	2,7 %	1
Freie Demokratische Partei/Unabhängige Bürger Schwielowsee	1.964	10,1 %	2
Schule und Soziales	360	1,8 %	0
WIR-für-Schwielowsee	2.695	13,8 %	3
Wahlgebiet insgesamt	19.501		22

Wahl des Ortsbeirates Caputh 2024

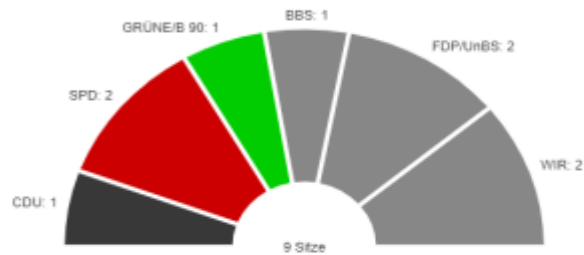
Ergebnis der Wahl des Ortsbeirates Caputh am 09.06.2024 in der Gemeinde Schwielowsee

Wahlergebnisse der Kommunalwahl 2024 zur Wahl des Ortsbeirates Caputh in der Gemeinde Schwielowsee am 9. Juni 2024

Zur Ortsbeiratswahl waren 4.101 Personen wahlberechtigt, davon haben 2.886 Personen gewählt. Die Wahlbeteiligung betrug 70,4 %.

Von den insgesamt abgegebenen Stimmzetteln waren 2.803 gültig und 83 ungültig.

Sitzverteilung
Ortsbeiratswahlen, Ortsteil Caputh
Vorläufiges Ergebnis



© Land Brandenburg

Es entfielen auf

Partei/Wählergruppe	Stimmen	Stimmenanteil	Sitze
Christlich Demokratische Union Deutschlands	683	8,2 %	1
Sozialdemokratische Partei Deutschlands	1.932	23,2 %	2
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	1.002	12,1 %	1
DIE LINKE	414	5,0 %	0
Bürgerbündnis Schwielowsee	1.242	14,9 %	1
Freie Demokratische Partei/Unabhängige Bürger Schwielowsee	1.356	16,3 %	2
Schule und Soziales	296	3,6 %	0
WIR-für-Schwielowsee	1.387	16,7 %	2
Wahlgebiet insgesamt	8.312		9

Wahl des Ortsbeirates Ferch 2024

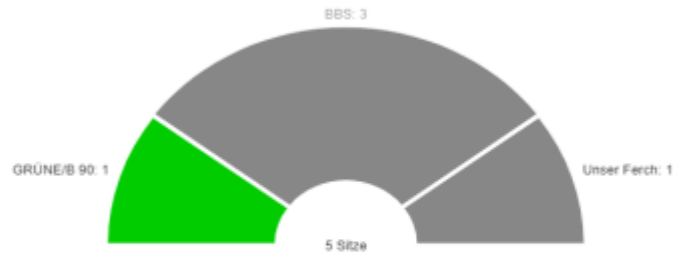
Ergebnis der Wahl des Ortsbeirates Ferch am 09.06.2024 in der Gemeinde Schwielowsee

Wahlergebnisse der Kommunalwahl 2024 zur Wahl des Ortsbeirates Ferch in der Gemeinde Schwielowsee am 9. Juni 2024

Zur Ortsbeiratswahl waren 1.572 Personen wahlberechtigt, davon haben 1.203 Personen gewählt. Die Wahlbeteiligung betrug 76,5 %.

Von den insgesamt abgegebenen Stimmzetteln waren 1.178 gültig und 25 ungültig.

Sitzverteilung
Ortsbeiratswahlen, Ortsteil Ferch
Vorläufiges Ergebnis



© Land Brandenburg

Es entfielen auf

Partei/Wählergruppe	Stimmen	Stimmenanteil	Sitze
Christlich Demokratische Union Deutschlands	308	8,9 %	0
Sozialdemokratische Partei Deutschlands	177	5,1 %	0
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	377	10,8 %	1
Bürgerbündnis Schwielowsee	1.746	50,2 %	3
Unser Ferch	500	14,4 %	1
Freie Demokratische Partei/Unabhängige Bürger Schwielowsee	94	2,7 %	0
WIR-für-Schwielowsee	274	7,9 %	0
Wahlgebiet insgesamt	3.476		5

Wahl des Ortsbeirates Geltow 2024

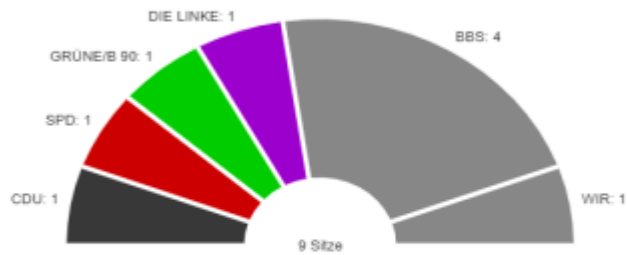
Ergebnis der Wahl des Ortsbeirates Geltow am 09.06.2024 in der Gemeinde Schwielowsee

Wahlergebnisse der Kommunalwahl 2024 zur Wahl des Ortsbeirates Geltow in der Gemeinde Schwielowsee am 9. Juni 2024

Zur Ortsbeiratswahl waren 3.515 Personen wahlberechtigt, davon haben 2.599 Personen gewählt. Die Wahlbeteiligung betrug 73,9 %.

Von den insgesamt abgegebenen Stimmzetteln waren 2.547 gültig und 52 ungültig.

Sitzverteilung
Ortsbeiratswahlen, Ortsteil Geltow
Vorläufiges Ergebnis



© Land Brandenburg

Es entfielen auf

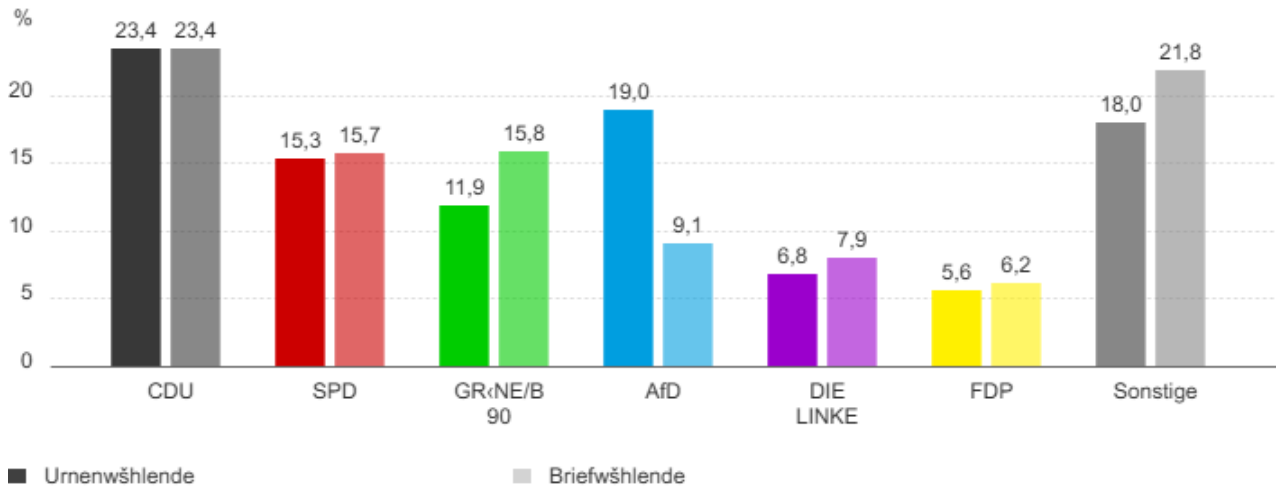
Partei/Wählergruppe	Stimmen	Stimmenanteil	Sitze
Christlich Demokratische Union Deutschlands	1.272	16,8 %	1
Sozialdemokratische Partei Deutschlands	558	7,4 %	1
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	578	7,6 %	1
DIE LINKE	506	6,7 %	1
Bürgerbündnis Schwielowsee	3.371	44,4 %	4
Freie Demokratische Partei/Unabhängige Bürger Schwielowsee	218	2,9 %	0
WIR-für-Schwielowsee	1.085	14,3 %	1
Wahlgebiet insgesamt	7.588		9

Kreistagswahl am 09.06.2024

In der Gemeinde Schwielowsee hatten 9.188 Wahlberechtigte die Möglichkeit zu wählen. Insgesamt haben 6.689 Wähler ihr Wahlrecht wahrgenommen (Urnenwähler - 4.264 und Briefwähler – 2.425). Dies entspricht einer Wahlbeteiligung von 72.81 % in der Gemeinde Schwielowsee.

Vergleich Urne-/Briefwahl

Kreistagswahlen/Wahlen der Stadtverordnetenversammlungen der kreisfreien Städte, 69 0590 590 - Schwielowsee
Amtliches Endergebnis



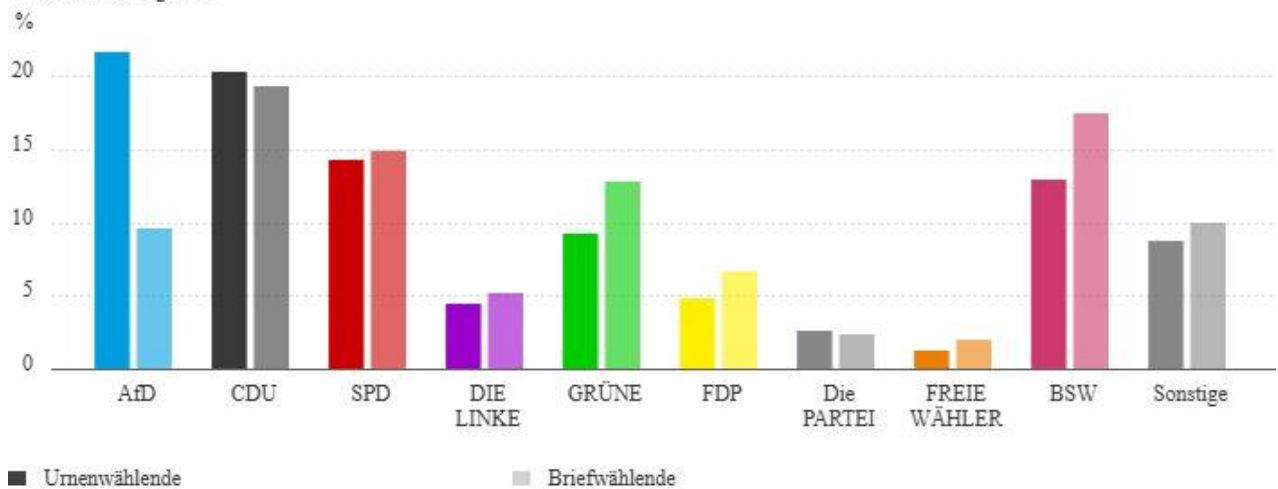
© Landeswahlleiter Brandenburg/Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

Wahl zum Europäischen Parlament am 09.06.2024

In der Gemeinde Schwielowsee hatten 9.042 Wahlberechtigte die Möglichkeit zu wählen. Insgesamt haben 6.608 Wähler ihr Wahlrecht wahrgenommen (Urnenwähler - 4.239 und Briefwähler – 2.369). Dies entspricht einer Wahlbeteiligung von 73.1 % in der Gemeinde Schwielowsee.

Vergleich Urne-/Briefwahl

Europawahl, 69 0590 590 - Schwielowsee
Amtliches Endergebnis



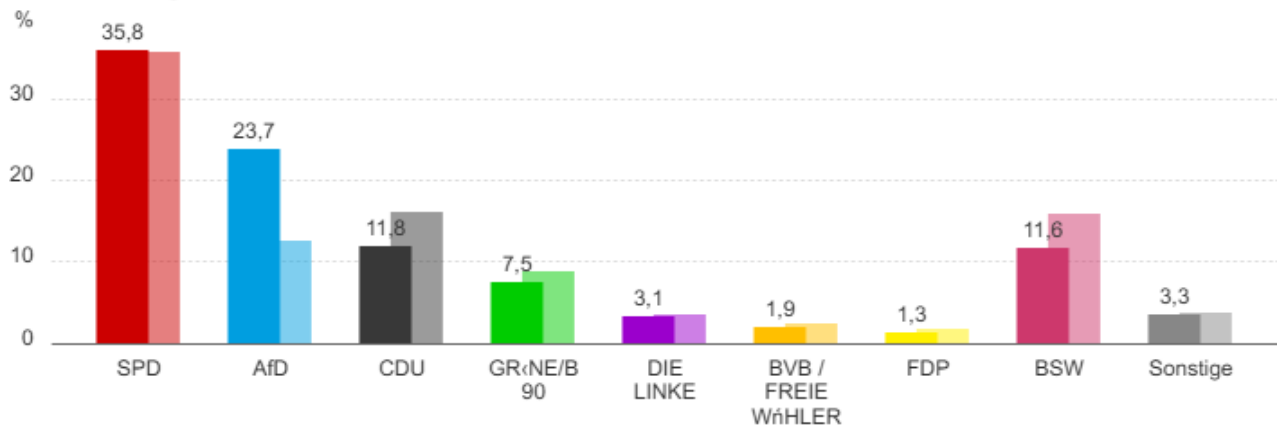
© Landeswahlleiter Brandenburg/Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

Wahl zum 8. Landtag am 22.09.2024

In der Gemeinde Schwielowsee hatten 9.085 Wahlberechtigte die Möglichkeit zu wählen. Insgesamt haben 7.287 Wähler ihr Wahlrecht wahrgenommen (Urnenwähler - 4.166 und Briefwähler - 3.121). Dies entspricht einer Wahlbeteiligung von 80,2 % in der Gemeinde Schwielowsee. Die Wahlbeteiligung im Wahlkreis 18 (Potsdam-Mittelmark II) liegt bei 77,6 % und im gesamten Land Brandenburg bei 72,9 %.

Vergleich Urne-/Briefwahl: Zweitstimmen

Landtagswahl, 69 0590 590 - Schwielowsee
Amtliches Endergebnis, 07.10.2024, 14:29:48



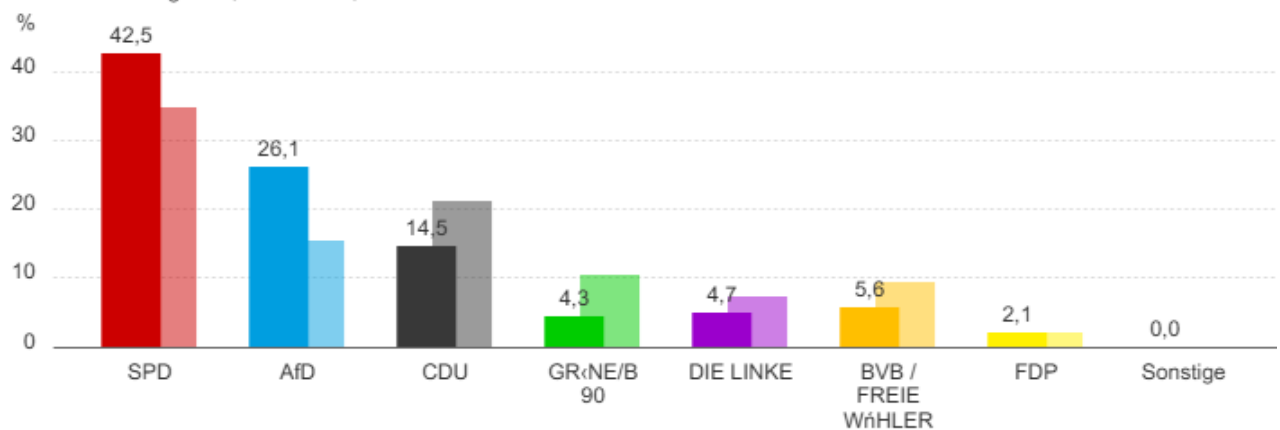
■ Urnenwählende

■ Briefwählende

© Landeswahlleiter Brandenburg/Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

Vergleich Urne-/Briefwahl: Erststimmen

Landtagswahl, 69 0590 590 - Schwielowsee
Amtliches Endergebnis, 07.10.2024, 14:29:48



■ Urnenwählende

■ Briefwählende

© Landeswahlleiter Brandenburg/Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

Informationen aus dem Bereich IT

- Beschaffung und Einrichtung von 10 zusätzlichen iPads für den Sitzungsdienst
- Umstellung Bandsicherung mit LTO-8
- Einrichtung eines Device-Tunnel / Always ON VPN
- Beschaffung und Inbetriebnahme von 10 Monitoren mit integrierter Dockingstation für Notebooks
- Austausch Dokumentendrucker BB-Caputh
- Austausch von 3 Bürgermonitoren / Unterschriftentablets
- Beschaffung und Inbetriebnahme Firewallcluster + Coreswitch
- Glasfaserumstellung FFW - Geltow
- Glasfaserumstellung VHG - Caputh
- Austausch von veralteten FRITZ!Boxen in den Außenstellen
- Abrüstung Netzwerkschrank aus einem Klassenzimmer an der VHG-Caputh
- Inbetriebnahme von zwei Informationsbildschirmen an der VHG-Caputh
- Beschaffung eines Ladewagens für Notebooks, 30 x Notebooks (davon 10 finanziert durch Spendenlauf), 5 x digitale Tafeln, 1 x Dokumentenkamera für die VHG-Caputh
- Austausch Telefonie Geräte (DECT + Festnetz) in der Kita Birkenhain

Informationen aus dem Bereich Archiv

Übernahme neuer Akten ins Archiv

Im Jahr 2024 wurden insgesamt 227 neue Akten in das Archiv übernommen. Dies beinhaltete auch die vollständige Archivierung der Wahlunterlagen aller Wahlen des Jahres 2024.

Bearbeitung des Postkartenbestandes

Der gesamte Postkartenbestand des Archivs wurde im Jahr 2024 überarbeitet. Alle Postkarten wurden sorgfältig umverpackt, dabei einheitlich und bestandsgerecht verpackt sowie neu gekennzeichnet. Bei rund einem Viertel der Postkarten handelte es sich um bislang nicht bearbeitete Archivalien, die neu in die Datenbank aufgenommen und mit einer Archivsignatur versehen wurden.

Der Postkartenbestand umfasst derzeit insgesamt 679 Postkarten, die sich wie folgt aufteilen:

- Caputh: 361 Postkarten
- Geltow: 68 Postkarten
- Ferch: 250 Postkarten

Die Sammlung umfasst sowohl beschriebene als auch unbeschriebene Postkarten aus den Jahren etwa 1990 bis in die 2000er Jahre.

Externe und interne Rechercheanfragen

Extern:

Im Jahr 2024 wurden über 45 externe Anfragen schriftlich oder telefonisch an das Archiv gerichtet. Die Anfragen kamen von Privatpersonen sowie verschiedenen Institutionen und betrafen häufig Themen wie Ahnenforschung, Nachlassangelegenheiten sowie Bau- und Grundstücksunterlagen. Bei Anfragen zu Auskünften und Akten, die aufgrund ihrer örtlichen oder historischen Entstehung nicht im Gemeindearchiv archiviert sein konnten, erfolgten Hinweise und Empfehlungen für die weiteren Recherchen.

Intern:

Zudem gingen über 40 interne Anfragen aus verschiedenen Fachbereichen der Verwaltung ein, die sich insbesondere auf Bauakten, Karten und Pläne bezogen.

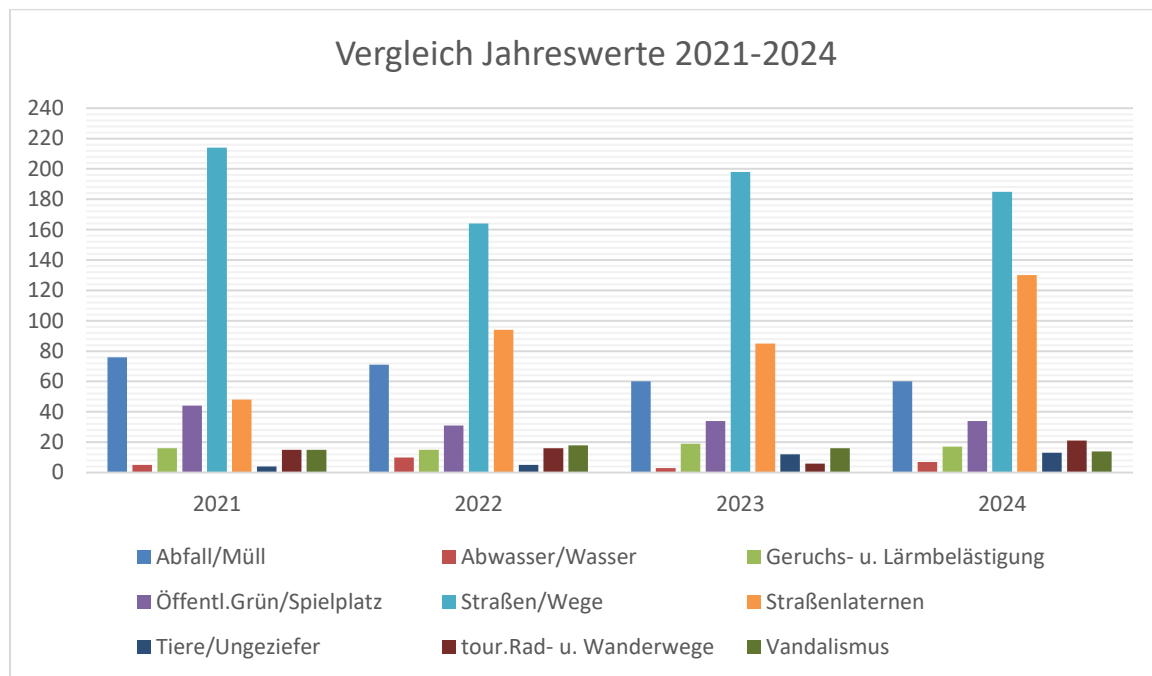
MAERKER Brandenburg – Bürger machen mit!

Jahresstatistik:

2021 – 437, 2022 – 422, 2023 - 433

Im Jahr 2024 gingen insgesamt 481 Meldungen ein, davon unterteilt in nachfolgende Kategorien:

- 60 Abfall/Müll
- 7 Abwasser/Wasser
- 17 Geruchs- und Lärmbelästigung
- 34 Öffentliches Grün/Spielplatz
- 185 Straßen und Wege
- 130 Straßenlaternen
- 13 Tiere/Ungeziefer
- 21 Touristische Rad- und Wanderwege
- 14 Vandalismus



Schiedsstelle (Stand 31.12.2024)

Schiedsfälle:	Gesamt
Schlichtungen	8
davon obligatorisch	8
Erfolgsigkeitsbescheinigungen	5
Erledigt mit Vergleich	3
ruhende Verfahren	0
Rücknahme des Verfahrens	0
Beratungen außerhalb des Schlichtungsverfahrens (sogen.Tür- u. Angelfälle)	4

Am 18.09.2024 endete die Amtszeit von Herrn Horst Ellerbrock. Als neue Schiedsperson wurde Frau Sylke Pietsch in der Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Schwielowsee am 15.05.2024 gewählt und vom Präsidenten des Amtsgerichts Potsdam am 03.09.2024 bestätigt.

Umsetzung des Onlinezugangsgesetzes (OZG)

Im Zuge der Umsetzung des Onlinezugangsgesetzes wurden die Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Schwielowsee mit der Kampagne „Machs jetzt online“ in der Dezember-Ausgabe des Amtsblattes über die digitalen Angebote von Verwaltungsleistungen auf der Website der Gemeinde Schwielowsee informiert. Die Einführung der Online-Dienste ist ein weiterer Schritt in Richtung einer modernen, digitalen Verwaltung, mit dem Ziel, den Zugang zu kommunalen Dienstleistungen so einfach wie möglich zu gestalten.

Datenschutz

Für die Mitarbeiter des Rathauses wurde in 2024 eine Online-Datenschutzunterweisung zur Verfügung gestellt. In der heutigen digitalen Welt ist der Schutz personenbezogener Daten von größter Bedeutung. Die Unterweisung ist essentiell für jeden, der mit personenbezogenen Daten arbeitet. Die Mitarbeiter erhalten ein umfassendes Verständnis für die Grundlagen des Datenschutzes und die Anforderungen der DSGVO.

Ergebnisse aus dem Sachgebiet Kita / Schule / Personal / Jugend

Aus dem Bereich Personal

Aufstellung Personalveränderungen und Tarifveränderungen für den Zeitraum 2007 bis 2024

Jahr	Personalkosten Ausgaben	dav. Zeitarbeit Gesamt	Zeitarbeit dav. päd. Personal	Personal gesamt	Personalzugang Gesamt	davon päd. Personal	Personalabgang Gesamt	davon päd. Personal
2007	4.167.121,00 €			-	10	4	10	5
2008	4.491.053,00 €			-	13	8	9	3
2009	4.929.144,00 €	9.976,53 €		-	23	16	10	3
2010	5.324.639,59 €	88.143,07 €	68.103,65 €	-	21	14	8	4
2011	5.424.659,00 €	179.499,27 €	145.508,84 €	-	14	8	20	10
2012	5.455.569,00 €	70.689,01 €	50.195,50 €	143	11	5	5	3
2013	5.534.372,00 €	179.445,86 €	86.285,53 €	134	9	6	5	1
2014	5.817.000,00 €	238.586,34 €	138.868,44 €	135	10	6	10	7
2015	6.045.293,00 €	293.065,21 €	195.124,82 €	143	18	15	12	3
2016	6.757.600,00 €	297.537,13 €	142.050,89 €	152	19	15	8	5
2017	7.270.698,00 €	355.725,59 €	338.213,56 €	166	20	11	6	4
2018	8.109.600,00 €	326.066,18 €	258.969,34 €	183	33	20	20	9
2019	8.702.991,00 €	386.594,70 €	272.951,56 €	186	34	21	32	23
2020	8.982.352,32 €	396.144,65 €	164.714,37 €	186	25	15	20	14
2021	9.268.387,81 €	368.529,71 €	205.755,48 €	185	20	12	26	15
2022	9.765.641,48 €	485.676,00 €	369.599,43 €	188	35	21	28	23
2023	10.890.709,19 €	437.425,60 €	276.826,60 €	191	21	10	19	12
2024	10.823.185,99 €	360.074,32 €	136.382,66 €	182	16	6	25	12

Krankenstatistik Gesamtauflistung des pädagogischem Personal aller Einrichtungen

Stand: 06.01.2025

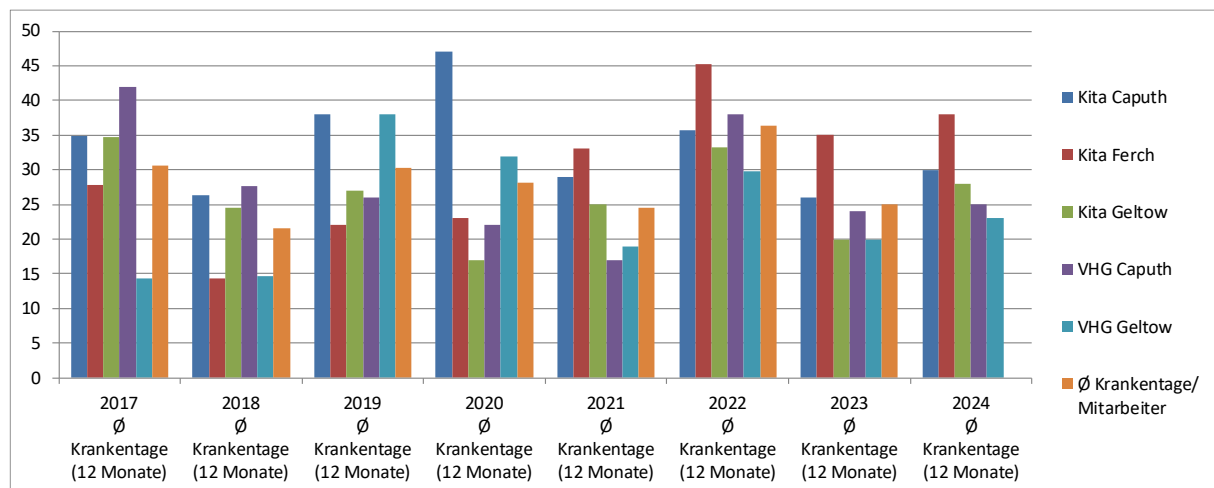
Einrichtung	2017 Ø Krankentage (12 Monate)	2018 Ø Krankentage (12 Monate)	2019 Ø Krankentage (12 Monate)	2020 Ø Krankentage (12 Monate)	2021 Ø Krankentage (12 Monate)	2022 Ø Krankentage (12 Monate)	2023 Ø Krankentage (12 Monate)	2024 Ø Krankentage (12 Monate)
Kita Caputh	35	26	38	47	29	36	26	30
Kita Ferch	28	14	22	23	33	45	35	38
Kita Geltow	35	25	27	17	25	33	20	28
VHG Caputh	42	28	26	22	17	38	24	25
VHG Geltow	14	15	38	32	19	30	20	23
Ø Krankentage/ Mitarbeiter	31	22	30	28	25	36	25	29

Die Berechnung erfolgte:

→ ohne Zeitarbeitskräfte

→ ohne Mutterschaft/ Elternzeit

→ mit Langzeiterkrankten



Ergebnisse aus dem Kita-und Schulbereich im Jahr 2024

Informationen zur Ausweitung der Elternbeitragsfreiheit in der Kinderbetreuung

Familien mit Kindern sind durch steigende Energie- und Lebenshaltungskosten weiterhin besonders belastet.

Die dauerhafte Änderung im Kitagesetz der in 2023/2024 umgesetzten Entlastung der Eltern mit geringen und mittleren Einkommen wurde per Gesetz zum Ende 2024 endfristet und wird ab dem 01.01.2025 dauerhaft weitergeführt.

Das Kita-Gesetz Brandenburg hat schrittweise die Einführung beitragsfreier Jahre für die Kindertagesbetreuung für alle Eltern von Dreijährigen bis zur Einschulung vorgesehen.

Es wurde eine stufenweise Ausweitung gesetzlich festgelegt:

Seit dem 1. August 2024 sind nun alle Eltern von Kindern im Kindergartenalter beitragsfrei.

Bereits seit dem 1. August 2023 müssen Eltern von Kindern im vorletzten Kita-Jahr vor der Einschulung keinen Elternbeitrag für die Inanspruchnahme von Betreuungsangeboten im Land Brandenburg mehr zahlen.

Das letzte Kita-Jahr vor der Einschulung ist schon seit dem 1. August 2018 beitragsfrei.

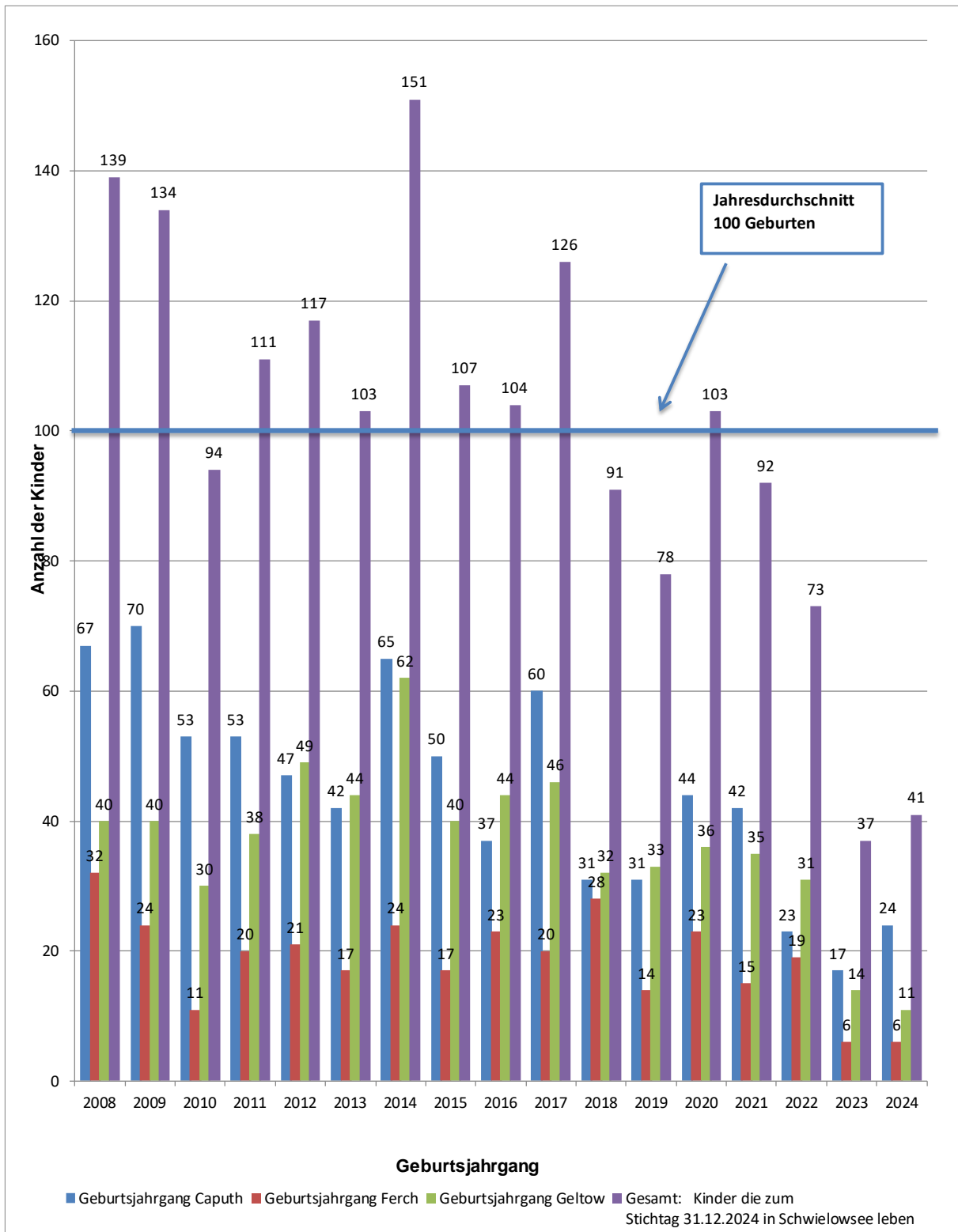
Die entgangenen Elternbeiträge werden von den Kitasachbearbeitern zu den Stichtagen vom Landkreis Potsdam-Mittelmark per Antrag eingefordert, da die Kosten vom Land Brandenburg übernommen werden.

Kinderentwicklung in der Gemeinde Schwielowsee 2008-2024 alle Ortsteile zusammen
Stichtag 31.12.2024

Geburtsjahrgang	Caputh	Ferch	Geltow	Gesamt: Kinder die zum Stichtag 31.12.2024 in Schwielowsee leben
2008	67	32	40	139
2009	70	24	40	134
2010	53	11	30	94
2011	53	20	38	111
2012	47	21	49	117
2013	42	17	44	103
2014	65	24	62	151
2015	50	17	40	107
2016	37	23	44	104
2017	60	20	46	126
2018	31	28	32	91
2019	31	14	33	78
2020	44	23	36	103
2021	42	15	35	92
2022	23	19	31	73
2023	17	6	14	37
2024	24	6	11	41
Jahresdurchschnitt	44	19	37	100

Kinderzahlen nach Altersstufen

Kinder von 0-3 Jahre 2022-2024	64	31	56	151
Kinder von 3-6 Jahre 2019-2021	117	52	104	273
Kinder von 6-12 Jahre 2013-2018	285	129	268	682
Jugendliche von 13-17 2008-2012	290	108	197	595



**VHG mit iKb Caputh
(Verlässliche Halbtagsgrundschule mit integrierter Kindertagesbetreuung)**

Stichtag	Schuljahr 2022/2023	Schuljahr 2023/2024	Schuljahr 2024/2025
	01.09.2022	01.09.2023	01.09.2024
Belegung gesamt	241	251	249

**VHG mit iKb Geltow
(Verlässliche Halbtagsgrundschule mit integrierter Kindertagesbetreuung)**

Stichtag	Schuljahr 2022/2023	Schuljahr 2023/2024	Schuljahr 2024/2025
	01.09.2022	01.09.2023	01.09.2024
Belegung gesamt	193	205	188

**Übersicht Belegung - Kita und iKb - 2024
Stand: 31.12.2024**

Kita "Schwielowsee" OT Caputh

	I. Quartal 2024 Stichtag 01.12.2023	II. Quartal 2024 Stichtag 01.03.2024	III. Quartal 2024 Stichtag 01.06.2024	IV. Quartal 2024 Stichtag 01.09.2024
KK bis 6 Stunden	7	5	4	6
KK über 6 Stunden	27	26	21	18
KG bis 6 Stunden	10	10	8	7
KG über 6 Stunden	57	65	72	56
Belegung gesamt	101	106	105	87

Kita "Birkenhain" OT Ferch

	I. Quartal 2024 Stichtag 01.12.2023	II. Quartal 2024 Stichtag 01.03.2024	III. Quartal 2024 Stichtag 01.06.2024	IV. Quartal 2024 Stichtag 01.09.2024
KK bis 6 Stunden	4	4	2	6
KK über 6 Stunden	23	20	20	17
KG bis 6 Stunden	7	5	8	5
KG über 6 Stunden	63	69	73	53
Belegung gesamt	97	98	103	81

Kita "Villa Sonnenschein" OT Geltow

	I. Quartal 01.12.2023- 29.02.2024	II. Quartal 01.03.2024- 31.05.2024	III. Quartal 01.06.2024- 31.08.2024	IV. Quartal 01.09.2024- 30.11.2024
KK bis 6 Stunden	12	3	2	1
KK über 6 Stunden	35	38	39	28
KG bis 6 Stunden	13	10	12	8
KG über 6 Stunden	86	98	98	79
Belegung gesamt	146	149	151	116

KK = Krippe (0 – 3 Jahre)

KG = Kindergarten (3 – 6 bzw. bis zum Schulbeginn)

Auslastung der Kindertagesstätten in Schwielowsee

Einrichtung	BE	Ø		Belegung	
	Kapazität	2024	Auslastung	01.01.2025	Auslastung
Kita Caputh	188	97	51%	87	46%
Kita Ferch	110	92	83%	84	76%
Kita Geltow	124			121	98%
<i>Ausnahme bis 31.07.24</i>	Ø 162	136	84%		
iKb Caputh	290	254	87%	250	86%
iKb Geltow	260	201	77%	189	73%
Kita ArcheNoha	80	43	54%	49	61%
<i>davon aus Schwielowsee</i>		43		43	
<i>Eröffnung 01.09.2022</i>					
Kita LUMINATURA	80	14	18%	15	19%
<i>davon aus Schwielowsee</i>		9		9	
<i>Eröffnung 01.09.2024</i>					
Gesamt	1132			795	70%

Übersicht über Kinder, die von außerhalb in unseren Einrichtungen betreut wurden
Insgesamt wurden im Jahr 2024 Ø **26 Kinder** aus anderen Wohnortgemeinden betreut.

Kita „Schwielowsee“ OT Caputh

1 Kind kam aus Seddiner See

1 Kind kam aus Potsdam

2 Kinder

Kita „Birkenhain“ OT Ferch

1 Kind kam aus Berlin
2 Kinder kamen aus Kloster Lehnin (verzogen)
2 Kinder kamen aus Werder (Havel)
1 Kind kam aus Beelitz (verzogen)
1 Kind kam aus Potsdam (verzogen)

7 Kinder

Kita „Villa Sonnenschein“ OT Geltow

1 Kind kam aus Werder
3 Kinder kamen aus Potsdam (davon 1 verzogen)

4 Kinder

Grundschule OT Geltow

2 Kinder kamen aus Groß Kreuz
10 Kinder kamen aus Werder

12 Kinder

Grundschule OT Caputh

1 Kind kam aus Werder

1 Kind

Übersicht von Kindern, die außerhalb unserer Gemeinde betreut wurden

Insgesamt wurden im Jahr 2024 **Ø 91 Kinder außerhalb** unserer Gemeinde betreut.

Ortsteil Caputh

16 Kinder besuchten eine Schule / Hort in Potsdam
2 Kinder besuchten die Schule / Hort Werder
27 Kinder besuchten eine Kita in Potsdam
1 Kind besuchte eine Kita in Nuthetal

46 Kinder

Ortsteil Ferch

10 Kinder besuchten eine Schule / Hort in Potsdam
4 Kind besuchten eine Schule / Hort in Werder
1 Kind besuchte eine Schule / Hort in Michendorf
1 Kind besuchte eine Schule / Hort in Seddiner See
4 Kinder besuchten eine Kita in Werder

20 Kinder

Ortsteil Geltow

9 Kinder besuchten eine Schule / Hort in Potsdam
3 Kinder besuchten eine Schule / Hort in Werder
10 Kinder besuchten eine Kita in Potsdam
3 Kinder besuchten eine Kita in Werder

25 Kinder

Übersicht Schulen

Grundschule Caputh

Entwicklung der Schülerzahlen 2004-2030 / mit Prognosezahlen Zuzug
Stand: 31.12.2024

	1			2			3			4			5			6			Schüler	Klassen	ikb	Ø Klassenstärke
	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c				
2004/2005	22	25		23	17	23	27			27	25		17	16		25			247	11	118	22
2005/2006	19	21	22	23	24		21	20	22	16	16		23	19		17	16		279	14	125	20
2006/2007	23	24		19	22	22	24	23		21	20	21	17	16		20	18		290	14		21
2007/2008	23	27		24	25		20	23	21	26	24		21	18	22	17	18		309	14	202	22
2008/2009	24	25		24	26		26	27		21	23	22	26	25		22	20	22	333	14	213	24
2009/2010	18	20	19	25	26		23	25		25	27		22	19	19	26	26		320	14	222	23
2010/2011	23	25		18	20	20	25	27		22	25		22	22		22	18	19	308	14	219	22
2011/2012	27	27		23	25		19	21	21	26	27		24	26		21	23		310	13	213	24
2012/2013	23	21	22	27	26		24	26		19	21	19	24	25		24	26		327	14	232	23
2013/2014	26	26		22	22	23	27	25		24	25		27	22		24	25		318	13	225	24
2014/2015	24	24	25	26	27		23	22	23	28	26		22	24		26	25		345	14	245	25
2015/2016	26	26	26	25	25	25	26	26		23	23	23	25	25		22	24		370	15	289	25
2016/2017	20	22	24	26	26	27	25	25	26	28	27		18	22	20	25	27		388	16	299	24
2017/2018	20	23	23	20	23	22	25	26	26	25	25	26	27	24		18	21	21	395	17	294	23
2018/2019	25	26		17	22	22	19	23	24	25	26	26	26	22	25	26	24		378	16	270	24
2019/2020	26	23		26	25		18	22	23	22	24	23	19	22	24	26	21	23	367	16	240	23
2020/2021	19	22	22	25	23		26	26		17	23	22	22	22	23	19	20	24	355	16	252	22
2021/2022	26	25		20	22	22	25	24		26	27		18	23	22	22	19	22	343	15	242	23
2022/2023	19	19	20	25	24		20	23	21	27	26		25	21		20	21	22	333	15	239	22
2023/2024	22	23	22	19	19	21	25	22		23	23	22	24	24		25	20		334	15	257	22
2024/2025	27	27		23	23	22	21	20	20	26	23		21	20	21	25	25		344	15	250	23
2025/2026	64			56			70			63			51			64			368	16	276	23
2026/2027	59			66			58			72			65			53			373	16	280	23
2027/2028	67			61			68			60			74			67			397	17	298	23
2028/2029	44			69			63			70			62			76			384	16	288	24
2029/2030	28			45			70			64			71			63			341	15	256	23
2030/2031	32			30			47			72			66			73			320	15	240	21

Meusebach - Grundschule Geltow

Entwicklung der Schülerzahlen 2004-2030 / mit Prognosezahlen Zuzug

Stand: 31.12.2024

	1		2		3		4		5		6		Schüler	Klassen	ikb	Ø Klassen- stärke
	a	b	a	b	a	b	a	b	a	b	a	b				
2004/2005	16	15	20		14						20		85	5	Hort 64	17
2005/2006	20		16	15	19		16					16	102	6	75	17
2006/2007	27		23		17	16	19		16				118	6	92	20
2007/2008	23		26		23		17	17	18		16		140	7	96	20
2008/2009	23		23		24		22		28		18		138	6	96	23
2009/2010	15	20	21		21		21		23		27		148	7	ikb 97	21
2010/2011	20		17	19	15		22		19		20		132	7	98	19
2011/2012	21		19		17	18	15		22		19		131	7	102	19
2012/2013	23		24		20	17	20		15		22		141	7	111	20
2013/2014	29		21		26		22		17	19	17		151	7	120	22
2014/2015	17	20	27		19		25		23		18	18	167	8	129	21
2015/2016	18	16	17	20	24		21		23		25		164	8	132	21
2016/2017	21	16	18	17	18	19	24		19		24		176	9	145	20
2017/2018	21	18	20	16	16	17	20	21	17		19		185	10	164	19
2018/2019	19	20	24	18	21	16	16	17	21	20	17		209	11	171	19
2019/2020	23	26	21	19	21	18	21	17	18	16	19	20	239	12	190	20
2020/2021	26	27	22	26	21	21	21	15	17	17	19	16	248	12	188	21
2021/2022	22	21	27	28	23	26	21	22	20	16	18	16	260	12	193	22
2022/2023	24	24	24	22	27	28	22	26	19	19	20	17	272	12	198	23
2023/2024	24	24	25	24	24	23	28	29	20	22	19	19	281	12	207	23
2024/2025	16	18	24	24	24	24	24	22	25	24	18	21	264	12	189	22
2025/2026	41		34		48		48		46		49		266	12	214	22
2026/2027	35		42		35		49		49		47		257	12	180	21
2027/2028	37		36		43		36		50		50		252	12	176	21
2028/2029	30		38		37		44		37		51		237	12	166	20
2029/2030	24		31		39		38		45		38		215	11	151	20
2030/2031	14		25		32		40		39		46		196	10	137	20

Kinderbetreuung 2024 in der Gemeinde Schwielowsee

Stand: EWO 31.12.2024

	Krippenkinder 01.01.2022-31.12.2024		Kindergartenkinder 01.10.2018-31.12.2021		Grundschulkinder 01.10.2012-30.09.2018	Gesamt
gemeldete Kinder in der Gemeinde Schwielowsee vom 01.10.2018 - 31.12.2024						
01.01.-31.12.2022	73	01.10.-31.12.2018	19	01.10.2017-30.09.2018	103	
01.01.-31.12.2023	38	01.01.-31.12.2019	78	01.10.2016-30.09.2017	121	
01.01.-31.12.2024	41	01.01.-31.12.2020	103	01.10.2015-30.09.2016	108	
		01.01.-31.12.2021	92	01.10.2014-30.09.2015	106	
				01.10.2013-30.09.2014	150	
				01.10.2012-30.09.2013	102	
Caputh	64		123		289	476
Ferch	32		58		129	219
Geltow	56		111		272	439
Gesamt	152		292		690	1134
Kinder in der Betreuung in der Gemeinde Schwielowsee Caputh/Ferch/Geltow	93		280		485	858
<i>Kita gesamt vorzeitige Einschulung</i>	67	<i>Kita gesamt vorzeitige Einschulung</i>	197	01.10.2017-30.09.2018	71	335
<i>Kita Caputh</i>		<i>Kita Caputh</i>		<i>Rücksteller</i>	18	18
<i>Kita Ferch</i>		<i>Kita Ferch</i>				
<i>Kita Geltow</i>		<i>Kita Geltow</i>				
<i>Freier Träger Caputh Kita Arche</i>	12	<i>Freier Träger Caputh Kita Arche Noah</i>	28			
<i>Freier Träger Geltow Kita Lumi.Natura</i>	0	<i>Freier Träger Geltow Kita Lumi.Natura</i>	7	01.10.2016-30.09.2017	105	112
<i>in Potsdam</i>	8	<i>in Potsdam</i>	32	01.10.2015-30.09.2016	94	134
<i>in Berlin</i>	0	<i>in Berlin</i>	0	01.10.2014-30.09.2015	79	79
<i>in ander. Gemeinden LK</i>	6	<i>in ander. Gemeinden LK</i>	16	01.10.2013-30.09.2014	60	82
				01.10.2012-30.09.2013	9	9
				<i>in Potsdam</i>	36	36
				<i>in Berlin</i>	1	1
				<i>in ander. Gemeinden LK</i>	12	12
Caputh	34		117		210	361
Ferch	19		55		88	162
Geltow	40		108		187	335
Gesamt	93		280		485	858
Betreuungsquote Schwielowsee	61,18%		95,89%		70,29%	75,66%
Betreuungsquote Land Brandenburg Stand 01.03.2024 / Statistisches Bundesamt	59,10%		95,00%			
Betreuungsquote Bundesdurchschnitt Stand 01.03.2024 / Statistisches Bundesamt	37,40%		91,30%			

Jahresbericht 2024 der Kita „Schwielowsee“ OT Caputh

In unserer Einrichtung findet seit Oktober 2017 fortlaufend Emmi Pikler – Projekt „Lasst mir Zeit“ (0-3 Jahre), sowie das Kooperationsprojekt zum Thema Hengstenberg „Bewegung a la Hengstenberg“ (3-6 Jahre) mit der Unfallkasse Brandenburg statt, dies läuft fortlaufend seit Februar 2019.

Im ganzen Verlauf des Jahres 2024 erfolgten eine Vielzahl an Ein- und Umgewöhnungen von Kindern in unserer Einrichtung.

Januar

- Großer Neujahrsempfang mit allen Kindern und Kollegen, mit Pfannkuchen und Kakao
- 1. Kitaausschusssitzung im Jahr 2024
- Yoga für die Kinder 1,5 – 3 Jahren; Finanzierung durch Steppke e. V. und dem Träger
- 1. große Teamberatung im neuem Jahr mit allen Kollegen
- Kitabesichtigungen
- Regelmäßige Zusammenarbeit mit unserer Heilpädagogin Frau Wilke

Februar

- Anbahnung der Konzeptveränderung mit dem Team, in den Teamsitzungen, sowie Zeitgleiche Gespräche mit dem Kitaausschuss, Mitnahme der Eltern (Eltern aus dem Kitaausschuss) der Kita
- Yoga für die Kinder 1,5 – 3 Jahren; Finanzierung durch Steppke e. V. und dem Träger
- Sport für die Kinder ab 3-6 Jahren mit Frau Hohlfeld, Finanzierung durch Steppke e. V.
- Elternversammlungen in den jeweiligen Gruppen, Planung Abschlussfest der Einschüler
- Wir feiern Fasching in der Kita Schwielowsee
- Projekt Verkehrserziehung, ADACUS (ADAC) ist im Haus und schließt das Projekt ab

März

- Tagesausflug der Waldwichtel in den Dino-Dschungel, Potsdam (begleitet durch Herr Kenny Theisen und Frau Diana Mahro)
- Durchführung von Fallgesprächen in Zusammenarbeit mit unserer Heilpädagogin Frau Wilke
- Yoga für die Kinder 1,5 – 3 Jahren; Finanzierung durch Steppke e. V. und dem Träger
- Sport für die Kinder ab 3-6 Jahren mit Frau Hohlfeld, Finanzierung durch Steppke e. V.
- Beginn des Projektes kompensatorische Sprachförderung im Vorschulalter
- Leiter-Supervision und Leitersitzung
- Planung Haushalt 2025
- Mitwirkung und Zusammenarbeit mit unserer Heilpädagogin bei Fallrunden im Jugendamt
- Wir gestalten unsere Osterhasenzaun-Galerie
- Projekt in den Gruppen „Mein Körper“
- Ausflug der Wasserflöhe zur Stadtbibliothek nach Potsdam

April

- Frühlingsprojekt in den Gruppen
- Projekt bei den Sternschnuppen „Unser kleiner Balkonkasten“
- Der Osterhase überrascht alle Kinder mit etwas Kleinem, reges Suchen in der Einrichtung und in der Umgebung von Caputh
- Elternversammlungen
- Kitabesichtigungen
- 1. Schulschnuppern der Einschüler 2024
- Betreuung eines 14tägigen Schülerpraktikanten
- Ausflug der Waldwichtel ins Barberini nach Potsdam (begleitet durch Herr Kenny Theisen und Frau Diana Mahro)

- Frühjahrsputz mit den Eltern, alle helfen mit unsere Einrichtung wieder etwas mit Blumen zu verschönern, gemütliches Beisammen sein bei Stockbrot und dem Grillstand von Steppke e. V.
- Projekt der Fische, wir bepflanzen unseren Garten mit verschiedenen Obst- und Gemüsesorten
- Beginn der Urlaubszeit der Kollegen von April - November

Mai

- Team-Tag, Erarbeitung des Gewaltschutzkonzeptes der Einrichtung
- Schulschnuppern für die Einschüler 2024
- Sportfest mit den Einschülern auf dem Sportplatz, in Zusammenarbeit mit der Grundschule Albert-Einstein, der Kita Birkenhain und der Kita Arche Noah
- Kollegen unserer Einrichtung besuchen Weiterbildungen: Frau Narnbach (Praxisanleiterin)
- Abschlussfahrt (Tagesausflug nach Störitzland) mit anschließendem Zuckertütenfest mit den Einschülern 2024, der Bus der die Kinder dort hinbrachte, wurde von unserem Verein Steppke bezahlt
- An dieser Abschlussfahrt beteiligte sich die Kita Arche Noah mit Ihren Einschülern, so hatten diese die Möglichkeit gemeinsam mit unseren Einschülern eine tolle Abschlussfahrt zu erleben
- Mitwirkung und Zusammenarbeit mit unserer Heilpädagogin bei Fallrunden im Jugendamt
- Ausflug der Waldwichtel zum Bäcker nach Potsdam, die Kinder konnten dort einen Einblick bekommen in das Bäckerei-Handwerk, sowie haben die Kinder ein Brot backen dürfen (begleitet durch Herr Kenny Theisen und Frau Diana Mahro)

Juni/Juli

- Verabschiedung zweier Kolleginnen in den Renteneintritt
- Neueinstellung (Juli) von Frau Stephanie Sowik, diese unterstützt ab sofort die Kita Schwielowsee in der Arbeit mit den Kindern; Einsatzort: -Schloßgeister-
- Kindertag, Überraschung für die Kinder mit einem Clown einer atemberaubenden Clownshow, dieser wurde von unserem Verein Steppke gesponsert
- 2. Kitaausschusssitzung 2024
- Uns besucht der Fotograf und macht Fotos von den Kindern in ihrem Alltag
- Wir feiern 10 Jahre Familienzentrum Caputh
- 2. Schulschnuppern der Einschüler 2024
- Zwergenkonzert der Musikschule Fröhlich in Beelitz, an welchen zahlreich die Kinder der Kita Schwielowsee teilnahmen
- Zirkusprojekt der Schule Albert Einstein, hier durften die Kinder der Kita Schwielowsee einmal Zirkusluft schnuppern
- Märchenprojekt
- Dampferfahrt der Waldwichtel, begleitet durch Herr Kenny Theisen und Frau Diana Mahro
- Kitabesichtigungen
- Umräumtag in der Kita Schwielowsee
- Kleine Sommerfeste und kleine Abschlussfeste finden in den jeweiligen Gruppen statt

August

- Probealarm mit Entflüchtung aller Kinder und Kollegen zu den vorgegebenen Sammelpunkten
- Projekt „Unser Heimatort für die Einschüler 2025 von August bis ca. Ende Februar 2025
- Die Sternschnuppen fahren nach Ferch zu Frau Hoppe und überbringen herzlichste Glückwünsche zu ihrem Geburtstag (begleitet durch Frau Elke Glawe)
- Mitwirkung am Fährfest mit einem Schminkstand
- Farbprojekt bei den Fischen

September

- Einstellung eines Hausmeisters, welcher ab sofort von Montag – Freitag vor Ort ist in der Kita Schwielowsee -Herr Sören Damsch-
- Kitabesichtigungen
- Weiterbildung von Mitarbeitern (Herr Kenny Theisen)
- Herbstprojekt in den einzelnen Gruppen
- Herbstfest in der Kita
- Ausflug der Waldwichtel in den Botanischen Garten (begleitet durch Herr Kenny Theisen und Frau Diana Mahro)
- Jahreselternversammlung in allen Gruppen ziehen sich bis Ende Oktober
- Mitwirkung und Zusammenarbeit mit unserer Heilpädagogin bei Fallrunden im Jugendamt

Oktober

- Drachenfest der Kinder aus der Gruppe „Sternschnuppen“ mit vorherigem Drachenbasteln und das Ausprobieren auf dem Krähenberg
- Kita-Leiter-Supervision fortlaufend
- 30.10.2023 Halloween-Party für alle Kinder der Kita Schwielowsee
- Mitwirkung und Zusammenarbeit mit unserer Heilpädagogin bei Fallrunden im Jugendamt
- Kitaausschusssitzung
- Ausflug der Waldwichtel nach Klaietow auf den Spargelhof, Kürbis schnitzen (begleitet durch Herr Theisen und Frau Diana Mahro)
- Großes Herbstfest mit vielen Aktivitäten, Basteln mit Naturmaterialien und Laternenbasteln auf Vorbereitung für das Sankt Martinsfest, Grillen, Schminken, Marshmallows etc.
- Auftritt zum Herbstfest des Zauberer Alfino

November

- Beginn der Vorweihnachtszeit, gemeinsames schmücken des Hauses mit den Kindern
- Weihnachtsbasteln mit Eltern und Kindern in den jeweiligen Gruppen
- Kita-Leiter-Supervision fortlaufend
- Kitabesichtigungen
- Die Sternschnuppen, Havelpiraten und die Waldwichtel fahren ins T-Werk nach Potsdam und schauen sich ein weihnachtliches Theaterstück an
- Mitwirkung und Zusammenarbeit mit unserer Heilpädagogin bei Fallrunden im Jugendamt

Dezember

- Wir schmücken mit den Kindern die Weihnachtsbäume im Haus
- Entstehung einer weihnachtlichen Fotoecke im Foyer, reger Andrang der Eltern, um einen Schnappschuss vom eigenen Kind zur Erinnerung zu haben
- Eltern schenken den Havelpiraten Zeit und gestalten einen Adventskalender, in welchem keine Schokolade ist, sondern jeden Wochentag bis Weihnachten kommt ein anderes Elternteil bastelt, backt, liest vor etc.
- Mitwirkung an der Senioren Weihnachtsfeier der AWO im Gilde Haus, die Kinder der Sternschnuppen untermalen mit einem kleinen einstudierten Weihnachtsprogramm die Veranstaltung (begleitet durch Frau Elke Glawe)
- Mitwirkung am Weihnachtsmarkt, Verkauf von Kuchen in Zusammenarbeit mit Steppke e.V.
- Ausflug der Waldwichtel zur königlichen Bäckerei auf dem Krongut in Potsdam, Plätzchen backen (begleitet durch Herr Kenny Theisen und Frau Diana Mahro)
- Weihnachtssingen auf dem Weihnachtsmarkt mit den Kindern unserer Einrichtung
- 06.12.2023 Nikolaustag, alle im Haus, ob groß, ob klein bekommen in ihre Schuhe eine Überraschung vom Nikolaus
- 09.12.2023 Besuch vom Seddiner Weihnachtsmann am Vormittag
- Weihnachtsfeiern in den Gruppen mit Eltern
- 22.12.2023 Teamtag zum Thema 1. Hilfe

Ganzjährig

- Qualitätsmanagement in den pädagogischen Bereichen (pädagogische Impulse/ Fachbeiträge in den Dienstversammlungen), Themen u.a. Übergangsgestaltung Krippe/ Kita, Kita/ Schule; Teambesprechungen, Mitarbeitergespräche, Konzeptentwicklung, Entwicklungsgespräche, Teampflege
- Musikunterricht extern 2x in der Woche in der Altersklasse 1,5 – 6 Jahre
- Projekte und Angebote angelehnt und orientiert an den Jahreszeiten

Jahresbericht 2024 der Kita „Birkenhain“ OT Ferch

Januar

- 01.01.2024 Arbeitsbeginn Heilpädagogin
- Mate Meo Beratung, im großen Team
- wöchentliche Teamsitzung Krippe - Kindergartenbereich
- jährliche Belehrungen für alle Mitarbeiter durchgeführt
- Themen der Kinder: Winter, Dinos, bauen mit verschiedenen Materialien

Februar

- Durchführung Elternkaffee
- Fallgespräch Frühförderstelle Werder
- Eingewöhnung Krippe
- Durchführung Entwicklungsgespräche
- Themen der Kinder: Umgang mit Zahlen und Buchstaben, Fasching
- Buchausstellung

März

- Durchführung Entwicklungsgespräche
- Eingewöhnung Krippe
- Hospitationen durch Schulen und Frühförderstellen
- 08.03.Teamtag, Entwicklung Gewaltschutzkonzept, Moderation Frau Urban, weitere Unterstützung durch Frau Urban erforderlich, 2 Weiterbildungen a 2 h werden beantragt
- Pontesitzung Teilnehmer: Grundschule Caputh, Kita Arche Noah, Schwielowsee, Birkenhain, vertreten durch Leitung
- Themen der Kinder: Ostern, Umgang miteinander – Konflikte friedlich lösen, Regeln festlegen, Sprache richtig einsetzen

Die finanziellen Einschränkungen werden zum Teil durch die Nutzung der Ressourcen des Fördervereins abgefangen.

April

- Zahnärztliche Untersuchung der Kinder
- Teamfortbildung - Musik im Alltag
- Leitungsberatung der Kitaleiterinnen und iKb Manager zum Thema Kinderschutz
- Ponte – gemeinsame Planung des Projekttages /Sportfestes, Teilnehmer iKb, Grundschule Caputh, Kita Caputh und Kita Ferch
- Schulschnuppern
- Elternkaffee
- Arbeitsgruppentreffen: Thema Alltagskultur – Zuarbeit für das Gewaltschutzkonzept Kita

- Arbeitsgruppentreffen: Thema Einrichtungskultur – Zuarbeit für das Gewaltschutzkonzept
- Arbeitsgruppentreffen: Thema Rechte der Kinder – Zuarbeit für das Gewaltschutzkonzept
- Arbeitsgruppentreffen: Thema Teamkultur – Zuarbeit für das Gewaltschutzkonzept
- Marte Meo – Einführung der Beobachtungsmethode in Begleitung durch Fachberatung
- Besuch der Schulrektorin Frau Rudzinski
- Themen der Kinder: Ostern, bauen mit verschiedensten Materialien
- REWE Ernährungsprojekt

Mai

- Arbeitsgruppentreffen: Thema Haltung zum Kind– Zuarbeit für das Gewaltschutzkonzept
- Hospitation, Lehrer der Auszubildenden
- Teambesprechung der Erzieher/innen die am Kinderfest der FFW Ferch Kinder betreuen
- Sportfest für die Schlaufüchse in der GS Caputh
- Musikschule, Fakultatives Angebot der Musikschule Fröhlich
- Kennenlern-Nachmittag der Käfer
- Gesundes Frühstück
- Themen der Kinder: Feuerwehr, Tierbabys, Frühling

Juni

- Durchführung Entwicklungsgespräche
- Eingewöhnung Krippe
- Hospitationen durch Schulen und Frühförderstellen
- Schulschnuppern
- Ausflug zum Extavium Potsdam
- Amtsärztliche Untersuchung des Personals
- Neuaufnahmen von Kindern
- Elternkaffee Krippe
- Fachberatung des Leitungsteams durch das Jugendamt
- Themen der Kinder: Schule, Abschied nehmen, Gruppenwechsel, Sport, Erkundung der Natur im Umkreis

Juli

- Pädagogische Fachberatung durch Jugendamt
- Käfer Abschlussfeier
- Zuckertütenfest
- Ausflug Barfußpark
- Ausflug Handweberei
- Übernachtung der Schlaufüchse im Kindergarten
- Besuch Naturkundemuseum
- Abschied der Auszubildenden
- Teamtag Thema: Kommunikation
- Sommerfest mit Eltern
- Ferienprogramm: Fahrradtouren, Wanderungen, Sportfest, Picknick, Bus fahren, planschen und matschen, basteln und spielen
- Kitaausschuss

August

- 02.08. Umräumtag
- Eingewöhnung der jüngsten Kindergartengruppe, die Eulen
- Kinder singen zu Frau Hoppes Geburtstag
- Besuch von Erzieherinnen und Kitaleitung zu den Einschulungsfeierlichkeiten
- Elternkaffee
- Eine Erzieherin begleitet die Einschüler für die Ferienzeit in die iKb

September

- Elternversammlungen in allen 5 Gruppen
- Wahl der Elternsprecher
- Eingewöhnung von neuen Kindern
- Kitaausschuss neue Vorsitzende Frau Mikulla-Knape
- Neue Kursangebote für Kinder; Yoga, tanzen, Fußball
- Beginn einer Prozessbegleitung für das Erzieherteam und die Kitaleitung, Inhalte mehrerer Module; Hospitation, Supervision, Fallgespräche, Elternarbeit, aktuelle Themen
- Teilnahme der Erzieher/innen an verschiedenen Fortbildungen, die vom Fachberater angeboten wurden
- Logopädische Behandlung der Kinder durch eine externe Logopädin
- Treffen der Heilpädagoginnen der Gemeinde Schwielowsee
- Fahrradsonntag; Erzieher/innen und Eltern arbeiten gemeinsam an einem Stand, Verkauf von Kuchen und Kaffee, Kinderschminken

Oktober

- Ponte treffen in der Grundschule, Planung der Zusammenarbeit zwischen den Kitas und der Grundschule für das Schuljahr 2024/2025
- Herbstbasteln, mit Eltern und Kindern
- 1.Ferienwoche; jeden Tag musste eine Gruppe geschlossen werden, Urlaub Krankheit der Erzieher/innen

November

- Reflexionsgespräch mit dem Projekttag Müll, Praktikant
- Durchführung Sprachstandsfeststellung durch die pädagogische Fachkraft
- Projekttag Müll mit einer Mitarbeiterin der APM
- Kürbisessen mit den Angestellten der Gemeinde Schwielowsee in Klaietow
- Lumpenball und Schlüsselübergabe an das Prinzenpaar des Fercher Karnevalsvereins in der Gemeindeverwaltung
- Lesenacht
- Besuch bei Bäcker Markus
- Supervision für das Team und die Leitung
- 14 tägiges Praktikum von Schülerpraktikanten
- Eingewöhnungen in der Krippe
- Reflexionsgespräch mit dem Praktikanten
- Eröffnung des Weihnachtsmarktes in Ferch
- Bastelstand auf dem Weihnachtsmarkt

Dezember

- Die Wichtel ziehen ein, jeden Tag freuen sich die Kinder über neue Streiche
- Wir treffen uns jeden Tag vor dem Weihnachtskalender und singen Lieder

- Der Weihnachtsmann aus Seddin kam uns besuchen und brachte viele Geschenke mit
- Leitungssupervision
- Weihnachtsfest in der Kita
- In der letzten Arbeitswoche waren sehr viel Kollegen und Kolleginnen krank, die Eltern wurden darüber benachrichtigt und haben uns sehr unterstützt, indem sie ihre Kinder nur verkürzt oder gar nicht in die Kita brachten. Dadurch konnten Gruppenschließungen vermieden werden.

Mein Dank gilt allen Eltern die uns unterstützt haben.

Mein Dank gilt aber auch ganz besonders den Mitarbeitern die unseren Kindern trotz der schwierigen Personalsituation eine wunderschöne glückliche Vorweihnachtszeit beschert haben.

Jahresbericht 2024 der Kita „Villa Sonnenschein“ OT Geltow

Januar

- Beginn der Durchführung der Sprachstandsförderung
- Planung und Durchführung der regelmäßigen Zusammenarbeit der Heilpädagoginnen der Gemeinde Schwielowsee
- regelmäßige Reflektionsgespräche mit den Kita-Assistenten zweier Kinder
- in Zusammenarbeit mit Herrn Titze vom REWE – Markt in Geltow: Beginn des Projektes „Gesunde Ernährung“ für die ältesten Kinder – Dauer des Projektes bis Juni: Ernährungsworkshop, Einkauf gesundes Frühstück, Kennenlernen gesunder Lebensmittel
- große Dienstberatung mit Belehrungen mit allen Mitarbeitern
- immer wieder Einarbeitung neuer Mitarbeiter im technischen Bereich
- zurzeit haben wir zwei Kolleginnen in Ausbildung, welche in Teilzeit bei uns arbeiten
- Betreuung von Schülerpraktikanten
- Verabschiedung einer Erzieherin in die Rente

Februar

- Fasching: in beiden Häusern wurde geschmückt und gebastelt, Kostüme ausgesucht, Musik und Programm für die Kinder gemacht, lustige Spiele durchgeführt
- im Rahmen der Ponte-Zusammenarbeit mit der Schule: regelmäßige Gespräche zwischen Schule und Erzieherinnen
- Weiterbildung für Erarbeitung unseres Gewaltschutzkonzeptes
- eine Erzieherin qualifiziert sich in mehreren Modulen zur Sprachstandserzieherin
- Elternabende in den Gruppen (basteln für Ostern und organisatorische Angelegenheiten)
- Elterngespräche
- Betreuung von Schülerpraktikanten
- Workshop für unsere ältesten Kindergartenkinder zum Thema „Ernährung“, in enger Zusammenarbeit mit Herrn Titze vom REWE-Markt
- Abschluss-Workshop vom Ernährungsprojekt für unsere ältesten Kinder durch eine externe Person, mit Einkauf gesunder Lebensmittel, deren Verarbeitung, Verköstigung
- im Rahmen des Projektes „Gesunde Ernährung“: gesundes Frühstück für die ältesten Kindergartenkinder

März

- Kita-Ausschuss: Vorbereitung der Wahl eines neuen Kita-Ausschusses
- Vorbereitung und Eröffnung einer Ausstellung mit Malarbeiten unserer Kinder in der Verwaltung in Ferch
- Bastel- und Informationsabende der Gruppen mit den Eltern
- Ostern: alle Kinder haben fleißig und voller Freude ihre Osterkörbchen gesucht
- Elterngespräche
- geselliges Beisammensein der Kolleginnen anlässlich des Frauentages: Essen und bowlen
- Betreuung von Schülerpraktikanten
- ältesten Kinder gehen an verschiedenen Tagen zum Schnuppern in die IKB

April

- Teilnahme der pädagogischen Mitarbeiter an einem Samstag am Fachtag in Werder, Thema: „Das Kind, dass aus dem Rahmen fällt.“
- Einladung zur Personalversammlung durch Personalrat
- ältesten Kinder gehen an verschiedenen Tagen zum Schnuppern in die IKB

Mai

- Elternversammlungen in den ältesten Kindergartenkindergruppen – Vorbereitungen Abschlussfeste
- 4 Kindergruppen besuchen an 2 Tagen einen Kinderbauernhof
- Präventionsprojekt durch die Polizei mit ältesten Kinder im Container
- erfolgreiche praktische Abschlussprüfung einer Kollegin in Ausbildung
- älteste Kindergartenkinder fahren ins Museum „Barberini“
- Beginn Fußbodenarbeiten/Malerarbeiten im Erdgeschoss bei laufendem Betrieb
- Kinder (Alter der Kinder 2 – 3 Jahre) dieser Etage ziehen für die Zeit der Bauarbeiten in den Container

Juni

- Abschlussfest von zwei ältesten Kindergruppen mit Eltern, Großeltern und Geschwister
- Beginn der Eingewöhnungen neuer Krippenkinder
- Sommerfest unserer Kita, Thema: „Sommerparty“ – voller Erfolg, viele Eltern und Gäste
- Kinder besuchen das Planetarium in Potsdam
- älteste Kinder verbringen einen Tag auf dem Erlebnishof in Klaietow
- Wahl eines neuen Kita-Ausschusses (die Eltern des alten Kita-Ausschusses verlassen unsere Kita wegen Einschulung ihrer Kinder)
- weiterhin Fußbodenarbeiten/Malerarbeiten im Erdgeschoss bei laufendem Betrieb
- Verabschiedung einer Kollegin sowie des Hausmeisters Frank Schönemann
- Betreuung von Schülerpraktikanten

Juli

- Fertigstellung Fußbodenarbeiten/Malerarbeiten im Erdgeschoss
- alle Kinder vom Erdgeschoss (ca. 37) spielen ab 08.07. wieder in ihren renovierten Räume im Haupthaus
- Abschlussfest von zwei weiteren ältesten Kindergruppe mit Eltern und Geschwister
- Planung Haushalt 2025

- 31.07. – 02.08.: Kita für die Kinder geschlossen, organisatorischer Umzug der Gruppen in die neuen Räume oder Etagen, Vorbereitung für Aufnahme neuer Kinder, Container leerräumen – die Nutzung für die Kinder ist beendet
- Betreuung von Schülerpraktikanten

August

- wir haben zwei Auszubildende
- Eingewöhnung neuer Krippen- und Kindergartenkinder
- Mitwirkung/Teilnahme am Fährfest
- Elternversammlungen in den Gruppen zum Schuljahresbeginn
- Alarmübung für die gesamte Kita

September

- Durchführung der Gruppenelternversammlungen oder Familiennachmittage
- Kitaausschuss
- Planung der Frühförderung für unsere entwicklungsverzögerten Kinder in Zusammenarbeit mit unserer Heilpädagogin und der Frühförderstelle Werder
- Eingewöhnung der neuen Kinder
- Sprachstandsfeststellungsverfahren bis November
- Mitwirkung am Ernte- und Vereinsfest in Geltow
- 10 Kinder der ältesten Kindergartengruppen absolvieren bis Dezember einen Schwimmkurs: Ziel: das Seepferdchen
- einige Kollegen engagieren sich als Wahlhelfer zur Landtagswahl
- Betreuung von Schülerpraktikanten
- unsere ältesten Kinder besuchen eine Vorstellung im Theater in Potsdam

Oktober

- Einladung durch Gemeinde zum Kürbisessen
- Halloweenpartys mit den Kindern
- Eingewöhnung der neuen Kinder
- Baumpflanzung in unserer Kita, initiiert durch den Landesgartenverband in Anwesenheit von Gästen, Presse und Fernsehen

November

- Fallgespräche mit der Heilpädagogin, der Frühförderstelle und dem Sozialamt über sozial-auffällige oder entwicklungsverzögerte Kinder
- Absprachen zu PONTE zwischen Kita und Schule
- Bastelabende der Erzieher mit den Eltern für den Nikolaus
- Theaterbesuche der ältesten Kinder in Potsdam
- Weihnachtsmärkte in Geltow und Wildpark-West
- Eltern- Kinder-Nachmittage mit Weihnachtsfeiern in den Gruppen
- Weihnachtsfeier aller Mitarbeiter im Bowlingcenter in der Pirschheide
- 1. Hilfe-Kurs für alle Mitarbeiter
- Eingewöhnung der neuen Kinder
- Im Rahmen des Herbstfestes am Vormittag traditioneller Herbstlauf aller Kinder (und Erzieher), mittlerweile der 17.
- alle Kinder der mittleren Etage (Alter der Kinder: 3 – 4 Jahre) besuchen eine Vorstellung im Theater
- Betreuung von Schülerpraktikanten

Dezember

- der Nikolaus kam und hat für alle Kinder etwas gebracht
- der Weihnachtstag startete mit einem Weihnachtsfrühstück für die Kinder
- am Vormittag kam der Weihnachtsmann direkt aus Wildpark-West zu uns zu Besuch, auf dem Spielplatz erfreute er sich an den einzelnen Darbietungen der Kinder und brachte kleine Überraschungen mit
- einige Kindergruppen führten für Mitarbeiter und anderen Kindergruppen ein Märchen auf – verteilt über mehrere Tage
- Start eines neuen Ernährungsprojektes in Zusammenarbeit mit REWE in Geltow, Herrn Titze: gesunde Lebensmittel + gesunde Ernährung
- Weihnachtskaffees mit den Eltern und Kindern
- Theaterbesuch (Nikolaisaal) der ältesten Kindergartenkinder in Potsdam
- Arbeitsmedizinische Betreuung aller Mitarbeiter in der Kita
- Eingewöhnung der neuen Kinder

Projekte mit den Kindern über mehrere Wochen

- gesunde Ernährung, gesunde Lebensmittel
- Zubereitung von Speisen: regelmäßiger Besuch von Gruppen in unserer Küche, Kinder kochten in den Kinderküchen selbst Speisen
- großes Zahlenprojekt der ältesten Kinder
- Erkundigungen des Ortes und der Umgebung von Geltow
- Besuch Feuerwehr, Fleischer, Autohäuser (Firma Biering und Firma Sakowski), Handweberei, Kirche
- Pflanzenbestimmung
- Kinder malen Bilder für Ausstellung im REWE – Markt in Geltow

Jahresbericht 2024 der Grundschule Caputh „Albert Einstein“ VHG mit iKb

- 08.01.2024 Start in das neue Jahr
- Übergangsverfahren der Klassen 6, Klassenkonferenzen
- Bewerbungsverfahren für LuBK Klassen 4, Klassenkonferenzen
- Entwicklungsgespräche in Klassen 1 und 2 zum Halbjahr (V: Klassenlehrkräfte, Eltern)
- 29.01.2024 Faschingsfeier der iKb in der Turnhalle Caputh in Zusammenarbeit mit dem Chorfasching Caputh
- Wintermarkt der Grundschule mit zahlreichen Aktivitäten und Aufführungen am 01.02.2024 mit Kindern, Eltern, Kooperationspartnern, Schulförderverein und vielen Gästen
- 02.02.24 Schulversammlung zum Halbjahresende mit Auszeichnung der „Schulhelden“, abwechslungsreichem Programm der Klassen in der Turnhalle, anschließend Zeugnisübergabe und Gutachten Klasse 6
- Winterferienbetreuung vom 05.02.24 bis zum 09.02.24 mit einem Ausflug in Barberini Museum in Potsdam, Kegeln im Müllerhof Caputh, Kochen- und Backen, Basteln und Winterspaziergängen, Yoga und Zumba Angeboten uvm. Übergangsverfahren für die Schülerinnen und Schüler der Klassen 6, Klassenkonferenzen (Lehrkräfte, Elternvertreter)
- 21.02.2024 Konzert der Philharmonie für alle Klassen in der Turnhalle, finanziert durch den SFÖV
- Fachliche Prozessbegleitung der Ganztagschule durch die RAA
- Einschulungstests und Gespräche mit den Eltern und Einschülern 2024/25 mit SL/M/So.päd. im März

- Kooperationspartnertreffen der Ganztagschule mit den drei Kitas in Caputh und Ferch
- 13.03.2024 thematischer Elternabend zur Medienerziehung
- gemeinsame Planung und Durchführung von Angeboten zum Einstein-Projekttag am 14.03.24
- 15.03.2024 Hochsprung „relativ“
- Osternachmittag in der iKb am 21.03.2024
- 22.03.2024 Frühjahrsputz in der GS Caputh
- 25.03.-05.04.2024 Osterferien in der iKb mit vielen Angeboten und Ausflügen
- Wechsel der neigungsdifferenzierten Angebote Klassen 5/6
- Lesewettbewerb und Büchertauschbörse in der Schule
- Teilnahme an zahlreichen Wettbewerben „Jugend trainiert für Olympia“
- Ausgabe Tendenznoten und Einschätzung ASV Klassen 3 bis 6, 2. Elternsprechtage in der Schule Klassen 1 bis 6
- Schulschnuppertage, Sportfest und Elternversammlung für den Einschulungsjahrgang
- VERA Deutsch in Klasse 3 mit sehr guten Ergebnissen
- Orientierungsarbeiten in Klasse 2 und 4 in den Fächern Deutsch und Mathematik
- 08.05.2024 Teamtag der iKb
- Englischwettbewerb Big Challenge in den Klassen 5/6 organisiert von der Fachkonferenz Englisch
- Teilnahme von 4 Schülergruppen am Theatertreffen im Treffpunkt Freizeit in Potsdam durch pädagogische Fachkräfte und Kooperationspartnern
- 01.06.2024 Sport- und Spielfest zum Kindertag für alle Kinder der Schule organisiert von der Fachkonferenz Sport und den Schülern der Klasse 6b, Eisgutscheinüberraschung an alle vom Schulförderverein und Kinderfest im Rahmen der iKb Betreuung
- 14.06.2024 fachliche Prozessbegleitung der Ganztagschule durch die RAA und Durchführung eines gemeinsamen Studientages von allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Schule zur Thematik „Kooperation“
- Entwicklung und Erarbeitung eines gemeinsamen Gewaltschutzkonzeptes im Rahmen Kinderschutz für die iKb in Zusammenarbeit mit der VHG Caputh
- Prüfung und Überarbeitung der Einrichtungskonzeption anhand der Orientierungshilfe gemäß §§ 45 ff. SGB VIII in der iKb
- Planung und Teilnahme am iKTb Fachtag in Wiesenburg in Gemeinschaft von iKb Leitung, Trägervertretern und Vertretern des Landreises PM zu Themen wie z.B. iKb ein Konzept zum Erfolg, Beitragsfreiheit und Rechtsanspruch, Erfolge durch Kooperationen, Planungsauftrag des Jugendhilfeausschusses AG 18
- Jahrgangsfahrt Klassenstufe 3
- 08.07. – 12.07.2024 zum dritten Mal gastiert der „1. Ostdeutscher Projektzirkus Andre Sperlich“ und führt eine jahrgangsgemischte, schulübergreifende Projektwoche mit der Schule durch, zahlreiche Vorstellungen für Eltern und Gäste
- 10.07.2024 Kooperationspartnertreffen
- 17.07.2024 letzter Schultag vor den Sommerferien mit Schulversammlung, Zeugnisausgabe und Verabschiedung der Klassen 6
- Sommerferienbetreuung der iKb mit abwechslungsreichen Projekten (Themenwochen) wie zum Beispiel Wasserwoche, Waldwoche mit Besuch der Fercher Waldgalerie, Badeausflüge, Kinobesuch, Ausflug zum Waldschloss uvm. vom 18.07.-30.08.2024
- 28.08.-30.08.2024 Vorbereitungsstage für die Planung des Schuljahres 2024/25 im Gesamtkollegium
- 31.08.2024 Einschulung von zwei 1. Klassen mit jeweils 27 Schülerinnen und Schülern
- am 02.09.2024 Start in das neue Schuljahr 2024/25 mit 15 Klassen, insgesamt 344 Schülerinnen und Schülern, 24 fremdsprachigen Schülern, in der iKb sind 252 Kinder angemeldet und es finden wöchentlich 20 Arbeitsgemeinschaften mit 11 externen Kooperationspartnern statt

- erste Schulwoche für alle Schülerinnen und Schüler als Methoden-, soziales Kompetenztraining- und Klassenleitertage organisiert, Start ND, iLz, AG-Betrieb, iLz am Freitag als AG für Jahrgänge 1/2
- 09.09.2024 1. Schülerkonferenz
- 10.09.2024 1. Elternkonferenz
- Durchführung von Elternversammlungen in allen Klassen im September
- Gestaltung des Schwielowsee-Adventskalender in Kooperation mit dem Schulförderverein und dem Steppke.V.
- 13.09.2024 Teilnahme der iKb zum Kinderfest des Caputher SV
- 15.09.2024 Teilnahme des SFÖV/Eltern zum Fahrradsonntag mit einem Kuchenstand am Caputher Gemeinde
- 19.09.2024 1. Schulkonferenz
- 20.09.2024 Sponsorenlauf „Wir laufen für die digitale Ausstattung unserer Ganztagschule“
- 07.10.2024 Herbstprojekt für alle Schülerinnen und Schüler im Forsthaus Templin
- 08.10.2024 erstes Arbeitstreffen der Schulleitung und Kitaleitungen, LK, pFk
- 16.10.2024 Klasse 6 trifft Klasse 7- Siebtklässler berichten den 6. Klassen vom Start in die weiterführenden Schulen
- 17.10.2024 Ausgabe Tendenznoten und Einladung Elternsprechtage am 14.11.2024
- 21.10- 01.11.2024 Herbstferien in der iKb mit Themenwochen, Ausflügen, Drachenfest, Halloweenparty uvm.
- 11.11.2024 Laternenumzug zum Martinstag ab Schulhof in Kooperation mit der evangelischen Kirchengemeinde Caputh
- 25.11.2024 2. Elternkonferenz
- Tägliches Auslösen des Schwielowsee-Adventskalender
- 05.12.2024 1. Elternversammlung für den Einschulungsjahrgang 2025/26 in Kooperation der GS Caputh und den drei Kitas in Caputh und Ferch
- 06.12.2024 Schulversammlung zum Nikolaus
- 14.12.2024 Unterstützung der Seniorenweihnachtsfeier durch Schülerinnen und Schüler der GS Caputh
- 20.12.2024 Weihnachtssingen mit allen Schülerinnen und Schülern und Personal der Grundschule in der Caputher Kirche

iKb Schwerpunkte

Klassen 1

- Kennenlernphase im Rahmen der Nachmittagsbetreuung: Regeln spielerisch lernen, Kennlernspiele im Klassenverband, Einführung soziales Lernen, Erkundung des Schulgebäudes und des Schulgeländes, Buddelprojekte in den Sandkästen, Bastelangebote, Hörspiele von neu erworbener „Tigerbox“, Ball- und Bewegungsspiele im Freien, freies Spiel in Themenräumen uvm.

Klassen 2-6

- Kennenlernen der neuen Häuser, Klassen- und ikb-Räume
- Nutzung der Themenräume durch die Schülerinnen und Schüler je nach Interesse in eigener Verantwortung
- Einhaltung von Schülern und pFk aufgestellten Regeln und Verabredungen
- Einhaltung von An- und Abmeldung in eigener Verantwortung der Schüler
- Handarbeitsangebote, Angebote in den Themenräumen (Dart-Turnier, Rollenspiele im Theaterraum, Gesellschaftsspiele, Basteleien im Kreativraum, Holzarbeiten in der Werkstatt), Ball- und Bewegungsspiele auf dem Minispielfeld und Schulhof,

Schachtunier, Nutzung der Schulküche, Rückzug im Budenraum, Rückzugsraum für den Jahrgang 5-6 mit Billardtisch uvm.

VHG Schwerpunkte

- Umsetzung der bildungspolitischen Schwerpunkte in Deutsch, Mathematik und Sachkunde.

Jahresbericht 2024 der Meusebach-Grundschule und der iKb Geltow

Monatliche Höhepunkte

Januar

- Konferenzen zum Übergang in die Jahrgangsstufe 7



Februar

- Schulfasching
- 100 Tage Schulkind - Der 21.02.2024 war für die Erstklässler ein ganz besonderer Tag. Seit 100 Tagen sind sie Schulkinder! Wir haben bis 100 gezählt (obwohl die Kinder das noch gar nicht können müssen), 100er-Brillen und Kronen gebastelt und eine Musikstunde mit den Paten verbracht.
- Anton aus der 6. Klasse gewinnt den Kreisausscheid beim Vorlesewettbewerb und qualifiziert sich für den Bezirksausscheid:
- Zwei erfolgreiche Spieltage bei Jugend trainiert für Olympia und Paralympics Eine unserer beiden Jungenmannschaften schaffte den ersten Platz und hat sich somit für das Regionalfinale qualifiziert, welches Ende März stattfinden wird. Die zweite Mannschaft erreichte mit viel Einsatz den 6. Platz in der Tabelle. Am zweiten Tag stellte die weibliche Volleyballgarde ihr Können auf die Probe und zeigte nach kleinen anfänglichen Schwierigkeiten sehr guten Einsatz und Leistung. Sie steigerten sich von Spiel zu Spiel und wurden auch immer sicherer. Die erste Mannschaft verpasste leider knapp das Treppchen und erreichte den vierten Platz. Die zweite Mannschaft hat ein wenig zu spät zueinander gefunden, aber gewann dann das entscheidende Spiel für sich. Sie erreichte den siebten Platz.
- Erste-Hilfe Training mit der DLRG
Die Klasse 1a bekam Besuch von Andrea und Sandra vom DLRG. Sehr anschaulich und mit vielen praktischen Übungen und Spielen haben wir wichtige Dinge rund um das Thema "Selbstschutz und Hilfeleistung in außergewöhnlichen Notlagen" gelernt. Wir lernten: eine Rettungskette und den dazugehörigen Rettungsvers: „Passt gut auf – so das ihr seht, wenn jemand mal in Not gerät. Eilt zur Hilfe, ruft 112, bleibt zum Trösten noch dabei.“ - welche Nummer bei einem Notruf gewählt werden muss, - wie man sich dann am Telefon verhält,- wie man ein Pflaster aufklebt und einen Wundverband anlegt.
Uns hat das Training sehr viel Spaß gemacht. Wir danken Andrea und Sandra für das zweistündige lehrreiche „Erste-Hilfe-Erlebnis“.
- Wettbewerb „Chemkids“
An der Herbstrunde des Experimentalwettbewerbs nahmen insgesamt 474 Schülerinnen und Schüler teil und es mussten knifflige Fragen beantwortet werden. 2 Schülerinnen der Klasse 6b gewannen bei diesem Wettbewerb.

März

- Was tun, wenn's brennt?
Die Klasse 3a hat sich im Sachunterricht mit dem Thema „Feuer und Feuerwehr“ beschäftigt. Hier gab es zunächst viel Theorie: Woher kommt das Feuer? Was brennt,

was brennt nicht? Wie macht man einen Notruf? Und wie funktioniert überhaupt ein Feuerlöscher?... am Donnerstag, dem 07.03.2024 war es aber dann mal Zeit für die praktischen Übungen. Gemeinsam mit Frau Reh gingen wir zur Feuerwehr in Geltow. Die Kinder der Jugendfeuerwehr: Philipp, Jette, Lukas, Friedrich, Jonas, Spencer und Valentin, mussten ihre Trainingsuniform anziehen und schon ging's los. Sie haben den anderen Kindern die Verhaltensregeln in der Feuerwehr erklärt. Dann sind wir in die Fahrzeughalle gegangen. Frau Reh hat uns verschiedene Dinge gezeigt: Brandschutzkleidung, Strahlrohre und Schläuche. Einige Kinder nahmen die Herausforderung an, den 20m langen Schlauch eine Stunde zu tragen. Wir waren beeindruckt, wie toll sie das gemacht haben. Was für eine Herausforderung. Frau Reh hat uns auch das Fahrzeug von innen gezeigt. Jeder durfte einmal einsteigen. Danach ging es nach draußen. Dort wurde erklärt und gezeigt, wie schlimm ein Ölbrand werden kann. In eine Pfanne mit brennendem Öl wurde zum Löschen Wasser geschüttet. Das war ein Fehler. Es gab eine gewaltige Feuerwelle mit meterhohen Flammen. Öl kann man nicht mit Wasser löschen. Frau Reh erklärte uns, was man hätte besser machen können: einen Deckel auf die Pfanne setzen. Danach ging es zum Lagerfeuer-Lösch-Training. Philipp hatte die Aufgabe, das Feuer per Fernsteuerung anzuzünden und wir alle hatten die Aufgabe dieses Feuer mit dem Feuerlöscher zu löschen. Jeder der wollte, konnte den Feuerlöscher bedienen. Dabei war auf die richtige Benutzung zu achten. Alle Kinder konnten ihr Feuer löschen.

- Geo City in der ersten Klasse

Im Mathematikunterricht haben die ersten Klassendas Thema geometrische Körper behandelt. Sie suchten geometrische Körper in der Umwelt, beschrieben sie und lernten die Eigenschaften von Quader, Würfel, Kegel, Zylinder und Kugel kennen. Beim Bauen der Geo-City setzten sich die Kinder noch einmal intensiv handelnd mit den geometrischen Körpern auseinander. Dafür sammelten sie Verpackungsmaterial, sortieren dieses nach Körperformen, bemalten es und klebten es zusammen. So sind unter anderem Häuser, Türme, Busse, ein Kino, ein Fußballstadion und auch Tieren entstanden.

- Frühjahrsputz in der Schule und Osterspaziergang

Mit Wasser und Schmutzradierern ging es den Flecken an den Kragen. Alle Kinder putzen mit Eifer das Schulhaus, damit es wieder frisch und sauber aussieht. Anschließend ging es in den Wald und jede Klasse suchte ihr Osterkörnchen, welches vorher vom Schulförderverein liebevoll verpackt und super gut versteckt wurde.

- Undine Wettbewerb für neue Märchen

Auch in diesem Jahr haben unsere Meusebacher am "Undine Wettbewerb für neue Märchen" teilgenommen. Zwei Kinder aus der 5b haben für ihre Märchen einen Sonderpreis erhalten.

April

- Erstes Meusebacher Bücherfest zum Welttag des Buches

Hier ein Bücherstapel und dort ein Bücherstapel... und es wurden immer mehr in der letzten Woche. Doch warum sammelten sich denn überall in den Klassenräumen Bücher?

Ganz einfach: Wir Meusebacher wollten anlässlich des **Welttages des Buches** ein großes Bücherfest feiern: Das **1. Meusebacher Bücherfest**. Und so kam es, dass wir am 23.4.2024 ein buntes Programm rund um das Thema *Lesen von Büchern* hatten. Im 1. Block haben Lehrkräfte und 6.-Klässler den Kindern etwas vorgelesen. Die Kinder durften sich dafür zwei Vorleseangebote auswählen, indem sie sich schon Tage vorher in die vorbereiteten Listen eintrugen. Damit stieg die Neugier und Spannung auf den besonderen Tag. Es gab ein buntes Vorleseprogramm aus witzigen, spannenden und abenteuerlichen Geschichten. Sogar auf Englisch wurde vorgelesen und ein Schattentheater gab es auch. Die Lesungen wurden liebevoll von den Lehrkräften und Schülern vorbereitet und von den Zuhörern herzlich angenommen. Es gab kräftigen Applaus.

Danach startete jeder Klassenlehrer im 2. Block mit seiner Klasse ein kleines Projekt. Es wurden Bücher gebastelt, mit Partnerklassen gelesen oder Lesezeichen hergestellt. Die 4. und 5. Klassen bekamen das Buch „Ich schenk dir eine Geschichte“ zum Welttag des Buches geschenkt. Die aktuelle Ausgabe heißt: Mission Roboter – ein spannender Fall für die Glücksagentur. Dankeschön an dieser Stelle an *Bornstedts kleine Bücherstube*, die uns diesbezüglich begleitet und die Bücher den Kindern kostenfrei zur Verfügung stellt.

Nach der OMA Pause ging dann die große Büchertauschbörse los. Frau Zech hatte mit ihrer Klasse alles vorbereitet. Die gesammelten Bücher wurden sortiert und die Kinder bekamen für ihre abgegebenen Bücher, Gutscheine, mit denen sie neue Bücher bekommen konnten. Danach konnte jeder in den Büchern blättern, entdecken, lesen es war Schmökerzeit.

Alle Meusebacher hatten viel Freude an dem Tag. Es wurde gelacht, geschmunzelt und vor allem ganz viel gelesen. Ein sehr angenehmes erstes Bücherfest ging dann leider viel zu schnell zu Ende.

Wir freuen uns schon jetzt auf das 2. Meusebacher Bücherfest im nächsten Schuljahr.

- Radfahrprüfung der vierten Klasse

Nachdem im Klassenraum noch die letzten Fragen geklärt, der Helm auf korrekten Sitz geprüft und ordentlich gefrühstückt wurde, hieß es für Klasse 4a auch schon: Ab nach draußen. Dort haben alle ihre Fahrräder ordentlich aufgestellt. Die Polizeibeamtin Frau Mischur und ihr Team begrüßten alle Kinder und gaben letzte Hinweise zum Ablauf der praktischen Prüfung der Fahrradausbildung. Zunächst wurden alle Fahrräder durch die Polizei auf die Verkehrssicherheit geprüft. Nach dem Check ging es dann zum Startpunkt in der Wildparkstraße. Auf der Prüfstecke gab es noch einige Streckenposten, die genau hinsahen, wie die Radfahrer sich an den jeweiligen Verkehrssituationen verhielten.

In der Schule gab es dann noch eine Langsam-Fahrstrecke. Die Kinder mussten hier 10 Meter so langsam, wie möglich fahren. Die Polizei gab die Empfehlung nicht unter 15sec zu kommen und das hat auch richtig gut funktioniert.

Am Ende wurde die Prüfung von allen Polizeibeamten und Streckenposten ausgewertet. Aufmerksam lauschten alle bis es endlich zu hören war: "Es haben alle bestanden!" Großer Applaus für alle!

Mai

- Besuch der Waldschule in Potsdam

Die Klasse 6a besuchte die Waldschule und führte dort einen Projekttag durch.

- Besuch der Heimatstube

Die Klasse 3a hat sich am Mittwoch auf den Weg gemacht, um die kleine Heimatstube in Geltow aufzusuchen. Herr Dr. Ofcsarik hatte uns eingeladen und angeboten, uns einige alte Dinge zu zeigen und etwas über unseren Heimatort zu erzählen. Da wir gerade im Sachunterricht das Thema: Leben vor 100 Jahren begonnen haben, passte das perfekt.

Vor Ort haben wir uns in zwei Gruppen geteilt. Eine Gruppe ging in den Hauptraum des Heimatvereins und die andere Gruppe ging in den kleinen Nebengelass. Hier befinden sich die alten Gerätschaften, Werkzeuge und andere Utensilien aus der alten Zeit. Uns wurden 200Jahre alte Messbecher gezeigt. Damit konnte man beispielsweise eine Körnermenge abmessen. Ein anderes Gerät sah aus, als hätte man mehrere verschieden große Armreifen zusammengeheftet. Dieses Gerät nutzte man um die Größe, z. B. von Äpfeln oder Kartoffeln zu bestimmen. Das war damals für die Geschäfte unerlässlich. Spannend war auch das Thema „Wäsche waschen“. Hier sahen wir ein Waschbrett und durften ein Handtuch durch die Wäschemangel kurbeln, so dass es schön glatt wurde. Auch eine Maismühle haben wir entdeckt. Diese war sehr hilfreich, um die Maiskörner vom Kolben zu trennen. Es gab noch viele weitere interessante Geräte zu bestaunen. Im Hauptraum erzählte uns Herr Dr. Ofcsarik etwas über die Geschichte unseres Ortes Geltow. Geltow ist schon sehr alt... über 1000 Jahre. Wir haben uns Fotos angeschaut und entdeckten hier Häuser, die es auch jetzt

noch so in Geltow zu sehen gibt: Die alte Schule in Altgeltow oder das Funckerhaus an dem wir auch vorbeigelaufen sind. Spannend waren auch die Informationen zum Wappen von Geltow und zur Baumgartenbrücke. Die Klasse 3a bedankt sich bei Herrn Dr. Ofcsarik und dem Heimatverein für die spannende und lehrreiche Führung durch die Räumlichkeiten des Heimatvereins.

- Streetsoccerturnier und Kindertagsfest
Am 29.05 2024 hatte unsere Schule auf dem Mini Feld ein Street Soccer Turnier. Die Klassen wurden in Gruppen geteilt. Man konnte sogar eine Ausbildung zum Fair Play Schiedsrichter machen. Auf dem gesamten Gelände gab es weitere Angebote mit viel Spaß, Bewegung und Freude.
- Durch Wasser und Eis geformt
In der 33. Unterrichtswoche hat der 5. Jahrgang der Meusebach Grundschule in Geltow Modelle von der Steilküste, Ausgleichsküste, Flachküste, dem Tiefland und der glazialen Serie geformt.
Unser Fachlehrer Herr Masuck und unsere Gesellschaftslehrerin Frau Pufahl-Gess haben das Projekt im Zuge des Themas „Wasser“ im Unterricht mit uns behandelt. Das Thema Wasser haben wir aus verschiedenen Perspektiven betrachtet. Diesmal war der geografische Aspekt dran. Im Vorfeld hat Herr Masuck die Knete (vegan) sogar selbst hergestellt. Aus bunter Knete wurden informative Modelle gefertigt, das geschah im jeweiligen Klassenraum.
Wir haben die Modelle gefertigt, damit wir uns das in 3D besser vorstellen können.

Juni

- Buchpreisverleihung durch den Schulförderverein
Am 03.06. war es endlich wieder so weit: Traditionell wurden die alljährlichen Preise des Fördervereins von Herrn Olm verliehen. Ausgezeichnet wurden zum einen Kinder, die besondere schulische Leistungen und Anstrengungsbereitschaft zeigten und zum anderen Kinder für ihr auffallend positives Sozialverhalten. Wie in jedem Jahr, gab es auch in diesem Jahr verschiedenste Bücher, zum Lesen, Stöbern oder Nachschlagen. Ein riesiges Dankeschön geht an dieser Stelle an den Förderverein, der uns jedes Jahr die Bücher spendet.
- Bundesjugendspiele in der Henning von Tresckow Kaserne
In diesem Jahr fanden unsere Bundesjugendspiele an einem ganz besonderen Ort statt. Die ganze Schule marschierte am 05.06.2024 gemeinsam in die Henning von Tresckow Kaserne. Dort erwartete uns schon ein liebevoll und perfekt vorbereiteter Sportplatz mit Zelten, Bänken, gedruckten Schildern, Musik und vielem mehr- was für eine tolle organisierte Vorbereitung. Die Klassen sammelten sich und wurden in 2 Gruppen eingeteilt. Mit lustigen Spielen durch 2 Bundeswehrsoldaten fand eine gemeinsame Erwärmung statt. Durch einen perfekt, durchdachten Plan von Frau Olschofski, konnten die einzelnen Klassen ihre sportlichen Stationen wie Weitsprung, Weitwurf, Sprint, 800m Lauf und Spielestation, sowie Pausenzeiten absolvieren. Unser technisches Personal organisierte die Mittagsversorgung. Zum Abschluss gab es für die Klassen 1 bis 4 noch das Klassenspiel "der Boden ist Lava" hier musste die Klasse zusammenhalten, um gemeinsam ans Ziel zu gelangen.
Auch in diesem Jahr hat die Lehrerstaffel es nicht geschafft gegen die Staffel der Klasse 5a, 5b, 6a und 6b zu siegen. Die Staffel der 5a war mehrere Meter voraus im Ziel angelangt, doch den 2. Platz konnten wir verteidigen. Wir fordern eine Revanche im nächsten Jahr 😊
Ein großes Dankeschön geht an Herrn Zöllner der Henning von Tresckow Kaserne, der mit viel Herzblut und diesen Tag möglich machen konnte. Auch allen Mitarbeitern der Meusebach-Grundschule gilt dieser Dank.
- Singen für den Freiherr von Meusebach
Anlässlich des 243. Geburtstags von Karl Hartwig Gregor Freiherr von Meusebach, dem Namensgeber unserer Schule, machten sich die beiden dritten Klassen auf den Weg zum örtlichen Friedhof, um dort das alljährliche Geburtstagsständchen zu singen.

- Drachenbootrennen an der Freundschaftsinsel Potsdam
Nach kurzem Training innerhalb der Schule ging es mit 17 voll motivierten Schüler und Schülerinnen auf die Freundschaftsinsel um sich mit drei weiteren Schulen in der Altersklasse 5. und 6. Klasse zu messen. Das Wetter war sonnig und kein Regen war in Sicht. Das erste Rennen sollte leider nichts Gutes bringen. Die Schüler und Schülerinnen traten direkt gegen den späteren Turniersieger an und konnte leider nicht mit dem Trainingsstand mithalten. Somit mussten sie sich leider geschlagen geben. Da es leider nur zwei Rennen zu bestreiten gab, musste im zweiten Rennen alles herausgeholt werden. Der Start des zweiten Rennens verlief deutlich besser als im ersten Lauf und die Meusebacher waren bis kurz vor dem Ziel gleichauf mit dem Kontrahenten. Leider kam es dann zu einer kleinen Schwächephase, die leider nicht mehr ausgeglichen werden konnte.
Damit starteten die Schüler und Schülerinnen der Meusebach-Schule motiviert in beide Rennen und konnten keinen Sieg mit nach Hause nehmen. Dennoch ließ sich keiner davon unterkriegen und zum Abschluss gab es noch eine kleine Motivation mit auf den Heimweg, in Form von gefrorenen Süßigkeiten.
- Paper Race – Sammeln für die Umwelt
Am 10.06.24 fuhr ein Teil der Klasse 3b zum „Circus Montelino“. Hier bekamen wir zuerst eine exklusive Zirkusvorstellung von Kindern und Jugendlichen zu sehen. Danach fand die Siegerehrung des Paper-Race-Wettbewerbes statt: Bei diesem Wettbewerb geht es darum, Papier in einer Tonne zu sammeln, welches von der Firma „Richter Recycling GmbH“ dann abgeholt und recycelt wird. Dafür brachten die Kinder sogar Papier und Zeitschriften von zu Hause mit und erledigten den Papier-Dienst gewissenhaft. Für die ersten drei Plätze hat es leider nicht gereicht – trotzdem wurde von der Meusebach-Grundschule etwas mehr als eine Tonne Papier gesammelt, wofür wir ein Preisgeld von ca. 50 Euro überreicht bekommen.
Nach der Siegerehrung wurde sich im Volkspark dann noch ausgepowert: Wir besuchten den Wasserspielplatz, kletterten und spielten Fußball. Vielen Dank an den „Circus Montelino“ und die „Richter Recycling GmbH“ für den tollen Tag.
- 12 Jahre Schulpartnerschaft und 10 Jahre Schüleraustausch
Aufgeregt und voller Vorfreude ging es für 25 Schüler:innen der 5. und 6. Klassenstufen nach Prag. Ein kleiner Teil zeigte sich mutig und übernachtete in ihren Gastfamilien, die anderen Schüler:innen mit Herrn Löchel und Frau Fromm-Petzold im Hostel Ladvi unweit von der Partnerschule. Am Montagnachmittag wurden wir mit auflockernden Kennenlernspielen empfangen. Am Dienstag ging es in den gemeinsamen Unterricht und anschließend zu einer Wildtierstation. Riesige Schlangen, Echsen und Co konnten bestaunt und angefasst werden. Gegen 15:00Uhr ging es für unsere Schüler:innen in die herzlichen Gastfamilien. Am Mittwoch entdeckten wir ganztägig die Prager Innenstadt. Der Petrin-Turm und die Karlsbrücke waren nur einige Highlights unserer Tour. Nachmittags qualmten allen Schüler:innen die Füße, aber auch am Mittwoch ging es erneut in die Gastfamilien. Die Familien hatten sich nochmal ein tolles Nachmittagsprogramm überlegt. Am Donnerstag erkundeten wir gemeinsam den wunderschön angelegten Prager Zoo (Nur das Gorillababy wollte sich einfach nicht zeigen!). Viele Gastfamilien trafen sich gemeinsam am Nachmittag mit ihren Gastkindern nochmal zum Bowling. Am Freitag bereiteten die 9.Klassen eine spannende Waldralley für uns vor. Im Anschluss schnupperten wir in die Clubs = Arbeitsgemeinschaften der ZS Zernosecka (Schmuckherstellung, Holzbearbeitung, Töpfern, Nähprojekte).
Nach dem Mittagessen in der Schule ging es mit dem Reisebus und vielen neuen Erinnerungen, Erlebnissen und auch viel Heimweh wieder heim.
- Preisverleihung Undine Illustrationswettbewerb
Am Sonntag, den 16.6.2024 war es so weit. Aufgeregt saßen 7 Kinder der Klasse 3a in der feierlichen Studiobühne des Theaters in Brandenburg. Nach verschiedenen Reden und einem Auftaktklavierstück konnten die 6 Kinder ihren Sonderpreis für die Gemeinschaftsarbeit Ihrer Klasse entgegennehmen. Stolz strahlten sie in die Kamera. 2 weitere Bilder der Klasse 5b haben es ohne Preis in die Ausstellung der Fouqué Bibliothek geschafft.

- Ab aufs kühle Nass
Am Dienstag, dem 18.06.24, war die Klasse 3b mit ihrer Klassenlehrerin Frau Zierus zu Besuch beim Kanu Club Potsdam e.V. Nach einer guten Stunde Wanderung nach Potsdam, ging es direkt los. Bei schönstem Wetter starteten die Kinder mit einer Erwärmung. Danach wurden sie in zwei Gruppen geteilt – eine Gruppe durfte zuerst im 10er Canadier fahren, die anderen wagten sich direkt alleine oder zu zweit im Kanu aufs Wasser. Ganz schön wacklig am Anfang... Doch die anfänglichen Schwierigkeiten wurden schnell überwunden, sodass sich alle schnell sicher auf dem Wasser bewegten (jedenfalls die meiste Zeit).
- Zirkus macht Schule
Am 18.06.2024 öffnete sich das letzte Mal der Vorhang für den Zirkus Albani an der Meusebach-Grundschule. Unzählige Male konnten Gäste bei vielen Veranstaltungen die Aufführungen bewundern. Frau Nebel und Herr Schneider leiteten die Zirkus AG und haben neben Ausdauer, Disziplin auch den Teamgeist der Kinder entwickelt. Nur durch fleißiges Üben sind diese Erfolge möglich. Wir danken für die jahrelange Begleitung und wünschen beiden einen erholsamen Ruhezustand.
- Ein Planetarium mitten in der Sporthalle
Die Vorfreude und die Neugier auf diese etwas anderen Unterrichtsstunden waren groß: In unserer Turnhalle wurde nämlich ein mobiles Planetarium aufgebaut. Die Kinder schauten u.a. Filme über das Zeitalter der Dinosaurier und die Anfänge des Fliegens. Das war ziemlich spannend und beeindruckend, da es sich im Planetarium fast so anfühlte, als wäre man auch Teil des Films. Schnell waren 45 Minuten vorbei. Diese fühlen sich im Unterricht doch viel länger an.
- Anton taucht ab – Autorenlesung
Wer kann die Geschichte eines Buches am besten erzählen? Richtig, die Autorin selbst. Dieses Glück hatten die dritten Klassen am 25.06.24. Zu Besuch war die Autorin Milena Baisch im Rahmen des Schulprogrammes Literatur in Potsdam (LIT). Neben einer spannenden Lesung mit viel Gelächter bekamen die Schüler/-innen auch die Möglichkeit, Fragen zu stellen. „Wie lange brauchen Sie zum Schreiben eines Buches?“, „Wie sind Sie darauf gekommen, Autorin zu werden?“ und „Wie viel Geld bekommen Sie eigentlich für den Verkauf eines Buches?“ waren nur wenige der zahlreichen Fragen. Zum Schluss durften sich die Kinder noch ein persönliches Autogramm abholen.
- Musikkonzert 6K United in der Uber Arena Berlin
Am 27.06.2025 haben sich die beiden 6. Klassen auf den Weg nach Berlin gemacht, um mit tausend anderen Kindern zu singen. Es war überwältigend so viele Kinder auf einmal singen zu hören. mitsingen.

Juli

- German teacher goes to the United Kingdom
Frau Schellhase war im Rahmen eines Hospitationsprogramms für 3 Wochen an der Central Primary School Watfort. Sie konnte Gemeinsamkeiten aber auch Unterschiede erfahren und wertvolle Impulse für unsere Schule setzen.
- Vorhang auf für den magischen Atlas
Das Undine Märchen von Luisa war die Grundlage der Inszenierung, welche die 2. Klassen aufgeführt haben. Wochenlange harte Arbeit haben sich ausgezahlt. Unsere EMP Klassen unter der Leitung von Frau Zech und Frau Schramm hatten ihren zunächst letzten Auftritt. Wir danken Frau Schramm für ihre Arbeit und Unterstützung an der Meusebach-Grundschule.
- Abschlussprojekt Klasse 6
Traditionell verabschieden sich die 6. Klassen mit einem Kunstprojekt und hinterlassen so ihre Spuren. In diesem Jahr gestalteten sie mit Frau Stolz die Torwand auf dem Schulhof.

August

- Einschulung
Für 34 Meusebacher starten 6 Jahre aufregende Grundschulzeit. Einige von ihnen konnten in den Sommerferien bereits in der iKb Schulluft schnuppern.

September

- Waldprojekt der 4. Klassen
In der ersten Schulwoche durften die 4. Klassen direkt ein kleines Waldprojekt erleben. Herr Philipp Bloedorn von der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald besuchte unsere Schule und vermittelte und erarbeitete mit den Klassen verschiedene Themen. So ging es um die Waldnutzung, Waldprodukte und den Einfluss des Waldes auf unser Weltklima sowie die Erderwärmung.
Gemeinsam gingen wir auch in den Wald und führten CO₂ Messungen an den Bäumen durch. Die Menge an gespeicherten CO₂ in den Bäumen wurde mit unserem CO₂ Verbrauch in unterschiedlichsten Situationen im Alltag verglichen. Das war für die Kinder interessant und überraschend und sorgte in der Nachbereitung nochmal für ordentlich Redebedarf.
Die Kinder waren sehr neugierig und interessiert und hörten aufmerksam zu und stellten viele Nachfragen.
- Besuch von der Polizei
Im Rahmen der Präventionsprogramme der Polizei stand ein Training zum Umgang mit Fremden auf dem Programm.
Zuerst durfte die Uniform der Polizistinnen und Polizisten gemustert werden. Das Erkennen und deuten der Symbole darauf fiel den Kindern nicht schwer. Besonders spannend war die Zusatzausrüstung, aber Waffen hatten die Polizisten natürlich nicht dabei, denn das Mitführen solcher ist in Schulen verboten. Ein Polizist trug keine Uniform - später fanden die Kinder noch heraus, wie er sich trotzdem als Polizist kenntlich machen muss.
Dann ging es richtig los. In verschiedenen Rollenspielen zeigten die Kinder, wie sie reagieren, wenn sie an der Bushaltestelle von Fremden angesprochen werden, wenn sie auf dem Spielplatz mit seltsamen Mitteln angelockt werden oder was sie machen, wenn es an der eigenen Haustür klingelt und die Eltern nicht da sind.
Durch die Rollenspiele waren die wichtigen Verhaltensregeln sehr einprägsam. Mit viel Freude und Eifer waren die Kinder dabei, übten die Situationen, beurteilten sie und lernten eine Menge.
- Silber bei den Paralympics in Paris
Gina Böttcher besuchte die beiden 2. Klassen und hatte ihre Silbermedaille mit im Gepäck. Sie stellte sich allen neugierigen Fragen und hatte jede Menge Geduld für Erinnerungsfotos.
- Familien Nachmittag mit Töpfern und Meusebacher Schülercafé
Erstmalig fand für Eltern und Kinder ein gemeinsamer Töpfernachmittag statt.
Auch gibt es nun die Möglichkeit, an der Neueröffnung des Schülercafés teilzunehmen.
Danke an Frau Fromm-Petzold
- 20 Tage Schulkind
Am Freitag, den 27.09.2024, waren die Kinder der Igelklasse genau viermal fünf Tage in der Schule. Die Schultage werden in der Klasse mit einem Würfel- und Stangensystem gezählt. Anlässlich der besonderen Zahl haben wir endlich die Schultüte der Gemeinde geöffnet. Die Kinder erzählten selbst, dass Frau Hoppe und einige Eltern in der Gemeinde arbeiten. Was das Rathaus ist und was dort stattfindet, wurde auch besprochen. Ganz gespannt waren alle Kinder, als Herr Lehnhardt und Frau Kwoczek die besonderen Geschenke aus der Schultüte herausholen durften. Wir freuten uns über die vielen nützlichen Dinge, die in der Schultüte enthalten waren wie zum Beispiel Bleistifte mit Schreibhaltungsunterstützung und Folienstifte. Eine große Freude waren die Seifenblasen, die am liebsten sofort genutzt werden wollten. Wir

bedanken uns recht herzlich bei Frau Hoppe und Herrn Fannrich, die uns die Schultüte bereits bei der Einschulung überreichten und bei der Gemeinde Schwielowsee!

Oktober

- Bio-Brotbox Aktion
Erst die Arbeit, dann das Vergnügen... so war auch der heutige Plan. Nachdem die Erstklässler fleißig geübt haben, ein A zu schreiben, hatten sich alle eine kleine Pause verdient. Und was für eine Pause? Eine gesunde Pause. Es gab für jeden eine knallgelbe Bio-Brotdose. Die Freude war groß. Schnell wurde die Brotdose geöffnet und es gab zufälligerweise passend zum Buchstaben der Woche einen Apfel. Die Kinder freuten sich riesig über den gesunden Powersnack. Das wohlduftende Brot wurde mit dem Streichkäse bestrichen und schon konnte man es sich gut schmecken lassen. Herrlich. Der Knuspersnack wurde auch ratzfatzt gegessen. Und am Ende haben alle über die witzigen Bilder des Flyers aus der Dose gelacht. Nun schauen wir, wie wir die Dose auch in der Schule verwenden können. „Herzlichen Dank für die gesunde und leckere Überraschung!“ sagen die Kinder der Klasse 1a und 1b mit ihren Lehrerinnen Frau Rothe und Frau Kwoczek
- Meusebachttag
Zum 17. Mal öffnen wir die Schule zum traditionellen Meusebachttag. Mit viel Unterstützung der Eltern und aller Mitarbeiter wurde es wieder ein gelungenes Fest.
- Sing Beethoven im Nikolaisaal
„Bühne frei für unsere 4. Klassen!“. Diese durften sich einmal wie richtig große Stars fühlen, denn sie traten an diesem Tag gemeinsam mit 100 weiteren Kindern aus Potsdamer Schulen auf der größten Bühne der Landeshauptstadt auf, um unter der Leitung von Friedhilde Trüun bekannte Musikstücke des großen Komponisten Ludwig van Beethoven zu singen.
- Fair Boxen- ein Präventionstraining für die 5. Klassen
Zwei erfahrene Trainer führten die Kinder durch den Tag und vermittelten ihnen spielerisch, wie wichtig ein friedlicher Umgang miteinander sind. Das Ziel dieses Workshops war es, den Schülerinnen und Schülern auf spielerische Weise beizubringen, wie wichtig Fairness und Respekt im Umgang miteinander sind – sowohl in der Schule als auch im täglichen Leben. Durch verschiedene Übungen sollten die Kinder lernen, Konflikte gewaltfrei zu lösen und auf ihre Mitmenschen Rücksicht zu nehmen. Dabei wurden auch wichtige soziale Kompetenzen wie Teamarbeit, gegenseitiges Vertrauen und der faire Umgang miteinander gefördert. Diese Fähigkeiten helfen den Kindern nicht nur im schulischen Alltag, sondern auch in allen anderen Bereichen ihres Lebens.

November

- Trommelzauber Projekt mit großem Auftritt zum Abschluss
Wer in dieser Woche an unserer Turnhalle vorbeigegangen ist, konnte rhythmischen Trommelklängen lauschen. 264 Schüler, die Lehrkräfte, der Hausmeister, iKb Erzieher, Sozialpädagogin - alle haben sie getrommelt - in einer Turnhalle - im Einklang. Coach Samy hat es alleine geschafft alle kleinen und großen Trommler in einen gemeinsamen Takt zu führen. Auch interessierte Eltern haben mit uns gemeinsam am Trommelernabend getanzt, gelacht und getrommelt. Der Höhepunkt dieser fantastischen Woche war der große Auftritt in der Turnhalle.
- Bücher für die Schulbibliothek
Die Schulbibliothek unserer Schule wird jedes Jahr durch die großzügigen Bücherspenden von Herrn Ofcsarik bereichert. In diesem Jahr freuen wir uns besonders über die komplette Reihe „Lillys magische Schuhe“ der renommierten Autorin Usch Luhn. Diese zauberhaften Geschichten fördern nicht nur die Fantasie unserer Schülerinnen und Schüler, sondern motivieren sie auch zum Lesen und stärken ihr Selbstvertrauen. Vielen Dank!

Dezember

- Igel treffen Bär und Tiger in Berlin
Hinter dem zweiten Kalendertürchen verbarg sich für die Igelklasse eine große Überraschung. Die Kinder sahen im Atze Theater das Stück „Oh wie schön ist Panama“ mit Bär und Tiger. Von der 3. Reihe aus hatten alle einen richtig guten Blick auf all die Abenteuer, die Bär und Tiger mit der Tigerente erlebt haben. Besonders begeistert waren die Kinder davon, dass eine „echte Auto“-Ente auf der Bühne stand. Auf großer Reise mit der Tigerente begegneten Tiger und Bär dem Fuchs, dem Hasen und der Maus. Das sorgte für große Begeisterung!
- Nikolauslauf mal anders
Traditionell findet am 06.12. bei den Meusebachern der Nikolauslauf statt. Da wir in den letzten Jahren aber immer Pech mit dem Wetter hatten, plante die Fachkonferenz Sport einen Sport-Spieletag für alle Klassenstufen – vielleicht eine neue Tradition!? Jedenfalls hatten alle ihren Spaß.
- Wie verhalte ich mich gegenüber Fremden?
... will jeder Fremde, der mich anspricht, auch gleich etwas Böses? Ist es in Ordnung, meinen Namen zu verraten? Oder kann auch das schon gefährlich sein? Was macht die Polizei eigentlich, wenn Kinder zu Hause berichten, dass sie auf dem Spielplatz angesprochen wurden?
All diese Fragen beantworteten Patrick und Karin von der Polizei den Kindern der ersten Klassenstufe am Dienstag, den 10.12.2024 innerhalb von einer Schulstunde. Mit einer lustigen Art und viel Herz konnten die beiden Polizeibeamten den Kindern verdeutlichen, was sie tun sollen, wenn sie von Fremden angesprochen werden.
Dazu durften auch die Kinder in Rollen schlüpfen. Dabei berücksichtigten die beiden Polizeibeamten auch, mit welchem Vorwissen die Kinder ihnen begegneten. Ob Kinder alleine zuhause sind und der Paketbote klingelt, an der Bushaltestelle auf die bestimmte Linie warten, auf dem Spielplatz zum Mitkommen verleitet werden oder auch mal eben die Telefonzentrale der Polizei Potsdam leiteten, so hatten auch die Rollenspiele einen großartigen Abwechslungscharakter. Ein besonderes Highlight für die Kinder: Sie sind nun ausgebildete Kinderpolizisten mit einem wirklich echten Dienstausweis!
- Lesen ist Leben
Alle Meusebacher bedanken sich ganz herzlich bei Frau Pienkoß von Bornstedts kleiner Bücherstube! Gemeinsam mit Frau Millert organisierte sie uns die Bücher aus der Aktion „Lesen ist Leben“ des Ministeriums für Bildung, Jugend und Sport. 12 verschiedene Klassenlisten mit über zweihundert Buchtiteln, die zusätzlich zum Weihnachtsgeschäft noch bestellt, im Laden sortiert und dann von Frau Millert zu uns an die Schule gebracht wurden. Weil das jedoch zu einfach wäre, kamen Titeländerungen und Lieferschwierigkeiten im Buchhandel noch dazu.
- Weihnachtskonzert unter dem Motto „Weihnachten in Familie“
Gestartet – praktisch zum Aufwärmen – wurde mit den Akrobaten der Cheerleader AG unter der Leitung von Frau Rauh. Tolle Kostüme, präzise Bewegungen und lachende Gesichter machten es dem Publikum sichtlich leicht, tosend zu applaudieren. Danach wurde das Thema Weihnachten sehr betont und darauf hingewiesen, dass die Schallplatte „Weihnachten in Familie“ von Frank Schöbel und Aurora Lacasa mit Kindern das Drehbuch des Abends war. So fehlte natürlich nicht „Oh es riecht gut“ gesungen und gespielt von den ersten Klassen, aber auch so moderne Märchen wie „Wie der Grinch die Weihnachtsgeschenke gestohlen hat“ wurden als Rapp-Version dargeboten. Bei dem Lied „Meine liebe Mama“ rollten so manche Tränchen in den Mütter-Gesichtern. Auch die leidige, jährliche Diskussion beim Tannenbaum-Kauf wurde mit viel Liebe zum Detail und wie aus dem Leben gegriffen von den Schülern der fünften Klassen aufgeführt. Der Abend war sehr stimmungsvoll und eine volle Sporthalle zeugten von dem großen Interesse an dieser Veranstaltung. Die Feier war wirklich ein Fest für Groß und Klein. Ein großes „Danke“ an alle Mitwirkenden.

iKb Geltow **Januar 2024**

Weihnachtsferien

Besuch Bibliothek Potsdam, Dino Dschungel, Schlittschuhlaufen

Februar 2024

Faschingsfeier in der iKb

Volleyballturnier der Volleyball AG-Kinder (geleitet durch Herr Knüttel)

Ergebnisse: 1. Platz im Kreisfinale und 4. Platz im Regionalfinale

Winterferien 2024

Buntes Ferienprogramm: Sporttag, kreatives Gestalten

Osterferien 2024

Angebote und Ausflüge wie z.B. Bouldern, Kinobesuch, Ostereier bemalen und Eier trudeln

Sommerferien 2024

Angebote und Ausflüge wie z.B. zum Freilichttheater in der Zitadelle Spandau, Waldschule, Barfußpark, mehrere Badeausflüge, kreative Angebote vor Ort (batiken, basteln etc.), Sport- und Wasserspiele, kochen/backen, Floßbau, Geo-Caching, Spargelhof Klaistow, Spielplatzhopping Potsdam/ Berlin, Übernachtungsparty

- ab 1.8.2024 Begrüßung der neuen Erstklässler:innen in die iKb , mit Kennlernspielen und ersten gemeinsamen Ausflügen (Freundschaftsinsel, Bugapark, Waldschule, Freilichttheater in der Zitadelle Spandau)

- iKb-Fahrt (Mo-Fr) nach Warnemünde mit 30 iKb-Kindern ab der 3. Klasse

Bastelstand beim Fährfest in Caputh (gemeinsam mit Kita Geltow)

Start Schuljahr 2024/25

AG´s durch AG- Mitarbeitende:

- Montags: Cheerleading-AG (geleitet durch Frau Rauh)
- Dienstags & Freitags: Volleyball AG (geleitet durch Herrn Knüttel)
- Mittwochs: Feuerwehr AG (geleitet durch Frau Reh)
- Donnerstags: Kleiner Forscher:innen (geleitet durch Frau Begescke)
-

Zusätzliche Nachmittagsangebote:

Montag nachmittags: Schüler:innen Café gemeinsam mit den Kindern und Frau Fromm (Schulsozialarbeiterin)

Dienstags: offenes Sportangebot in der Halle

Einführung der Mädchen & Jungenpause für Kinder ab der 4. Klasse

Mädchenpause begleitet durch Frau Fromm und Frau Steinberg (mobile Jugendarbeit),

Jungenpause begleitet durch männliche Mitarbeiter der Ikb

September 2024

- Unterstützung beim Meusebachttag (Planung und Organisation/ Durchführung) und Betreuung versch. Stände

- Auftritt der Cheerleading-AG

Herbstferien 2024

Angebote: Holzwerkstatt, Besuch in Dino Dschungel/ Jumphouse, Kino Scala, Wanderungen, Ausflüge zum Planetarium Potsdam/ Berlin

Halloweenbasteln

Abendliche Halloweenparty gemeinsam mit Eltern (gemeinsames Lagerfeuer, Stockbrot und Kürbissuppe, Bratwurst vom Grill), anschließende Übernachtungsparty nur mit Kindern

Dezember 2024

Kreative Weihnachtsbasteleien (z.B. Gestecke basteln, Kerzen herstellen)
Ausflug zum Kindermusiktheater Buntspecht in Potsdam
Auftritt der Cheerleading-AG beim Weihnachtskonzert

Während des Kalenderjahres 2024 unterstützten die Erzieher:innen der iKb die Lehrer:innen in der ILZ-Stunde. Außerdem begleiteten sie ihre Bezugsklassen bei Wandertagen und Klassenfahrten. Sie nahmen an Elternversammlungen teil, führen verschiedene Kreisel in der 1.+2. Klasse durch, leiten AG's und sind ein fester Bestandteil bei Konferenzen und der ELSE-Gruppe.

- AG's, die durch das pädagogische Personal der iKb geleitet werden:
- Feuerwehr-AG (Fr. Reh Anleiterin)
- Cheerleading-AG (Fr. Rauh Anleiterin)
- Volleyball (Hr. Knüttel Anleiter)

- Erarbeitung Kinderschutzkonzept und Gewaltschutzkonzept
- Begleitung der Bezugserzieherinnen bei Wandertagen/ Ausflügen / Klassenfahrten mit den Bezugsklassen

Kita „Arche Noah“ in Caputh - Evangelisches Diakonissenhaus

Monatliche Kosten Kita Diakonie laut Betreibervertrag vom 30.01.2019

Januar- Dezember 2024 insgesamt: 100.200,00 €

Laut Entgeltvereinbarung / vorläufige Kostensätze 2022/2023

Januar	2024	42.504,12 €	für	33	Kinder 14 KK / 19 KG
Februar	2024	42.504,12 €	für	33	Kinder 14 KK / 19 KG
März	2024	42.504,12 €	für	33	Kinder 14 KK / 19 KG
April	2024	55.375,08 €	für	43	Kinder 19 KK / 24 KG
Mai	2024	55.375,08 €	für	43	Kinder 19 KK / 24 KG
Juni	2024	55.375,08 €	für	43	Kinder 19 KK / 24 KG
Juli	2024	59.025,62 €	für	46	Kinder 16 KK / 30 KG
August	2024	59.025,62 €	für	46	Kinder 16 KK / 30 KG
September	2024	59.025,62 €	für	46	Kinder 16 KK / 30 KG
Oktober	2024	55.239,86 €	für	43	Kinder 16 KK / 27 KG
November	2024	55.239,86 €	für	43	Kinder 16 KK / 27 KG
Dezember	2024	55.239,86 €	für	43	Kinder 16 KK / 27 KG

Highlights des Jahres 2024

Das Jahr 2024 war für uns geprägt von zahlreichen wunderbaren Ereignissen, die das Gemeinschaftsleben bereichert und für unvergessliche Momente gesorgt haben. Im Folgenden möchten wir die wichtigsten Highlights zusammenfassen:

Fasching – Eine bunte Feier voller Freude

Im Februar begann das Jahr mit einem Höhepunkt: unserer Faschingsfeier. Farbenfrohe Kostüme, ausgelassene Stimmung und ein buntes Programm ließen keine Wünsche offen. Groß und Klein hatten sichtlich Spaß und konnten gemeinsam die närrische Zeit genießen.

Hengstenberg-Projekt

Das Hengstenberg-Konzept basiert auf der Idee, dass Kinder durch selbstbestimmte Bewegung und natürliche Materialien ihren Körper und ihre Umwelt besser kennenlernen. Im

sicheren Rahmen werden die Kinder dazu ermutigt, ihre motorischen Fähigkeiten zu entwickeln, Herausforderungen anzunehmen und ihre eigenen Grenzen zu entdecken.

Bewegung erleben

Im Hengstenberg-Projekt kommen spezielle Materialien wie Balancierbretter, Holzböcke und Kletterelemente zum Einsatz, die vielfältige Bewegungsmöglichkeiten bieten. Die Kinder:

- Balancieren und Klettern: Sie schulen dabei ihre Motorik, Koordination und ihren Gleichgewichtssinn.
- Entdecken und Erforschen: Die Kinder gestalten eigenständig Bewegungsabläufe und lernen, achtsam mit ihrer Umgebung umzugehen.
- Fördern Mut und Selbstvertrauen: Durch das Ausprobieren und Überwinden kleiner Herausforderungen gewinnen die Kinder Selbstbewusstsein.

Zusammenarbeit mit der Unfallkasse

Die Zusammenarbeit mit der Unfallkasse legt besonderen Wert auf Sicherheit und Prävention. Die Materialien und Übungen des Projekts sind so gestaltet, dass die Kinder sicher agieren können, während sie sich frei bewegen und ausprobieren. Gleichzeitig wird auch das Bewusstsein der Kinder für Gefahren und den sicheren Umgang mit ihrer Umgebung gestärkt.

Ziele und Wirkung

- Förderung von Motorik und Körperbewusstsein
- Entwicklung von Selbstvertrauen und Eigenständigkeit
- Unterstützung der natürlichen Bewegungsfreude Sensibilisierung für Achtsamkeit und Sicherheit

Weltgebetstag – Gemeinsam im Glauben verbunden „Band des Friedens“

Der Weltgebetstag wurde bei uns besonders gefeiert. Durch Gebete, Lieder und den interkulturellen Austausch erlebten wir eine Atmosphäre der Gemeinschaft und des Miteinanders. Es war ein bedeutsames Ereignis, das uns als Team und Gemeinschaft spirituell bereichert hat.

Ostern

Für Ostern haben die Kinder fleißig gebastelt, Eier bemalt und kleine Osterkörbchen gestaltet. Im Garten, den engagierte Eltern liebevoll vorbereitet hatten, entdeckten die Kinder, aus dem Elementarbereich, bei einer spannenden Ostereiersuche ihre versteckten Schätze. Die Kinder aus dem Krippenbereich suchten mit großer Freude ihre Osternester auf dem liebevoll vorbereiteten Kita-Gelände und hatten dabei jede Menge Spaß.

Ethische Fortbildung für alle Mitarbeiter

Ein weiteres Highlight war die ethische Fortbildung für alle Mitarbeiter. In einer intensiven und inspirierenden Veranstaltung konnten wir uns mit grundlegenden Werten und Herausforderungen unseres Handelns auseinandersetzen. Diese Fortbildung trug nicht nur zur persönlichen Entwicklung bei, sondern stärkte auch den Zusammenhalt im Team.

Teamtag – Gemeinsam stärker

Unser Teamtag war eine wunderbare Gelegenheit, den Teamgeist zu fördern, den Zusammenhalt zu stärken und gemeinsam neue Ideen und Impulse für unsere Arbeit zu entwickeln.

Verkehrserziehung

Vorschulkinder – Sicher unterwegs
Zusammenarbeit mit Experten

Die Verkehrserziehung wurde in Kooperation mit der Verkehrserziehung Potsdam durchgeführt. Die Mitarbeiter erklärten den Kindern auf anschauliche Weise die Gefahren und Herausforderungen im Straßenverkehr und beantworteten ihre neugierigen Fragen.

Ziele der Verkehrserziehung

- Förderung der Sicherheit auf dem Schulweg
- Vermittlung von Verantwortung und Achtsamkeit im Straßenverkehr
- Stärkung des Selbstbewusstseins durch praktische Übungen
- Vorbereitung auf den Alltag als eigenständige Verkehrsteilnehmer: innen

Rewe-Projekt: Gesunde Ernährung mit den Einschulkindern

Ein besonderes Highlight des Jahres 2024 war das Rewe-Projekt zur gesunden Ernährung, das speziell für die Einschul Kinder organisiert wurde. Dieses Projekt ermöglichte den Kindern, auf spielerische und interaktive Weise mehr über gesunde Lebensmittel und eine ausgewogene Ernährung zu erfahren.

Einblick in das Projekt

Gemeinsam mit Rewe-Mitarbeitern tauchten die Kinder in die Welt der gesunden Ernährung ein. Sie lernten, welche Lebensmittel besonders wichtig für ihre Gesundheit sind, warum Vitamine und Nährstoffe eine große Rolle spielen und wie sie diese in ihren Alltag integrieren können.

Praktische Erlebnisse

- Lebensmittel entdecken: Die Kinder durften frisches Obst, Gemüse und andere gesunde Lebensmittel kennenlernen und benennen.
- Kochen und Probieren: In einer kleinen Kochstation bereiteten sie selbst einfache Gerichte zu, wie Obstspieße oder Gemüse-Snacks, die mit Begeisterung probiert wurden.
- Spiele und Rätsel: Spielerisch setzten sich die Kinder mit dem Thema Ernährung auseinander, z. B. durch Lebensmittel-Rätsel oder das Sortieren von „gesunden“ und „ungesunden“ Snacks.

Werte und Erkenntnisse

Das Projekt sensibilisierte die Kinder nicht nur für eine gesunde Ernährung, sondern stärkte auch ihre Selbstständigkeit. Sie wurden ermutigt, bewusst Entscheidungen für ihre Ernährung zu treffen, was besonders mit Blick auf den Übergang in die Schule eine wertvolle Grundlage darstellt.

Sommerfest – Spiel, Spaß und Kindergottesdienst, Ein Abschied voller Stolz

Das Sommerfest war eines der absoluten Highlights des Jahres. Neben einem fröhlichen Kindergottesdienst gab es zahlreiche Spiel- und Spaßangebote für die Kinder, die mit Begeisterung teilnahmen. Die lockere Atmosphäre machten das Fest zu einem unvergesslichen Erlebnis für alle Beteiligten.

Ein besonders emotionaler Moment war die Verabschiedung der Einschul Kinder, die ihren letzten Sommer im Kindergarten erlebten. Mit Liedern, Gedichten und kleinen Aufführungen wurde den Kindern ein herzlicher Abschied bereitet. Jede Familie erhielt ein kleines Erinnerungsgeschenk, und es wurden Wünsche für die aufregende Zeit in der Schule ausgesprochen. Der Abschied war von Freude und Stolz auf die Entwicklung der Kinder geprägt, aber auch von ein wenig Wehmut über das Ende eines gemeinsamen Lebensabschnitts.

Pfarrerin Stefanie – Ein besonderer Einsatz

Ein besonderer Dank geht an unsere Pfarrerin Stefanie, die das ganze Jahr über zuverlässig und mit Herz dabei war. Ihr Engagement hat wesentlich dazu beigetragen, dass die Organisation reibungslos funktionierte.

Erntedankfest – Dankbarkeit feiern

Im Herbst stand das Erntedankfest im Mittelpunkt. Mit schönen Liedern und einer reich gedeckten Tafel konnten wir gemeinsam für die Fülle des Lebens danken. Ein herzliches Dankeschön möchten wir allen Eltern aussprechen, die mit ihren liebevoll gefüllten Körbchen zu einem gelungenen und stimmungsvollen St. Martin Nachmittag beigetragen haben. Ihre Unterstützung hat diesen besonderen Tag noch schöner gemacht!

Weltvorlesetag

Zum Weltvorlesetag im vergangenen Jahr hatten wir in der Kita besonderen Besuch: Zwei Mamas, die Polizistinnen sind, kamen zu uns und lasen den Kindern eine spannende Polizeigeschichte vor. Anschließend durften die Kinder ein echtes Polizeiauto aus nächster Nähe bestaunen. Sie konnten das Blaulicht sehen, die Sirene hören und Fragen stellen – ein Erlebnis, das sicher lange in Erinnerung bleibt!

Sankt Martin – Teilen und Gemeinschaft erleben

Das Fest zu Sankt Martin war ein besonderer Moment im Jahreskreis. Gemeinsam mit den Kindern und Familien feierten wir die Tradition des Teilens. Mit selbstgebastelten Laternen zogen die Kinder stolz beim Laternenumzug durch die Dunkelheit, begleitet von Martinsliedern, die für eine stimmungsvolle Atmosphäre sorgten. Eine kleine Aufführung in der Grundschule Caputh zur Martinsgeschichte verdeutlichte den Kindern die Bedeutung von Nächstenliebe und Hilfsbereitschaft. Gemeinsam ließen wir den St. Martin Nachmittag/ Abend im Kirchpark ausklingen – mit einem stimmungsvollen Lagerfeuer, warmen Kinderpunsch und dem Singen traditioneller Lieder, das die Gemeinschaft in besonderer Weise stärkte.

Nikolausbesuch in der Kirche

Zum Nikolaustag waren wir mit den Kindern in der Kirche, wo wir eine feierliche und herzliche Atmosphäre erleben durften. Die Geschichte vom heiligen Nikolaus wurde von unserer engagierten Pfarrerin Stefanie Schulten kindgerecht erzählt und brachte den Kindern die Werte von Großzügigkeit und Gerechtigkeit näher. Begleitet wurde die Feier von einem Orgelspieler, der gemeinsam mit den Kindern und Erwachsenen traditionelle Nikolauslieder anstimmte. Die musikalische Untermalung und das gemeinsame Singen verliehen der Feier einen besonders festlichen Charakter. Zum Abschluss gab es für die Kinder kleine Überraschungen, die ihre Augen zum Leuchten brachten.

Adventszeit

In der Adventszeit haben wir mit den Kindern eine besondere Zeit erlebt: Wir besuchten die Kirche, sangen Weihnachtslieder, backten, bastelten und genossen als Highlight ein stimmungsvolles Bilderbuchkino. Eine schöne Einstimmung auf das Weihnachtsfest!

Zahlreiche Ausflüge der Kinder

Ausflug ins Störitzland – Ein Tag voller Abenteuer

Ein Höhepunkt des Jahres war der Ausflug ins Störitzland. Die Kinder genossen die Natur in vollen Zügen und konnten bei vielfältigen Aktivitäten wie Spielen, Toben und Entdecken die Gemeinschaft stärken. Das idyllische Umfeld und die abwechslungsreichen Angebote machten den Tag zu einem unvergesslichen Erlebnis für alle Teilnehmenden.

Theaterbesuch in Werder – Findus und Pettersson

Ein weiteres kulturelles Highlight war der Theaterbesuch in Werder, wo die Kinder die Geschichte von Findus und Pettersson hautnah erleben durften. Die liebevoll gestaltete Aufführung fesselte mit ihren humorvollen und herzlichen Momenten Groß und Klein. Der Besuch bot eine wunderbare Möglichkeit, die Fantasie der Kinder zu fördern und sie in die Welt der Geschichten eintauchen zu lassen.

Mitmach- Musical in der Kita – „Sternenstaub“

Besonders magisch war die Aufführung des Musicals „Sternenstaub“ direkt in der Kita. Die fantasievolle Inszenierung nahm die Kinder mit auf eine Reise durch die Weiten des

Universums, begleitet von leuchtenden Sternen und zauberhaften Figuren. Die Nähe zum Geschehen und die interaktive Gestaltung ließen die Kinder aktiv am Theatererlebnis teilhaben, was für strahlende Gesichter und viel Begeisterung sorgte.

Besondere Projekte und Aktionen 2024

Das Jahr 2024 war nicht nur geprägt von Festen und Ausflügen, sondern auch von kreativen und pädagogisch wertvollen Projekten. Diese förderten die Entwicklung der Kinder und stärkten die Gemeinschaft. Hier einige weitere Highlights:

Spielzeugfreie Zeit – Kreativität im Fokus

Ein ganz besonderes Erlebnis war die spielzeugfreie Zeit. Durch den bewussten Verzicht auf vorgefertigtes Spielzeug wurden die Kinder angeregt, ihrer Fantasie freien Lauf zu lassen. Mit einfachen Materialien wie Tüchern, Kartons und Naturgegenständen entstanden kreative Spiele und Ideen. Dieses Projekt förderte nicht nur die Kreativität, sondern auch die sozialen Kompetenzen der Kinder, da sie verstärkt miteinander interagieren mussten.

Schmetterlinge gezüchtet – Ein Wunder der Natur erleben

Ein faszinierendes Projekt war die Zucht von Schmetterlingen. Die Kinder konnten hautnah miterleben, wie aus winzigen Eiern zunächst Raupen, dann Puppen und schließlich wunderschöne Schmetterlinge wurden. Dieses Projekt weckte das Interesse an der Natur, schulte die Beobachtungsgabe und vermittelte Wissen über die Lebenszyklen von Insekten.

Märchenprojekt – Geschichten, die verzaubern

Das Märchenprojekt brachte die Kinder in die Welt der Fantasie und der alten Geschichten. Gemeinsam wurden Märchen gelesen, nachgespielt und kreativ gestaltet. Die Kinder tauchten in die Welt von Prinzessinnen, Drachen und mutigen Helden ein, was ihre Sprachentwicklung und ihr Einfühlungsvermögen förderte.

Zusammenarbeit mit den Bewohnern – Ein intergenerationales Miteinander

Ein besonderes Anliegen war die Zusammenarbeit mit den Bewohnern des betreuten Wohnens nebenan.

Gemeinsame Projekte stärkten das Miteinander zwischen den Generationen. Die Kinder profitierten von den

Erfahrungen und Geschichten der älteren Menschen, während diese die Lebhaftigkeit und Freude der Kinder genossen. Diese Begegnungen förderten gegenseitigen Respekt und Verständnis.

Kooperation mit der Kirche

Das Wichtigste für uns als evangelischer Kindergarten ist die enge Zusammenarbeit mit der Kirche. Im gesamten Jahr arbeiten wir besonders mit der Pfarrerin Stefanie Schulten zusammen.

Kooperation mit der Fußballschule Awizio

Ein besonderes Highlight war die Zusammenarbeit mit der Fußballschule Awizio. Hier konnten die Kinder spielerisch ihre motorischen Fähigkeiten stärken, Teamgeist entwickeln und Freude an der Bewegung erleben. Unter fachkundiger Anleitung wurden sowohl sportliche Fertigkeiten als auch Werte wie Fairness und Respekt vermittelt.

Kooperation mit „Herrmann tanzt“ – Tanzprojekt voller Energie

Die Kooperation mit „Herrmann tanzt“ brachte die Kinder in Bewegung und förderte ihre Ausdrucksfähigkeit. Durch Tanz und Rhythmus konnten sie ihre Kreativität entfalten, ihr Körperbewusstsein stärken und vor allem jede Menge Spaß haben.

Kooperation mit Kindertanztreff Yvonne Arneburg

Mit Olga hatten die Kinder die Möglichkeit, spielerisch die Welt des Tanzes zu entdecken. Beim Kindertanz wurden nicht nur Koordination und Bewegungsfreude gefördert, sondern

auch die soziale Interaktion in der Gruppe gestärkt. Diese Zusammenarbeit brachte eine ganz besondere Dynamik in den Alltag und ließ die Kinder strahlen.

Kooperation mit der Grundschule Caputh und dem Familienzentrum

Im Jahr 2024 hat unsere Kita erfolgreich mit dem Familienzentrum und der Grundschule Caputh kooperiert. Gemeinsam haben wir Projekte und Aktivitäten umgesetzt, die unsere Familien unterstützt und bereichert haben.

Kita „LUMI.NATURA“ OT Geltow - Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.



Laut Entgeltvereinbarung / vorläufige Kostensätze 2024 90 %

September	2024	10.001,24 €	für	6	Kinder 2 KK / 4 KG
Oktober	2024	10.001,24 €	für	6	Kinder 2 KK / 4 KG
November	2024	14.966,38 €	für	9	Kinder 3 KK / 6 KG
Dezember	2024	14.921,76 €	für	9	Kinder 2 KK / 7 KG

Wir wachsen aufgrund der geringen Kinderzahlen, nur schleppend, aber stetig. Wir werden demnächst ca. 20 Kinder in unserem Haus betreuen. Wöchentlich kontaktieren uns interessierte Eltern. Ich führe regelmäßig Besichtigungstouren und Infogespräche durch. Kinder, die dann zu uns kommen, bleiben in der Regel. Zusammen mit den Eltern, die bereits den Aufnahmeantrag angekündigt haben, prognostiziere ich einen „Zuwachs“ im laufenden Kitajahr auf bis zu 30 Kinder und ab September sehe ich 40 Kinder in der LUMI.

Den Bewohner:innen in Wildpark-West und Geltow selbst, sind wir nun bekannt. Auch hier lautet der Tenor der Bürger:innen, dass sich unser besonderes Haus und unsere Qualität sicher so rumsprechen werden, dass wir mit weiteren Aufnahmen von Kindern rechnen dürfen. Hoffen wir also das Beste.

Seitens des Johanniterverbandes arbeiten wir gerade, auch mit Hilfe aus dem Netzwerk unserer Eltern, an einer eigenen Homepage für die LUMI.NATURA mit einem, in Kürze produzierten, professionellen Videobeitrag. Unser Lumi-Elektroauto wird zudem mit Werbung versehen, um weitere Aufmerksamkeit zu erregen. Marketingmaßnahmen, wie Pressebeiträge und Aktionen, wie ein weiterer Tag der offenen Tür, den wir für das Frühjahr planen, sowie unser Lumi-Sommerfest, sollen unser Haus noch weiter bekannt machen. Auch Unternehmen und Institutionen im Einzugsgebiet der Kinderbetreuungseinrichtung und darüber hinaus werden kontaktiert.

Die begonnenen Umstrukturierungsmaßnahmen im Einsatzführungskommando der Bundeswehr sorgen für Anfragen zu unserem Angebot von Eltern, auch aus anderen Bundesländern, die perspektivisch an den Standort Geltow verlegt werden. Auch unser Übernachtungsangebot wurde schon ausprobiert. Nachfragen hierzu gibt es ebenso vorwiegend von Bundeswehrangehörigen.

Es wird so m.E.n. sicher noch gut dieses Jahr dauern, bis wir zufriedenstellend ausgelastet sind. Dieses betrifft auch das Angebot unserer vEKG, für die es erste Interessent:innen gibt, die diesen Bereich unseres Hauses schon hin und wieder nutzen. Ein großer „Run“ ist hier aber noch ausgeblieben. Auch dieses muss sich wohl noch rumsprechen und vor allem, als besonderes Angebot, gut erklärt werden.

Unser täglicher Betrieb an sich läuft in allen Bereichen sehr gut. Von der Elternschaft erhalten wir durchweg sehr positive Rückmeldungen. Johanniter-intern gelten wir bis in den Bundesverband hinein als Leuchtturm-„Kita“. Unsere innovative pädagogische Arbeit, unsere Klimaschutzansätze und vor allem unsere Frischkochküche tragen dazu maßgeblich bei. Letztere, die bei unseren Kunden bereits als „Lumi.Food“ bekannt ist, beliefert inzwischen drei Kindertagesstätten des Regionalverbandes der Johanniter täglich mit frischem Essen,

zubereitet mit regionalen, saisonalen und Bio-Zutaten, sowie 3 Einrichtungen der Seniorentagespflege. Momentan bereiten wir so 170 Mahlzeiten pro Tag frisch zu. Die Tendenz ist steigend. Die Nachfrage ist anhaltend sehr gut.

Neben der Bundeswehr stehen wir in guter Kooperation mit dem Naturschutzbund, sowie dem Waldsiedlungsverein Wildpark-West, die einen langen Artikel in ihrem Magazin über unser Haus veröffentlicht haben. Vielleicht haben Sie diesen ja schon gelesen. Mit unseren Kindern haben wir auch schon die evangelische Kirche in Geltow besucht. Dieses ist Teil unserer religionspädagogischen Arbeit, die wir pflegen und mit der Kirchengemeinde gern intensivieren wollen. Außerdem melden sich immer wieder Bürger:innen bei uns, die sich gern ehrenamtlich engagieren wollen.

Bis heute erreichen uns zudem viele Sachspenden aus der Gemeinde. Dass wir immer ökologische Verbrauchsmaterialien, die auch gebraucht sein können, benötigen, hat sich inzwischen herumgesprochen.

Nachdem uns beispielsweise bereits zwei Klaviere gespendet wurden, haben wir ein drittes Angebot an eine unserer Einrichtungen im Regionalverband weiterleiten können.

Wir sehnen nun den Frühling herbei, um die LUMI erstmals in grünender und blühender Landschaft erleben und weiter gestalten zu dürfen.

Über alle anstehenden öffentlichen Termine unseres Hauses und Marketingmaßnahmen, die auch für die Gemeinde interessant und durch Sie gern weitergeleitet werden können, halte ich Sie auf dem Laufenden, danke für Ihre Aufmerksamkeit und Ihre Unterstützung.

Zusammenfassung der mobilen Jugendarbeit 2024



Bauwagenprojekt in Caputh

- beliebter Treffpunkt, jedoch langsamer Fortschritt beim Ausbau
- Herausforderungen: Vandalismus, ungenutzte Bautermin, trotz ständiger Kontaktaufnahme/Abstimmungsversuche mit Jugendlichen
- Haushaltsbeschränkungen
- Gemeinde sicherte den Bauwagen-Entrümpelung, ich entwickelte neue Projektplanung
- Jugendgruppe verlor Interesse

Kreativ- und Kochangebote

- Kreativangebote zweimal im Monat, beliebt bei Grundschüler:innen
- (z. B. Bannerbemalung für Familienzentrum, Pappmaché-Figuren, Perlenarmbänder, Fensterbilder, Grußkarten, Gestecke, Gefäße aus Modelliermasse)
- „Cool Cooking“ stark nachgefragt, Kurs immer mit 10 Kindern ausgebucht, aufgrund dessen 2 Termine im Monat angeboten, es wurde Brot gebacken und selber Aufstriche zubereitet, Lasagne, selbstgemachte Reibekuchen mit selbstgemachten Dips, Pancakes, selbstgemachte Pizza
- Einführung eines Spielenachmittags statt zweitem Koch-Tag, da Kinder mehr spielen wollten

Jugendraum Ferch

- sehr hohe Besucherzahlen, bis zu 20 Jugendliche täglich
- Renovierungen: Billardraum gestrichen, neue Möbel und Pflanzen angeschafft
- Gartenpflege, Kirschlorbeer gepflanzt, neue Backofen-Herd-Kombination genutzt
- Einführung einer Gemeinschaftskasse, monatlich 5 € pro Person zur Finanzierung von Lebensmitteln
- Aktivitäten: Tretbootfahren, Grillabende, Übernachtung im Zelt

- Jugendliche haben am standortübergreifenden Tischtennisturnier der Sozialarbeiter:innen meines Trägers am 12.10. teilgenommen, der Wanderpokal ging dieses Jahr allerdings nach Beelitz
- Begleitung des Angebotes der Jugendlichen auf dem Weihnachtsmarktweekende, Verkauf von Crepés und Waffeln, Kaffee und Kinderpunsch
- die Jugendlichen haben hier 1000,00 € eingenommen, das Geld wollen sie für die Renovierung des Barraums einsetzen
- der Jugendraum kann dank der Gemeinde und einem sehr verantwortungsbewussten Jugendlichen auch außerhalb meiner Angebotszeit genutzt werden
- die Jugendlichen halten sich an die, mit der Gemeinde abgestimmten Regeln

Jugendraum Geltow

- keine Selbstverwaltung mehr möglich, da die Sachbeschädigungen nicht geklärt und somit nicht schnell behoben werden konnten
- jetzt schreiten die Sanierungs- und Renovierungsarbeiten voran
- keine Resonanz auf die aufsuchende Jugendarbeit, wenige Jugendliche an öffentlichen Orten anzutreffen
- auf Grund des Hinweises/ einer Beschwerde welche an die Gemeinde gerichtet war und mir weitergeleitet wurde, war ich seit September im öffentlichen Raum, u. A. auch Bushaltestellen zu unterschiedlichen Zeiten unterwegs, traf aber keine Jugendlichen an
- hier ist festzustellen, dass die Jugendlichen, die meist auf die weiterführenden Schulen in Potsdam gehen, die Jugendfreizeitangebote in Potsdam nutzen, somit konzentriere ich meine Arbeit weiterhin auf die Kinder der 5. und 6. Klassen, wenn der Jugendraum nutzbar ist

Genderspezifische Pausen an Grundschulen

- erfolgreiche Mädchenpause, vorrangig Klassenstufe 5 und 6 in Caputh und Geltow mit kreativen Angeboten
- z. B. Armbänder, Haarsträhnen, ca. 30 Kinder pro Schule
- Jungenpause in Caputh mangels Interesse eingestellt, Konzept wird auf gemischte Gruppen ausgeweitet
- gemischte Pause fand zum ersten Mal am 14.01.2025 statt, wurde sehr gut angenommen

Politische Bildung

- Prävention rechtspopulistischer Einflüsse durch Social Media
- Nutzung des Wahl-O-Mats zur Aufklärung und Parteien und in dem Zusammenhang über demokratische Werte

Themen in der Beratung

- Probleme im Freundeskreis
- Ausbildungsplatzsuche
- Schwierigkeiten in der Schule
- Konflikte im Elternhaus
- Verlustängste etc.

Gremien

- Teilnahme am TGSA
- Teilnahme am KSA

Herausforderungen

- geringe Teilnahme an geplanten Projekten wie dem Bauwagenprojekt und „Upcycling“
- Schwierigkeiten in der aufsuchenden Jugendarbeit in Geltow

Ziele für 2025

- Weiterführung der Kreativangebote, „Cool Cooking“ und Aktivitäten im Jugendraum Ferch, da hier niedrigschwelliger Zugang zu den Kindern und Jugendlichen möglich ist
- Fokus auf Weiterentwicklung der gemischten Pause
- Renovierung des Barraums in Ferch
- Optimierung der aufsuchenden Jugendarbeit in Caputh und Geltow mit dem Fahrrad
- Förderung von Partizipation und Selbstverwaltung
- Ferienfreizeitangebote z.B. Ferienfahrt, Kreativkurse, Ausflüge

Fazit nach 3 Jahren mobiler Jugendarbeit in Schwielowsee

- Kinder der 5. und 6. Klassenstufe wachsen mit den Angeboten mit, somit Chance gegeben, dass sie Angebote der Mobilen Jugendarbeit nach dem Wechsel auf weiterführende Schule weiterhin nutzen, Bindung an ihren Heimatort
- Gewinnung von Kindern und Jugendlichen zur TN z.B. am KSA
- Beteiligung an von den Sozialarbeiter:innen an Schulen geplanten Präventionsprojekten
- Umsetzung einer Sommerferienfahrt auf Wunsch der Jugendlichen

Sachbericht 2024 Familienzentrum Schwielowsee



1. Allgemeines

- Das Familienzentrum ist nach wie vor gut besucht, wobei sich die Altersgruppen der Teilnehmer verändert haben
- insbesondere die Krabbelgruppen und Familiencafés waren besonders gut besucht
- in der zweiten Jahreshälfte gingen die TN-Zahlen in den Baby- und Krabbelgruppen etwas zurück; hier wurde der überall wahrnehmbare Rückgang der Geburtenzahlen sehr deutlich
- die Angebotsstruktur wurde den Bedarfen der Familien angepasst und ausgeweitet
- in Zusammenarbeit mit der mobilen Jugendarbeit wurde das Angebot: Keativnachmittag & Cool Cooking etabliert.
- Aufgrund der hohen Nachfrage für Angebote für Grundschüler wurde das Angebot auf einen Spielenachmittag „Cool Gaming“ ausgeweitet
- der Vätertreff verlor an TN, sodass er durch andere Angebote ersetzt wurde. Derzeit findet kein exklusives Angebot für Väter statt obwohl das Interesse nun wieder steigt. Derzeit arbeiten wir an einer Lösung dieses personell abdecken zu können.
- die Angebote für Senior*innen liefen stetig und waren gut besucht. Zusätzlich wurde Yoga 55+ angeboten und bereits in drei Durchgängen gut besucht
- Angebote der Familienbildung: Erste-Hilfe-Kurse und systemisch-ganzheitliche Babymassage wurden sehr gut besucht, sofern sie aufgrund der schwierigen Finanzierungssituation des LK angeboten werden konnten. Die Eltern-Bildungs-Abende wurden hingegen nicht angenommen und konnten auf Grund der geringen Anmeldungen nicht stattfinden. Es werden weitere Elterninfo-Abende angeboten mit Anpassungen. Aktuell sind wir im Austausch mit den Eltern und anderen Fachkräften, wie man den Bedarf an bestimmten Themen/Herausforderungen im Rahmen der Familienbildungsangebote realisieren kann.
- Die Tauschbörse für Kinderkleidung ist sehr gut gefüllt; die Familien nutzten diese Möglichkeit gern und selbstständig während der Gruppenangebote. Auch Großeltern z.B. fanden den Weg ins FZ.

2. Rückblick

a. stattgefundene Angebote

Für Familien

- Beratung in Erziehungsfragen zu den verschiedensten Themen (alleinerziehend, Beantragung von Geldern, Geschwisterrivalitäten, Überforderungen, Trennungen und Paarkonflikte in der Familie, Verhaltensauffälligkeiten bei Kindern, niedrigschwellige Beratung während der Angebote zu diversen Themen bzgl. der Erziehung, Pflege, Betreuung etc.)
- die Familien wurden dann erfolgreich an weiterführende Beratungsstellen und Kooperationspartner vermittelt
- Schwangeren- und Babyfrühstück – 1x/Monat; mit dem Netzwerk Gesunde Kinder
- Es fanden 9 Babybegrüßungen statt
- Babygruppe
- Krabbelgruppen
- Offenes Familiencafé – Mai bis September draußen auf dem Spielplatz vor dem Bürgerhaus
- Spielenachmittag für Familien – Januar bis Mai und Oktober bis Dezember
- Tauschbörse für Kinderkleidung

Für Kinder und Jugendliche

- Cool Cooking – Kochangebot für Grundschüler*innen ohne Eltern in Kooperation mit mobiler Jugendarbeit
- Kreativ Nachmittage für Grundschüler*innen ohne Eltern in Kooperation mit mobiler Jugendarbeit
- Cool Gaming – Freispiel und Kreativangebote für Grundschülerinnen ohne Eltern in Kooperation mit mobiler Jugendarbeit
- Die neuen Angebote verfolgen das Ziel, die Kinder und Jugendliche vor dem Übergang zur weiterführenden Schule mit Angeboten der Jugendarbeit vertraut zu machen und einen alternativen sicheren Raum zu schaffen.
- Der Beziehungsaufbau zwischen mobiler Jugendarbeit und den Grundschulkindern nimmt dabei eine besondere Rolle ein. Somit wird der Weg für eine langfristige Zusammenarbeit geebnet.
- Parcours in Kooperation mit Lukas Schapp

Für Erwachsene

- Nähtreff – 2 x /Monat
- Spielenachmittag für Senior*innen
- Singen für Seniorinnen
- Frauen-Fitness
- Vätertreff 1x im Monat (seit Sommer 2024 nicht mehr)

b. Veranstaltungen und Projekte

- Familienbildung: 2x Erste-Hilfe am Kind, systemisch-ganzheitliche Babymassage
- Projekt Bücherrucksäcke wurde weiterhin von den Familien genutzt; neue Themenrucksäcke (Rucksäcke und Bücher) wurden über das Budget der Sozialraumorientierung bestellt und bestückt
- Jubiläumsfest des FZ – am 14. Juni 2024 feierte das Familienzentrum seinen 10. Geburtstag - in Zusammenarbeit mit der Gemeinde und Sponsoren
- Laternenbasteln zum Martinstag in Kooperation mit Mitgliedern der evangelischen Gemeinde Caputh

3. Vorläufige Statistik 2024

Im Vergleich zu 2023 konnte das FZ in 2024 eine deutliche Zunahme an Besucher*innen verzeichnen

- Herr Lukas Schapp (Potsdam in Bewegung)

6. Öffentlichkeitsarbeit

- Die Veröffentlichung des Monatsplans wurde 2024 fortgeführt (Mailverteiler, Aushang in Kitas und Grundschule, als Download auf der Homepage)
- Monatlicher Newsletter über den Verteiler
- Neue Flyer und Plakate wurden erstellt und verteilt in 2024, neue Flyer und Plakate mit Digitalem Nutzungsrecht sind in Planung und werden im ersten Quartal 2025 fertiggestellt und veröffentlicht / verteilt (Um auch die Babybegrüßung noch bekannter zu machen)
- Betreuung der Homepage: www.familienzentrum-schwielowsee.de
- Monatlicher Beitrag im „Havelbote“
- Intensivere Betreuung des Instagram- und Facebook Accounts

7. Ausblick

- Für das Jahr 2025 sind folgende Angebote geplant:

Angebote in und nach der Schwangerschaft

- Wiederaufnahme der Hebammenangebote
- Rückbildungsangebote
- Babymassage
- Stillberatung
- Sportangebot FitDankBaby

Angebote für Familien

- Die Tauschbörse wird weiterhin eine Schülerin aus Ferch ehrenamtlich betreuen (Sachen einsortieren, aufräumen)
- Familienbildungsveranstaltungen: Erste-Hilfe am Kind, Mediennutzung, Kommunikation
- Ferienangebote für Grundschüler*innen in Kooperation mit der mobilen Jugendarbeit und der Caputher iKb
- Dokumentation-Film-Abend für Eltern mit anschließendem Austausch
- Musizieren für Kinder in Kooperation mit Fercher Familien
- Laternenbasteln in Kooperation mit evangelischer Gemeinde Caputh, Künstler und Künstlerinnen als Gäste an den Kreativnachmittagen für diverse Themen wie Aquarellmalen

Mehrgenerationen-Angebote

- Zusammenbringen unterschiedlicher Angebote – z.B. Kreativangebote mit Strickdamen aus Geltow oder anderer Kunst/Kreativinteressierte
- Anwerben neuer ehrenamtlich Tätiger für Familienangebote

Angebote für Erwachsene

- Bewegungsangebot für Senior*innen
- Bedarfsgerechte Angebote nach Anfrage von Senior*innen

Herausforderungen 2025

- Auch in 2025 ist mit finanziellen Herausforderungen zu rechnen. Eine Sicherheit das Jahr hindurch ist nicht gegeben
- Aus den Erfahrungen in 2023/2024 konnten zwar 2 Eltern-Info-Veranstaltungen geplant werden, jedoch ist nun die geringe Teilnahme eine neue Herausforderung, die auch auf die rückläufigen Geburtenzahlen zurückzuführen sind.

Besondere Veranstaltung 2025

- Es sind viele Projekte und Kooperationen im Gespräch.
- Es ist derzeit keine außerordentliche Veranstaltung geplant, da eine solide Finanz- und Personalsituation dabei eine wichtige Rolle spielt

Anzahl der Arbeitslosen (SGB III und SGB II) in der Gemeinde Schwielowsee						
Jahr	Jahresdurchschnitt Bestand Arbeitslose	dav. unter 25 Jahren	Einwohner 31.08. des jeweiligen Jahres Spalte A	Anteil Alo / Einwohnern	Anteil jugendl. Alo / Einwohnern	Anzahl Bedarfsgemeinschaften im Durchschnitt
2006	410	55	9.789	4,2%	0,6%	323
2007	324	40	9.867	3,3%	0,4%	303
2008	298	37	9.986	3,0%	0,4%	
dav. SGB II	175	18	9.986	1,8%	0,2%	276
2009	302	30	10.048	3,0%	0,3%	
dav. SGB II	182	19	10.048	1,8%	0,2%	259
2010	290	29	10.160	2,9%	0,3%	
dav. SGB II	155	13	10.160	1,5%	0,1%	202
2011	255	20	10.198	2,5%	0,2%	
dav. SGB II	136	8	10.198	1,3%	0,1%	195
2012	277	25	10.244	2,7%	0,2%	198
dav SGB II	142	14	10.244	1,4%	0,1%	198
2013	284	20	10.054	2,8%	0,2%	230
dav SGB II	146	10	10.054	1,5%	0,1%	230
2014	227	10	10.058	2,3%	0,1%	175
dav SGB II	115	6	10.058	1,1%	0,1%	175
2015	227	9	10.246	2,2%	0,1%	171
dav SGB II	114	4	10.246	1,1%	0,0%	171
2016	208	9	10.494	2,0%	0,1%	163
dav SGB II	109	4	10.494	1,0%	0,0%	163
2017	185	9	10.568	1,8%	0,1%	149
dav SGB II	92	4	10.568	0,9%	0,0%	149
2018	190	8	10.651	1,8%	0,1%	129
dav SGB II	78	5	10.651	0,7%	0,0%	129
2019	160	10	10.743	1,5%	0,1%	119
dav SGB II	74	5	10.743	0,7%	0,0%	119
2020	185	12	10.739	1,7%	0,1%	127
dav SGB II	68		10.739	0,6%		127
2021	172	10	10818	1,6%	0,1%	126
dav SGB II	76		10818	0,7%		126
2022	182	9	10986	1,7%	0,1%	137
dav SGB II	105		10986	1,0%		137
2023	180	12	10954	1,6%	0,1%	128
dav SGB II	104		10954	1,0%		128
2024	184	12	10995	1,7%	0,1%	117
dav SGB II	94		10995	0,9%		117

Auch im Jahr 2024 erfolgte keine Förderung einer Arbeitsgelegenheit nach § 16 d SGB II.

Stadtradeln 2025

Dieses Jahr findet das Stadtradeln vom **7.-28. September 2025** statt. Die Anmeldung über den Landkreis ist wieder möglich, die Teilnahmegebühr beträgt dieses Jahr **370 EUR**. Frau Gäbler bzw. Frau Schneider vom LK sind informiert, dass wir erst nach HH-Beschluss die Anmeldung inkl. Zahlung der Gebühr vornehmen können.

Informationstafeln in Caputh und Ferch

Nachdem die Informationstafeln in Geltow und Wildpark-West im Frühjahr neu beklebt wurden, haben wir Ende Juni auch für die Aktualisierung der Informationstafeln in Caputh und Ferch den Zuwendungsbescheid für eine Förderung von kleinteiligen touristischen Maßnahmen vom Landkreis Potsdam-Mittelmark (LAG Fläming-Havel e.V.) erhalten. Dem im Anschluss gestellten Änderungsantrag, an drei Standorten eine zweiseitige Beklebung der Tafeln vorzunehmen, ist ebenfalls zugestimmt worden. Im November konnte das Layout der Tafeln fertiggestellt und gedruckt werden, die Beklebung erfolgt, sobald die Witterung es zulässt.

Digitale Informationsstele in Wildpark-West

Die mit Fördermitteln des Landkreises Potsdam-Mittelmark finanzierte digitale Informationsstele in Wildpark-West ist durch Vandalismus zu Schaden gekommen und konnte zwischenzeitlich nicht genutzt werden. Der Auftrag zur Reparatur der Frontscheibe war im Sommer 2024 erfolgt, aufgrund einer langen Verzögerung der Lieferung der neuen Frontscheibe von Seiten des Herstellers, konnte die Reparatur erst am 31.01.2025 erfolgen. Die Stele ist jetzt wieder frei zugänglich und funktionstüchtig. Allerdings ist die Hintergrundbeleuchtung einseitig noch nicht intakt. Der Hersteller ist darüber bereits informiert und wird die Reparatur im Rahmen der Garantie beim nächsten Außeneinsatz in Schwielowsee Ende März 2025 vornehmen.

Veranstaltungstermine 2025

Der Kulturkalender erscheint auch für 2025 wieder als Faltblatt „Kultur & Freizeit – Veranstaltungen in Schwielowsee“ und stellt alle Veranstalter mit einem kleinen Porträt und ihren jeweiligen Websites sowie dem Hinweis auf unseren Online-Veranstaltungskalender dar. Auf unserer Website können wir jederzeit Veranstaltungen nachtragen und Änderungen einpflegen. Zudem arbeiten wir die einzelnen Veranstaltungsdaten weiterhin monatlich dem Havelboten und der regionalen Presse zu.

Umstellung Gastgeber-Rubrik Schwielowsee-Tourismus-Website

Nachdem wir die Nachricht erhalten haben, dass die bislang bei Destination Solutions (DS) gelisteten Ferienunterkünfte auf Anfrage ab 2025 pro Eintrag mit einer Gebühr belegt werden sollen, haben wir dieses Anfrage-Modul bei DS gekündigt und nutzen das Portal nur noch für die online buchbaren Unterkünfte unserer Gastgeber. Die Anfrage-Objekte werden künftig als Einträge in die landesweite POI-Datenbank DAMAS auf der Website erscheinen.

Grüne Woche mit Schwielowsee-Beteiligung

Schwielowsee war in diesem Jahr zum dritten Mal am Sonntag, 26. Januar 2025, zusammen mit der Kräuter-Heidi aus Ferch am Stand des Tourismusverbandes Havelland auf der Grünen Woche in Berlin vertreten. Vor Ort konnte auf unsere Reiseregion aufmerksam gemacht und auf vielfältige Fragen des Publikums Auskunft gegeben werden. Wir danken unserem Tourismusverband für die Möglichkeit der kostenfreien Teilnahme.

Geplante gemeindliche Veranstaltungen (vorbehaltlich der HH-Zustimmung):

- 21. Juni 2025	Weißes Fest
- 2. August 2025	23. Fährfest
- 21. September 2025	26. Fahrradsonntag

TOP 19

Informationsvorlage zur Statistik der Verkehrsüberwachung des Landkreises Potsdam-Mittelmark für das Jahr 2024

Es besteht kein Diskussionsbedarf.
Die Informationsvorlage wird zur Kenntnis genommen.

Die Informationsvorlage lautet:

Im Kalenderjahr 2024 wurden insgesamt 23.236 Fahrzeuge auf die Einhaltung der zulässigen Höchstgeschwindigkeit in der Gemeinde Schwielowsee kontrolliert. Im Vergleich zum Vorjahr wurden 8.490 mehr Fahrzeuge gemessen. 1.219 Fahrzeuge sind dabei schneller als die zugelassene Höchstgeschwindigkeit gefahren (5,2 %). Die meisten Geschwindigkeitsübertretungen lagen im Bereich bis 15 km/h. Prozentual sind die Verstöße um 0,9 % zum Vorjahr gesunken. 71 Kontrollen wurden insgesamt durchgeführt. Dies sind 13 Kontrollen mehr als in 2023.

Im gesamten Landkreis Potsdam-Mittelmark wurden an den stationären Anlagen insgesamt 6.762.981 Fahrzeuge auf die Einhaltung der zulässigen Höchstgeschwindigkeit gemessen. Dies stellt im Vergleich zum Vorjahr eine Verringerung von 25 % dar. Die Gesamtverstöße sind um 30 % gesunken.

Die Verkehrsüberwachung des Landkreises Potsdam-Mittelmark zeigt nach wie vor das dringende Erfordernis von Geschwindigkeitskontrollen. Das Kontrollniveau muss aufrecht erhalten bleiben und sollte in der Gemeinde Schwielowsee weiterhin verstärkt werden, um Unfällen vorzubeugen.

TOP 20

Antrag Bürgerbündnis Schwielowsee zur Vorlage von Vergabeberichten

Herr Fannrich informiert zum Antrag und erläutert Hintergründe/Anliegen des Antrages.

- Listengliederung: Planansatz/Kostenschätzung – Angebotssumme/Ausschreibungsergebnis – Rechnung
- Wichtige Informationen für den Finanzausschuss zur Erstellung des jährlichen Haushaltes – bessere Planungssicherheit
- unterjährige Informationen

Herr Braunsdorf fragt an, ob es sich pauschal auf alle Vergaben bezieht. Herr Fannrich bestätigt, dass alle im Vergabeverfahren befindlichen Ausschreibungen ab 3.000 € zu listen sind.

Frau Hoppe informiert, dass alle Vergaben in der Verwaltung dokumentiert werden.

Hier geht es um eine zukünftige Übersicht, die allen ermöglicht, einen Überblick zu erhalten. An einer endgültigen Form der Darstellung wird gearbeitet, da eine komplette digitale Form aus den Fachverfahren nicht möglich ist.

Beschluss-Nr.: 25-03-18

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Schwielowsee beschließt, die Bürgermeisterin zu beauftragen, der Gemeindevertretung im Turnus der Gemeindevertretersitzungen einen „Vergabebericht“ über die, von der Verwaltung der Gemeinde Schwielowsee vorgenommenen Vergaben vorzulegen (Sachstandbericht / Nachverfolgung).

Bemerkung:

Es waren keine Mitglieder der Gemeindevertretung gemäß § 22 BbgKVerf von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Abstimmungsergebnis:

21 Jastimmen 0 Neinstimmen 0 Enthaltungen

TOP 21 Anfragen

Frau Althausen fragt an, wie mit dem Beschluss des INSEK weiter verfahren wird. Sie regt an, mit der Umsetzung schnellstmöglich zu beginnen bzw. ein Gremium festzulegen.

Frau Hoppe informiert, dass im Fachausschuss abgewogen werden muss, welche Form der Umsetzung für die Gemeinde Schwielowsee optimal wäre. Dabei ist ebenfalls die kommunale Wärmeplanung zukünftig zu beachten.

Herr Rüss fragt Frau Hartfiel (Büro Planwerk) an, ob sie eine weitere Begleitung bzw. Form der Umsetzung empfehlen kann. Frau Hartfiel erklärt, dass es keine Standardvorgaben für die weitere Bearbeitung/Abarbeitung gibt. Regelmäßig wird das Land mit den Gemeinden, die spezielle Förderungen erhalten haben, eine Evaluation durchführen → wie wurden die Fördergelder ausgegeben und was liegt in den nächsten Jahren an Umsetzung an. Schwielowsee hat allerdings diese Förderprogramme nicht. Eine Empfehlung wären z.B. 5 Jahre. Das INSEK ist Grundlage des Verwaltungshandelns.

Es gibt keine weiteren Anfragen.

*Der öffentliche Sitzungsteil endet um 20:25 Uhr.
Kurze Pause - die anwesenden Gäste werden verabschiedet.
Der nichtöffentliche Sitzungsteil beginnt um 20:30 Uhr*

Nichtöffentlicher Teil

...

Ende der Sitzung: 20:50 Uhr

gez.: Herr Büchner
Vorsitzender
der Gemeindevertretung Schwielowsee
der Gemeinde Schwielowsee..

gez.: Frau Reichau
Protokoll

Einladung zur Sitzung des Ortsbeirates Geltow

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

ich lade Sie zur Sitzung des Ortsbeirates am

**Montag, den 05.05.2025, 19:00 Uhr,
in den Bürgerclub Wildpark-West, Zum Birkengrund, 14548
Schwielowsee**

recht herzlich ein.

Die Tagesordnung der Sitzung wird in den Bekanntmachungskästen, OT Geltow, Caputher Chaussee 3 und GT Wildpark-West, Marktplatz, 14548 Schwielowsee, öffentlich bekannt gemacht.

gez. M. Fannrich
Ortsvorsteher

Einladung zur Sitzung des Ortsbeirates Ferch

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

ich lade Sie zur Sitzung des Ortsbeirates am

**Dienstag, den 06.05.2025, 19:00 Uhr,
in den Sitzungssaal, Erdgeschoss, OT Ferch, Potsdamer Platz 9,
14548 Schwielowsee,**

recht herzlich ein.

Die Tagesordnung der Sitzung wird im Bekanntmachungskasten, OT Ferch, Beelitzer Straße (neben dem Kossätenhaus), 14548 Schwielowsee, öffentlich bekannt gemacht.

gez. R. Büchner
Ortsvorsteher

Einladung zur Sitzung des Ortsbeirates Caputh

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

ich lade Sie zur Sitzung des Ortsbeirates am

**Mittwoch, den 07.05.2025, 19:00 Uhr,
in die Schule Caputh, Mehrzweckgebäude, OT Caputh, Straße
der Einheit 45, 14548 Schwielowsee**

recht herzlich ein.

Die Tagesordnung der Sitzung wird im Bekanntmachungskasten, OT Caputh, Straße der Einheit 3, 14548 Schwielowsee, öffentlich bekannt gemacht.

gez. K. Freundner
Ortsvorsteherin

Einladung zur Gemeinsamen Sondersitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Schwielowsee mit allen Ortsbeiräten, Fachausschüssen und sachkundigen Einwohnern zum Haushalt 2025 sowie der kommunalen Wärmeplanung

Sehr geehrte BürgerInnen,

ich lade Sie zur Sondersitzung der Gemeindevertretung am

Mittwoch, den 30.04.2025, 19:00 Uhr,

in das Rathaus Ferch, Erdgeschoss, großer Sitzungssaal,
Potsdamer Platz 9, 14548 Schwielowsee,

ein.

Die Tagesordnung der Sitzung wird in den öffentlichen Bekanntmachungskästen der Gemeinde Schwielowsee rechtzeitig veröffentlicht.

Schwielowsee, OT Caputh, Straße der Einheit 3
Schwielowsee, OT Ferch, Beelitzer Straße (neben dem Kossätenhaus)
Schwielowsee, OT Geltow, Caputher Chaussee 3
Schwielowsee, OT Geltow, GT Wildpark-West, Marktplatz.

gez. R.Büchner
Vorsitzender der Gemeindevertretung
der Gemeinde Schwielowsee

Vielen Dank für die Unterstützung zum Frühjahrsputz,

Liebe Bürgerinnen und Bürger unserer Gemeinde Schwielowsee,

bei herrlichem Sonnenschein folgten fleißige Helfer dem Aufruf zum Frühjahrsputz und sammelten in den einzelnen Ortsteilen Müll. Ein herzliches Dankeschön, auch im Namen der Ortsvorsteher/in, Frau Freundner, Herrn Büchner und Herrn Fannrich für die tatkräftige Hilfe und das große Engagement.

Ein herzliches Dankeschön an die Vertreter unserer Grundschulen, Kindertageseinrichtungen, Vereine und der Freiwilligen Feuerwehr der Gemeinde Schwielowsee mit allen Kameradinnen und Kameraden, einschl. der Jugendfeuerwehr, die ebenso die Aktion tatkräftig unterstützten.

Und ein ganz großes Lob an unsere Bauhofmitarbeiter, die nicht nur zu dieser Aktion in unserer Gemeinde unterwegs waren, sondern das ganze Jahr über Müll und Unrat beseitigen.

Ihre K. Hoppe
Bürgermeisterin
der Gemeinde Schwielowsee

Satzung der Gemeinde Schwielowsee über die Erhebung eines Kurbeitrages (Kurbeitragsatzung)

Aufgrund der §§ 3 und 28 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg vom 5. März 2024 (GVBl.I/24, [Nr. 10], S., ber. [Nr. 38]) i. V. m. den §§ 1, 2 und 11 des Kommunalabgabengesetzes des Landes Brandenburg in der Bekanntmachung vom 31. März 2004 – KAG – (GVBl. I S. 174), zuletzt geändert durch Art. 1 Siebtes Gesetz zur Änd. des KommunalabgabenG für das Land Brandenburg vom 21.6.2024 (GVBl. I Nr. 31) und des Gesetzes über die Anerkennung als Kurort und Erholungsort im Land Brandenburg (Brandenburgisches Kurortegesetz - BbgKOG) vom 14. Februar 1994 (GVBl.I/94, [Nr. 02], S.10), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 21. Juni 2024 (GVBl.I/24, [Nr. 31], S.6) hat die Gemeindevertretung der Gemeinde Schwielowsee in ihrer Sitzung am 26.03.2025 folgende Satzung beschlossen.

Inhaltsverzeichnis:

§ 1 Kurbeitrag
§ 2 Erhebungszeitraum
§ 3 Kurbeitragspflichtige Personen
§ 4 Beitragshöhe

§ 5 Beitragsbefreiung
§ 6 Kurkarte
§ 7 Erhebung des Kurbeitrages
§ 8 Meldepflichten
§ 9 Ordnungswidrigkeiten
§ 10 Inkrafttreten
§ 11 Aufhebung der Kurbeitragsatzung vom 28.02.2024

§ 1 Kurbeitrag

- (1) Die Gemeinde Schwielowsee ist mit den Ortsteilen Caputh, Ferch und Geltow „Staatlich anerkannter Erholungsort“. Zur teilweisen Deckung des Aufwandes für die Herstellung, Anstellung, Erweiterung, Verbesserung, Erneuerung und Unterhaltung ihrer dem Fremdenverkehr dienenden Einrichtungen und Anlagen sowie für die zu diesem Zweck durchgeführten Veranstaltungen erhebt die Gemeinde Schwielowsee in den Ortsteilen Caputh, Ferch und Geltow einen Kurbeitrag.
- (2) Der Kurbeitrag wird von den beitragspflichtigen Personen als Gegenleistung dafür erhoben, dass ihnen die Möglichkeit geboten wird, die öffentlichen Einrichtungen und Anlagen in den Ortsteilen Caputh, Ferch und Geltow der Gemeinde Schwielowsee in Anspruch zu nehmen und an den Veranstaltungen, die innerhalb des „Staatlich anerkannten Erholungsortes“ durchgeführt werden, teilzunehmen.

§ 2 Erhebungszeitraum

Der Kurbeitrag wird im Zeitraum vom 01. April bis zum 31. Oktober eines Jahres erhoben.

§ 3 Kurbeitragspflichtige Personen

Kurbeitragspflichtig sind alle Personen, die in der Gemeinde Schwielowsee in den Ortsteilen Caputh, Ferch und Geltow Unterkunft nehmen, ohne dort ihre Hauptwohnung im Sinne des § 21 Bundesmeldegesetz (BMG) zu haben. Die Verpflichtung zur Entrichtung von Kurbeiträgen besteht unabhängig davon, ob von der Möglichkeit der Benutzung der Einrichtungen und Anlagen oder der Teilnahme an Veranstaltungen Gebrauch gemacht wird. Eingeschlossen in diese Regelung sind auch alle Personen, die ihre Unterkunft für die Dauer ihres Aufenthaltes in Wohnwagen, Bungalows, Zelten, Booten, Fahrzeugen und dergleichen haben.

§ 4 Beitragshöhe

- (1) Der Kurbeitrag wird nach Aufenthaltstagen, längstens jedoch für 20 Kalendertage im Jahr berechnet. Der Kurbeitrag beträgt je Tag (An- und Abreise gelten zusammen als ein ganzer Tag) für:
 - a) jede Person über 18 Jahre 2,00 EUR /Kalendertag
 - b) Der Beitragspflichtige kann anstelle des nach Tagen berechneten Kurbeitrages einen pauschalen Jahreskurbeitrag zahlen, der zum Aufenthalt während des ganzen Jahres berechtigt. Der Jahreskurbeitrag beträgt pro Person 40,00 EUR
 - c) Inhaber von Zweitwohnungen im Erhebungsgebiet, die in ihm nicht ihre Hauptwohnung im Sinne des § 21 Bundesmeldegesetz (BMG) haben, zahlen den Jahreskurbeitrag nach § 4 Abs. 1 lit. b) Satz 2 dieser Satzung.
- (2) Der Kurbeitrag wird grundsätzlich nur von bis zu zwei Personen eines Familienhaushaltes (einschließlich Lebenspartnerschaft

ten) erhoben. Zum Familienhausstand gehören alle Personen, die nachweislich im Hausstand des Antragsstellers leben, das 18. Lebensjahr noch nicht vollendet haben oder sich in der Schul- bzw. Berufsausbildung befinden.

§ 5 Beitragsbefreiung

Von der Entrichtung des Kurbeitrages sind befreit:

- Kinder und Jugendliche bis zum vollendeten 18. Lebensjahr.
- Gäste, die von Ortsansässigen unentgeltlich und ohne Kostenersatzung in die häusliche Gemeinschaft aufgenommen werden.
- Schwer- und Schwerstbehinderte mit einem Grad der Behinderung (GdB) ab 80 v.H.
- Schwerstbehinderte mit einem Grad der Behinderung ab 80 v.H., die laut amtlichem Ausweis ständig auf eine Begleitperson angewiesen sind, und deren Begleitperson.
- Erkrankte Personen, die nicht in der Lage sind, ihre Unterkunft zu verlassen und dies durch ärztliches Zeugnis belegen, unterliegen während der Dauer ihrer Erkrankung nicht der Kurbeitragspflicht. Der Nachweis ist spätestens am Tage der Abreise dem Meldepflichtigen gemäß § 7 Abs. 1 vorzulegen.
- Ortsfremde, die sich zur Ausbildung und Berufsausübung in der Gemeinde Schwielowsee aufhalten, wenn sie im Erhebungsgebiet arbeiten oder ausgebildet werden.
- Teilnehmer an Tagungen, Messen, Schulungen und Lehrgängen u.ä. Veranstaltungen im Erhebungsgebiet, sofern der Aufenthalt im Erhebungsgebiet ganz oder überwiegend beruflich veranlasst ist, für die Dauer der Veranstaltung. Dies gilt nicht für mitreisende Personen.
- Kinder- und Jugendgruppen ab 5 Personen und deren Begleitpersonen in Ferienlagern, Landschulheimen und vergleichbaren Einrichtungen.

§ 6 Kurkarte

- (1) Jede Person, die der Kurbeitragspflicht unterliegt und nicht nach § 5 von der Entrichtung des Kurbeitrages befreit ist, hat Anspruch auf eine Kurkarte.
- (2) Die Kurkarte berechtigt zum Besuch verschiedener Einrichtungen, Anlagen und Veranstaltungen zu den jeweils festgelegten Sonderpreisen.
- (3) Die Kurkarte ist nicht übertragbar und ist Kontrollpersonen auf Verlangen vorzuzeigen. Bei missbräuchlicher Verwendung wird die Kurkarte eingezogen.
- (4) Bei Verlust besteht kein Anspruch auf Ersatz.

§ 7 Erhebung des Kurbeitrages

- (1) Der Kurbeitrag entsteht am Tage der Ankunft einer kurbeitragspflichtigen Person. Er ist am Tag der Ankunft für die gesamte Aufenthaltsdauer fällig.
- (2) Der Kurbeitrag nach § 4 Abs 1a ist am 1. Tag des Aufenthaltes beim Vermieter für die Dauer des Aufenthaltes im Voraus zu zahlen. Als Zahlungsnachweis erhält der Gast die Kurkarte vom Quartiergeber ausgehändigt.
- (3) Der pauschale Jahreskurbeitrag für Kurbeitragspflichtige nach § 4 Abs 1b entsteht am 01. April jedes Jahres und wird am Tag der ersten Inanspruchnahme einer Unterkunft im Erhebungsgebiet fällig. Die Jahreskurkarte kann bei der Gemeinde Schwielowsee, Potsdamer Platz 9, 14548 Schwielowsee erworben werden.

§ 8 Meldepflichten

- (1) Wer Personen gegen Entgelt beherbergt, ihnen als Grundeigentümer oder Pächter Unterkunft in eigenen Wohngelegenheiten, z.B. in Bungalows, Zimmern, Wohnwagen, Wohnmobilen, Fahrzeugen, Zelten oder auf Booten gewährt, ist verpflichtet, bei sich verweilende Personen innerhalb von 24 Stunden nach Ankunft bzw. Abreise an- bzw. abzumelden. Zu den meldepflichtigen Personen im Sinne von Satz (1) I. Halbsatz gehören alle Personen, Hotel- und Beherbergungseinrichtungen, Betreiber von Camping-, Wohnmobil- und Zeltplätzen, die gewerbsmäßig, als Nebenerwerb oder im Rahmen nichtkommerzieller touristischer Tätigkeit Übernachtungskapazitäten gegen Entgelt oder Kostenerstattung zur Verfügung stellen.
- (2) Die Meldepflichtigen im Sinne des Absatzes (1) dieser Vorschrift führen ein Gästeverzeichnis, in das alle nach Abs. 1 dieser Vorschrift beherbergten Personen mit den nachfolgenden Angaben einzutragen sind: Nr. der Kurkarte, Name und Vorname, Geburtsdatum, Anschrift der Hauptwohnung, An- und Abreisetag, Zugehörigkeit zur Familie, Befreiungsgründe, soweit diese vorliegen.
- (3) Die Meldepflichtigen haben den Kurbeitrag von den Kurbeitragspflichtigen einzuziehen und den Betrag an die Gemeinde Schwielowsee abzuführen. Sie haften der Gemeinde gegenüber für den vollständigen Einzug des Kurbeitrages.
- (4) Die Meldepflichtigen haben die in der Zeit vom 01.04. bis zum 30.06. eines jeden Jahres fällig gewordenen Kurbeiträge jeweils bis zum 10.07, die in der Zeit vom 01.07. bis 31.10. eines jeden Jahres fällig gewordenen Kurbeiträge bis 10.11. gegenüber der Gemeinde Schwielowsee abzurechnen. Nach Prüfung der Abrechnung wird durch die Gemeinde Schwielowsee der Meldepflichtige zur Zahlung des sich nach der Prüfung der Abrechnung ergebenden Kurbeitrages aufgefordert. Der sich aus dieser Zahlungsaufforderung ergebende Kurbeitrag ist binnen eines Monats nach Bekanntgabe der Zahlungsaufforderung fällig. Die Gemeinde Schwielowsee ist zur Kontrolle der ordnungsmäßigen Abrechnung des Kurbeitrages berechtigt.
- (5) Weigert sich eine kurbeitragspflichtige Person, den Kurbeitrag zu entrichten, hat dies der Meldepflichtige der Gemeinde Schwielowsee unverzüglich unter Angabe von Name und Adresse des Kurbeitragspflichtigen zu melden. Der Kurbeitrag wird in diesem Fall gegenüber der kurbeitragsfähigen Person durch Bescheid festgesetzt.
- (6) Die gemeldeten Vermieter erhalten eine Abschrift der Kurbeitragsatzung, die den Gästen in geeigneter Form bekannt zu machen ist.

§ 9 Ordnungswidrigkeiten

- (1) Ordnungswidrig handelt, wer als Meldepflichtiger vorsätzlich oder leichtfertig
 - a) entgegen § 8 Abs. 2 kein Gästeverzeichnis, das den Anforderungen des § 8 Abs. 2 dieser Satzung genügt, führt,
 - b) entgegen § 8 Abs. 3 den Kurbeitrag nicht von den Kurbeitragspflichtigen einzieht,
 - c) entgegen § 8 Abs. 4 die Abrechnung der Kurbeiträge nicht fristgerecht vornimmt,
 - d) entgegen § 8 Abs. 5 die Weigerung eines Kurbeitragspflichtigen, den Kurbeitrag zu zahlen, nicht meldet und dadurch ermöglicht, Abgaben zu verkürzen oder nicht gerechtfertigte Abgabenvorteile zu erlangen.

(2) Ordnungswidrigkeiten nach Abs. 1 können gemäß § 15 Abs. 3 KAG mit einer Geldbuße bis zu 5.000,00 Euro geahndet werden.

§ 10 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt rückwirkend am 01.01.2025 in Kraft.

§ 11 Aufhebung der Kurbeitragsatzung vom 28.02.2024

Die Satzung der Gemeinde Schwielowsee über die Erhebung eines Kurbeitrags (Kurbeitragsatzung) vom 28.02.2024 wird aufgehoben.

Schwielowsee, den 27.03.2025

gez.: K. Hoppe
Bürgermeisterin
Gemeinde Schwielowsee

Bekanntmachungsanordnung

Vorstehende Satzung der Gemeinde Schwielowsee über die Erhebung eines Kurbeitrages (Kurbeitragsatzung) wird hiermit auf der Grundlage des § 3 Abs. 3 Satz 2 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg vom 5. März 2024 (GVBl.I/24, [Nr. 10], S., ber. [Nr. 38]) i. V. mit der Verordnung über die öffentliche Bekanntmachung von Satzungen und sonstigen ortsrechtlichen Vorschriften in den Gemeinden, Verbandsgemeinden, Ämtern und Landkreisen (Bekanntmachungsverordnung - BekanntmV) vom 1. Dezember 2000 (GVBl.II/00, [Nr. 24], S.435) zuletzt geändert durch Art. 1 Zweite Verordnung zur Änderung der BekanntmachungsVO vom 25.6.2024 (GVBl. II Nr. 43) bekannt gemacht.

Schwielowsee, den 27.03.2025

gez.: Kerstin Hoppe
Bürgermeisterin
der Gemeinde Schwielowsee

Satzung über Gebühren für Sondernutzungen anlässlich des Fährfests am Caputher Gemeinde in der Gemeinde Schwielowsee (Sondernutzungsgebührensatzung Fährfest)

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Schwielowsee hat in ihrer Sitzung am 26.03.2025 aufgrund der §§ 3, 28 Abs. 2 Nr. 9 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (Brandenburgische Kommunalverfassung - BbgKVerf) vom 5. März 2024 (GVBl.I/24, [Nr. 10], S., ber. [Nr. 38]), der §§ 18 ff. Brandenburgisches Straßengesetz (BbgStrG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 28. Juli 2009 (GVBl.I/09, [Nr. 15], S.358) zuletzt geändert durch Artikel 5 Absatz 6 des Gesetzes vom 5. März 2024 (GVBl.I/24, [Nr. 10], S.79) und des § 8 des Bundesfernstraßengesetzes (FStrG) vom 28. Juni 2007 (BGBl. I S. 1206), das zuletzt durch Artikel 1 des Gesetzes vom 22. Dezember 2023 (BGBl. 2023 I Nr. 409) geändert worden ist, folgende Satzung beschlossen:

§ 1 Räumlicher und sachlicher Geltungsbereich; Geltung der Sondernutzungsatzung vom 16.05.2024

Diese Satzung gilt für die Sondernutzung des öffentlichen Festgeländes am Caputher Gemeinde, bestehend aus der öffentlich gewidmeten Straße Uferpromenade sowie des öffentlich zugänglichen Platzes der Gemeinde Schwielowsee, Gemarkung Caputh, Flur 12, Flurstück 104 während des jährlichen Fährfests. Sie bestimmt die Höhe der Sondernutzungsgebühren im Rahmen dieser Sondernutzung. Im Übrigen gilt die Satzung über Erlaubnisse und Gebühren für Sondernutzungen an öffentlichen Straßen in der Gemeinde Schwielowsee (Sondernutzungsatzung) vom 16.05.2024.

§ 2 Sondernutzungsgebühren

Für erlaubnispflichtige Sondernutzungen während des Fährfests in der Gemeinde Schwielowsee werden von den Standbetreibern die nachfolgend aufgeführten Gebühren erhoben, die 14 Tage nach Bekanntgabe des Gebührenbescheides fällig sind.

Tarif	Art der Sondernutzung nach Verkehrsfläche	Gebühr (EUR)
1	Gastronomie- Verkaufsstände bis 6 qm	100,00
2	Gastronomie- Verkaufsstände über 6 qm bis 20 qm	300,00
3	Gastronomie- Verkaufsstände über 20 qm	500,00
4	Schausteller pro Stand bis 100 qm	250,00
5	Handel/Handwerk pro Stand bis 20 qm	100,00
6	Handel/Handwerk pro Stand über 20 qm	200,00

§ 3 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am Tag nach der öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Schwielowsee, den 27.03.2025

gez. K. Hoppe
Bürgermeisterin
der Gemeinde Schwielowsee

Bekanntmachungsanordnung:

Vorstehende Sondernutzungsgebührensatzung Fährfest der Gemeinde Schwielowsee wird hiermit auf der Grundlage des § 3 Abs. 3 Satz 1 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (Brandenburgische Kommunalverfassung - BbgKVerf) vom 5. März 2024 (GVBl.I/24, [Nr. 10], S., ber. [Nr. 38]) in Verbindung mit der Verordnung über die öffentliche Bekanntmachung von Satzungen und sonstigen ortsrechtlichen Vorschriften in den Gemeinden, Verbandsgemeinden, Ämtern und Landkreisen (Bekanntmachungsverordnung - BekanntmV) vom 01. Dezember 2000 (GVBl. II/00, [Nr. 24], S. 435), zuletzt geändert durch Verordnung vom 25. Juni 2024 (GVBl.II/24, [Nr. 43]) bekannt gemacht.

Schwielowsee, den 27.03.2025

gez. K. Hoppe
Bürgermeisterin
der Gemeinde Schwielowsee

Bekanntmachung über das Inkrafttreten des Bebauungsplanes „Wildparkstraße 1“ der Gemeinde Schwielowsee, Ortsteil Geltow

Bekanntmachung gemäß § 10 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. November 2017 (BGBl. I S. 3634), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 20. Dezember 2023 (BGBl. 2023 I Nr. 394), in Verbindung mit der Brandenburgischen Verordnung über die öffentliche Bekanntmachung von Satzungen und sonstigen ortsrechtlichen Vorschriften in den Gemeinden, Ämtern und Landkreisen (Bekanntmachungsverordnung - BekanntmV) vom 1. Dezember 2000 (GVBl. II/00, Nr. 24, S. 435), zuletzt geändert durch Verordnung vom 25. Juni 2024 (GVBl. II/24, [Nr. 43]).

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Schwielowsee hat in ihrer Sitzung am 26. März 2025 den Bebauungsplan „Wildparkstraße 1“ im Ortsteil Geltow in der Fassung vom 16. August 2024 als Satzung beschlossen (Beschluss-Nr.:25-03-05). Die Begründung wurde gebilligt.

Der Satzungsbeschluss zum Bebauungsplan „Wildparkstraße 1“ wird hiermit gemäß § 10 Abs. 3 BauGB ortsüblich bekannt gemacht. Mit dieser Bekanntmachung tritt der Bebauungsplan in Kraft.

Der räumliche Geltungsbereich ist im beigefügten Planausschnitt dargestellt und umfasst die Flurstücke 117 tlw., 153, 158 und 942 der Flur 1 in der Gemarkung Geltow mit einer Größe von rund 1 ha.

Die Planunterlagen können von jeder Person im Fachbereich Bauen und Planen der Gemeindeverwaltung Schwielowsee, Potsdamer Platz 9, 14548 Schwielowsee während der folgenden Dienststunden eingesehen werden:

Montag	9.00 - 12.00 Uhr und 13.00 bis 16.00 Uhr
Dienstag	9.00 - 12.00 Uhr und 13.00 bis 18.00 Uhr
Mittwoch	9.00 - 12.00 Uhr und 13.00 bis 16.00 Uhr
Donnerstag	9.00 - 12.00 Uhr und 13.00 bis 16.00 Uhr
Freitag	9.00 - 12.00 Uhr

(außerhalb dieser Zeiten nur nach telefonischer Vereinbarung)

Über den Inhalt wird auf Verlangen Auskunft gegeben.

Gemäß § 10a Abs. 2 BauGB werden der Bebauungsplan und die Begründung mit Umweltbericht ergänzend auch in das Internet eingestellt und über ein zentrales Internetportal des Landes zugänglich gemacht.

Internetseite der Gemeinde Schwielowsee:
<https://www.schwielowsee.de/buergerservice/bekanntmachungen-ortsrecht/bebauungspläne.html>

Portal zu Umweltverträglichkeitsprüfungen und der Bauleitplanung im Land Brandenburg Zugriff:
<https://www.uvp-verbund.de/bb>

Unbeachtlich werden gemäß § 215 Abs. 1 BauGB eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften, eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans und nach § 214 Abs. 3 Satz 2 beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung des Flächennutzungsplans oder der Satzung schriftlich gegenüber der Gemeinde

unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden sind.

Ist die Satzung unter Verletzung von landesrechtlichen Verfahrens- oder Formvorschriften zustande gekommen, so ist diese Verletzung gemäß § 3 Abs. 4 BbgKVerf unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit der öffentlichen Bekanntmachung der Satzung gegenüber der Gemeinde unter der Bezeichnung der verletzten Vorschrift und der Tatsache, die den Mangel ergibt, geltend gemacht worden ist. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Genehmigung der Satzung verletzt worden sind. Die Unbeachtlichkeit gilt auch für die Verletzung von landesrechtlichen Verfahrens- oder Formvorschriften über die öffentliche Bekanntmachung, jedoch nur dann, wenn sich die Betroffenen aufgrund der tatsächlich bewirkten Bekanntmachung in zumutbarer Weise verlässlichen Kenntnis von dem Satzungsinhalt verschaffen konnten.

Gemäß § 44 Abs. 5 BauGB wird auf die Vorschriften des § 44 Absatz 3 Satz 1 und 2 sowie des § 44 Abs. 4 BauGB hingewiesen. Danach kann der Entschädigungsberechtigte Entschädigung verlangen, wenn durch diesen Bebauungsplan ein in den §§ 39 bis 42 BauGB bezeichneter Vermögensnachteil eingetreten ist. Der Entschädigungsberechtigte kann die Fälligkeit des Anspruchs dadurch herbeiführen, dass er die Leistung der Entschädigung schriftlich bei dem Entschädigungspflichtigen beantragt. Ein Entschädigungsanspruch erlischt, wenn nicht innerhalb von drei Jahren nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem die in den §§ 39 bis 42 BauGB bezeichneten Vermögensnachteile eingetreten sind, die Fälligkeit des Anspruchs herbeigeführt wird.

Schwielowsee, den 30.04.2025

gez. K. Hoppe
Bürgermeisterin
der Gemeinde Schwielowsee

Bekanntmachungsanordnung zum Bebauungsplan „Wildparkstraße 1“ der Gemeinde Schwielowsee, Ortsteil Geltow

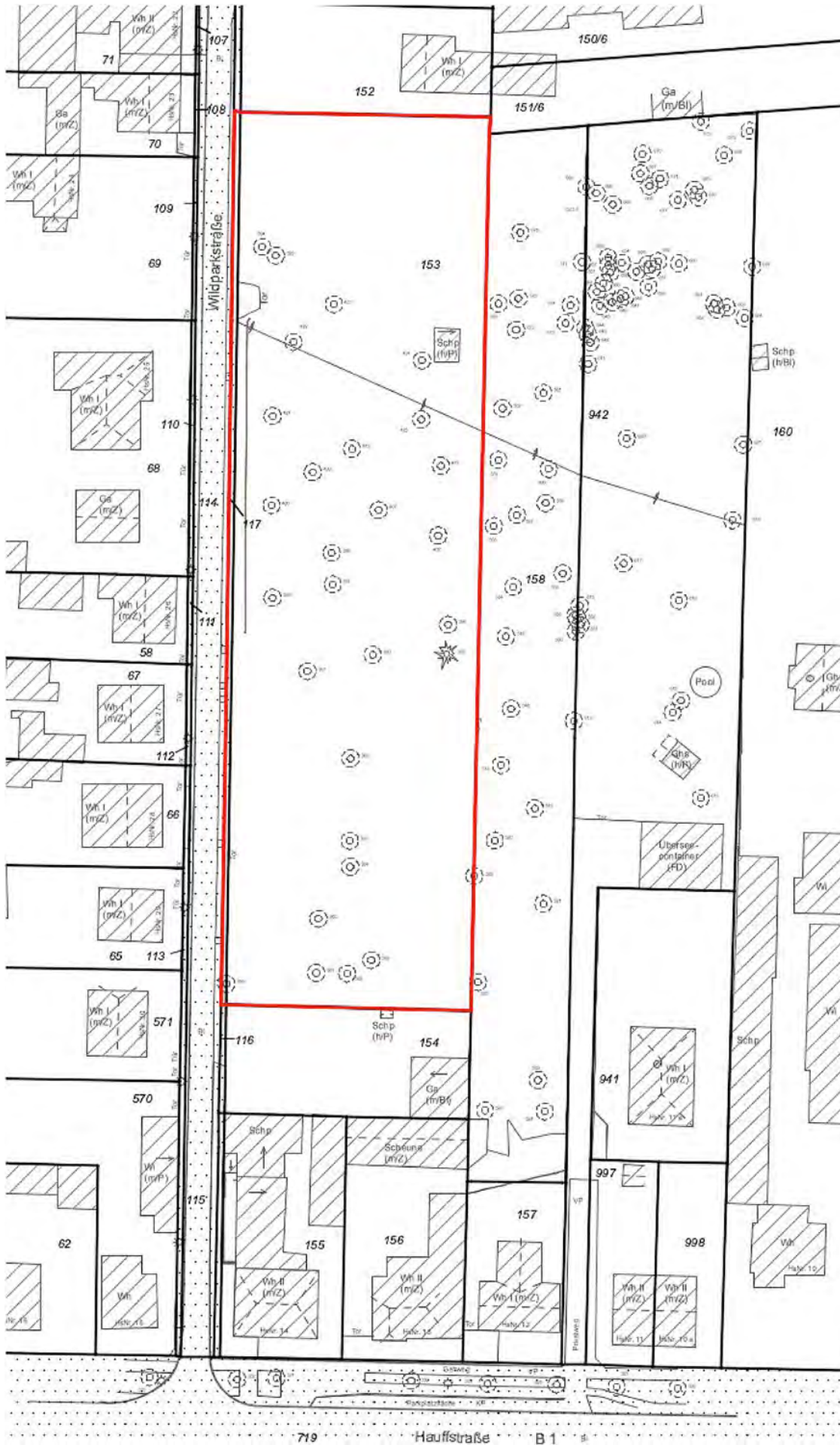
Hiermit ordne ich als Bürgermeisterin entsprechend § 3 Abs. 3 Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (BbgKVerf) in Verbindung mit § 2 Abs. 2 der Verordnung über die öffentliche Bekanntmachung von Satzungen und sonstigen ortsrechtlichen Vorschriften in den Gemeinden, Ämtern und Landkreisen (Bekanntmachungsverordnung – BekanntmV) an, den Bebauungsplan „Wildparkstraße 1“ der Gemeinde Schwielowsee als Satzung bekannt zu geben.

Hierzu wird der Beschluss über den Bebauungsplan „Wildparkstraße 1“ im Amtsblatt Nr. 5, 22. Jahrgang der Gemeinde Schwielowsee am 30.04.2025 veröffentlicht. Der Bebauungsplan einschließlich seiner Begründung und den ergänzenden Planunterlagen liegt nach der Veröffentlichung des Satzungsbeschlusses dauerhaft während der Dienststunden im Rathaus der Gemeinde Schwielowsee, FB Bauen und Planen, OT Ferch, Potsdamer Platz 9, 14548 Schwielowsee aus.

Schwielowsee, den 30.04.2025

gez. K. Hoppe
Bürgermeisterin
der Gemeinde Schwielowsee

Abb.: Geltungsbereich (Bestandslageplan, (c) 2022 Marten Kirchner)





Stellenausschreibung

In der Verwaltung der Gemeinde Schwielowsee ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle als

Sachbearbeiter/in Technisches Gebäudemanagement (m/w/d)

unbefristet und in Vollzeit mit 39 Wochenstunden

zu besetzen.

Unsere wachsende Gemeinde ist vielseitig, kulturell geprägt und infrastrukturell gut ausgebaut. Inmitten von Wäldern, Wiesen und Seen, angesiedelt am Schwielowsee sind wir in wenigen Minuten in Potsdam und Berlin. Sie arbeiten dort, wo andere Urlaub machen!

Wir suchen Sie!

- Sie verfügen über betriebs- und immobilienwirtschaftliches Grundwissen?
- Sie arbeiten service- und kundenorientiert und stehen gerne für die Beratung und Betreuung zur Verfügung?
- Sie sind teamfähig und verantwortungsbereit und im besonderen Maß bereit, urteils- und entscheidungsfähig mitzuwirken?

Was sind Ihre Aufgaben?

- Vorbereitung, Ausschreibung, Abschluss und Controlling von Wartungsverträgen
- Veranlassung der gesetzlich vorgeschriebenen Prüfungen
- Steuerung der gebäudetechnischen Anlagen, Nutzung von Energiesparpotentialen
- Planung und Organisation von Bauunterhaltsleistungen an Anlagen der Energie- und Gebäudetechnik
- Störungsbeseitigung und Instandhaltung von Anlagen
- Verantwortliche Abnahme von Leistungen sowie Rechnungsbearbeitung
- Fachspezifische Projektsteuerung und Projektleitung von Um- und Erweiterungsbauten

Welche Anforderungen haben wir an Sie?

- Staatlich geprüfte/r Techniker/in oder Meister/in, Fachrichtungen Heizungs-, Lüftungs- und Klimatechnik oder Elektrotechnik bzw. vergleichbarer Abschluss
- Umfassende Kenntnisse in der Planung und Ausführung, Instandhaltung und Wartung von Anlagen und Anlagekomponenten der Energie- und Gebäudetechnik
- Kenntnisse über technische Richtlinien und Normen, wie z.B. VDE, DIN, BetrSichV, Vergaberecht VOB, VOF, HOAI sowie Arbeits- und Gesundheitsschutz
- Sicherer Umgang mit MS-Office
- Führerschein der Klasse B

Was werden wir Ihnen bieten?

- Vergütung erfolgt je nach Erfüllung der persönlichen und tarifrechtlichen Voraussetzungen, eine tarifgerechte Eingruppierung in die Entgeltgruppe 9b Tarifvertrag Öffentlicher Dienst (TVöD-VKA), wobei sich die individuelle Stufenzuordnung nach Berufserfahrung und dem bisherigen Werdegang richtet sowie die im öffentlichen Dienst üblichen Leistungen (Jahressonderzahlung, Leistungsentgelt, Betriebliche Altersvorsorge)
- ein unbefristetes Beschäftigungsverhältnis
- ein motiviertes und aufgeschlossenes Team
- eine verantwortungsvolle, abwechslungsreiche und selbstständige Tätigkeit
- digitale Prozesse zur Arbeitserleichterung
- flexible Arbeitszeiten zur Vereinbarkeit von Beruf und Familie sowie die Möglichkeit zur Telearbeit
- regelmäßige fachliche und persönliche Fortbildungsmöglichkeiten sowie teambildende Aktionen

Sie möchten proaktiv in dem Bereich des Gebäude- und Liegenschaftsmanagement tätig werden und Teil eines tollen Teams werden, dann senden Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen mit dem Kennwort: „**Bewerbung Sachbearbeiter/in Technisches Gebäudemanagement**“ mit den üblichen Unterlagen (Motivationsschreiben, tabellarischer Lebenslauf, Zeugnisse, Arbeitszeugnisse) bitte bis zum **12.05.2025** an die

Gemeindeverwaltung Schwielowsee
Personalabteilung
Potsdamer Platz 9
14548 Schwielowsee

oder per Email (ausschließlich als pdf-Format) an

bewerbung@schwielowsee.de

Für schwerbehinderte Bewerber/innen mit gleicher fachlicher Eignung und Befähigung gelten die Bestimmungen des SGB IX.

Die Rücksendung der Bewerbungsunterlagen kann nur erfolgen, sofern ein ausreichend frankierter Rückumschlag beigefügt wird. Es besteht auch die Möglichkeit, diese persönlich abzuholen. Anderenfalls werden die Unterlagen nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens entsprechend den datenschutzrechtlichen Bestimmungen von uns vernichtet. Die im Zusammenhang mit dem Bewerbungsverfahren anfallenden Kosten, wie z. B. Reisekosten können nicht erstattet werden.

Einladung zum Infomarkt in die Heimvolkshochschule Seddiner See: Informationen zur wirtschaftlichen Entwicklung der Region und Vorstellung des Wassergutachtens für einen nachhaltigen Hochtech- nologiestandort nordwestlich vom Güterbahnhof Seddin

Die Wirtschaftsförderung Land Brandenburg GmbH (WFBB) lädt ein zu einem Infomarkt zum Thema

Wirtschaftliche Entwicklung der Region: Entwicklung eines nachhaltigen Hochtechnologiestandortes nordwestlich des Güterbahnhofs Seddin

- Vorstellung der Ergebnisse der Machbarkeitsstudie und des wasserwirtschaftlichen Gutachtens -

**am Samstag, dem 10. Mai 2025, von 12:00 bis 16:00 Uhr
in die Heimvolkshochschule am Seddiner See**

Seeweg 2

14554 Seddiner See

Interessierte Besucherinnen und Besucher können sich an Informationsständen im Foyer des Tagungshauses der Heimvolkshochschule über die wirtschaftlichen Entwicklungschancen der Region informieren. Zudem gibt es Informationen über die Ergebnisse des wasserwirtschaftlichen Gutachtens für die Entwicklung eines nachhaltigen Hochtechnologiestandortes nordwestlich des Güterbahnhofs Seddin. Außerdem wird über die Inhalte der vorgelagerten Machbarkeitsstudie zur Entwicklung des Standortes und über die Themen „Wasserhaushalt“ und „Grundwasser“ in der Region informiert. An den Ständen ist Gelegenheit, mit den Verantwortlichen ins Gespräch kommen.



www.schulewirtschaft.pm/schuelerwettbewerb-tecci/



Ab Klasse **1**
bis Klasse **13**
und OSZs



Schule &
Wirtschaftsforum
POTSDAM-MITTELMARK

TGZ PM
Technik, Gestaltung & Wirtschaft

WETTBEWERB

FÜR SCHÜLERPROJEKTE
IM LANDKREIS POTSDAM-MITTELMARK

INNOVATIVE
IDEEEN



Wir danken
den Sponsoren



Hilft. Pflegt. Schützt.

Endress+Hauser **EH**
Possibile für Präzise Funktion

e.dis



Elektro Installation
Michael Müller GmbH



GOTTlieb TESCH
Kanal- und Rohrleitungsbau Geräte

Bewerbungsschluss: 15. Mai

Die Schüler und Schülerinnen mit
den interessantesten Projekten
laden wir zur Preisverleihung am
18.06.2025 ein.

Win!

VERWALTUNG DER GEMEINDE SCHWIELOWSEE

Gemeinde Schwielowsee
Rathaus · Potsdamer Platz 9
14548 Schwielowsee
www.schwielowsee.de/verwaltung

Sprechzeiten

Montag 9.00–12.00 Uhr
Dienstag 9.00–12.00 und 13.00–18.00 Uhr
Mittwoch & Freitag nach Vereinbarung
Donnerstag 9.00–12.00 Uhr

	Telefon 033209-...	E-Mail-Adresse
Zentrale Bürgerservice	769 0	gemeinde@schwielowsee.de

BÜRGERMEISTERIN

Bürgermeisterin Frau Hoppe	769 729	gemeinde@schwielowsee.de
Büro der Bürgermeisterin, Frau Junge (Termine/Homepage/Presse- und Öffentlichkeitsarbeit)	769 729	gemeinde@schwielowsee.de
Datenschutz	769 729	datenschutz@schwielowsee.de
Maerkerredaktion	769 729	redaktion@schwielowsee.de

KULTUR- UND TOURISMUSAMT

Straße der Einheit 3 · OT Caputh

Managerin Frau Jänike	769 786	m.jaenike@schwielowsee-tourismus.de
Kultur- und Tourismusmarketing	769 747	marketing@schwielowsee-tourismus.de
Touristinformation	769 769	info@schwielowsee-tourismus.de

	Telefon 033209-...	E-Mail-Adresse
--	--------------------	----------------

FACHBEREICH ZENTRALES UND BÜRGERDIENSTLEISTUNGEN

Fachbereichsleiterin Frau Harnisch	769 770	f.harnisch@schwielowsee.de
---	---------	----------------------------

Sachgebiet Zentrales

Sitzungsdienst	769 727	sitzungsdienst@schwielowsee.de
Poststelle	769 727	
Wahlen	769 727	wahl@schwielowsee.de
Archiv	769 739	archiv@schwielowsee.de

Sachgebiet Kita/Schule/Personal

Sachgebietsleiterin Frau Wieteck-Barthel	769 723	s.wieteck-barthel@schwielowsee.de
Personalangelegenheiten	769 733, 769 732	personal@schwielowsee.de
Kindertagesbetreuung (Kita/Schule/Tagespflege)	769 728, 769 737	kita-verwaltung@schwielowsee.de
Jugendsozialarbeit	0157-85308469	anne.steinberg@stiftung-job.de

Sachgebiet Bürgerservice/Ordnung und Sicherheit

Sachgebietsleiterin Frau Glau	769 726	s.glau@schwielowsee.de
Ordnungsamt	769 721, 769 720	ordnungsamt@schwielowsee.de
Gewerbe	769 721, 769 720	gewerbe@schwielowsee.de
Einwohnermeldeamt	769 736, 769 738, 769 722	einwohnermeldeamt@schwielowsee.de
Personenstandswesen	769 724	standesamt@schwielowsee.de
Bestattungswesen	769 738	friedhof@schwielowsee.de

Telefon 033209-...

E-Mail-Adresse

FACHBEREICH FINANZEN

	Telefon 033209-...	E-Mail-Adresse
Fachbereichsleiter Herr Großholz	769 748	m.grossholz@schwielowsee.de
Sachgebiet Kämmerei		
Sachgebietsleiterin Frau Quast	769 766	m.quast@schwielowsee.de
Finanzen	769 717	finanzbuchhaltung@schwielowsee.de
Kasse	769 741, 769 745	kassenverwaltung@schwielowsee.de
Steuern	769 715, 769 761	steuern@schwielowsee.de
Vollstreckungen	769 742	vollstreckung@schwielowsee.de
Sachgebiet Liegenschaften/Gebäudemanagement		
Sachgebietsleiter Herr Dettmer	769 714	t.dettmer@schwielowsee.de
Technisches Gebäudemanagement	769 756	gebaeudemanagement@schwielowsee.de
Liegenschaften OT Ferch	769 710	liegenschaften@schwielowsee.de
Liegenschaften OT Caputh	769 712	liegenschaften@schwielowsee.de
Liegenschaften OT Geltow	769 713	liegenschaften@schwielowsee.de
FACHBEREICH BAUEN UND PLANEN		
Fachbereichsleiterin Frau Murin	769 750	k.murin@schwielowsee.de
Sekretariat (Termine/Störungen Straßenbeleuchtung)	769 750	bauverwaltung@schwielowsee.de
Hochbau/Tiefbau/Unterhaltung Gemeindestraßen	769 760, 769 755	bauen@schwielowsee.de
Naturschutz/Ersatzpflanzungen	769 757, 769 753	baeume@schwielowsee.de
Bauordnungsrecht/Bauplanungsrecht	769 753, 769 754, 769 763	planen@schwielowsee.de

FACHBEREICH BAUEN UND PLANEN

Ende des Amtsblattes**IMPRESSUM AMTSBLATT:**

Herausgeber und Verleger ist die Gemeinde Schwielowsee, Die Bürgermeisterin, Potsdamer Platz 9, 14548 Schwielowsee, Tel: 033209 – 769 0. Das Amtsblatt der Gemeinde Schwielowsee erscheint monatlich und liegt an nachfolgend benannten Auslagestellen zur Mitnahme bereit:

OT Caputh: Bürgerbüro Caputh / REWE Markt / Kultur- und Tourismusamt / Bäckerei Markus

OT Ferch: Rathaus Ferch

OT Geltow: Bürgerbüro Geltow / REWE Markt / Theresia Apotheke / Gartencenter Geltow

GT Wildpark-West: Bürgerclub Wildpark-West

Das Amtsblatt ist zusätzlich auf der Internetseite der Gemeinde unter www.schwielowsee.de veröffentlicht.

Druckerei: Gieselmann Medienhaus GmbH,
Arthur-Scheunert-Allee 2,
14558 Nuthetal/OT Bergholz-Rehbrücke

